141

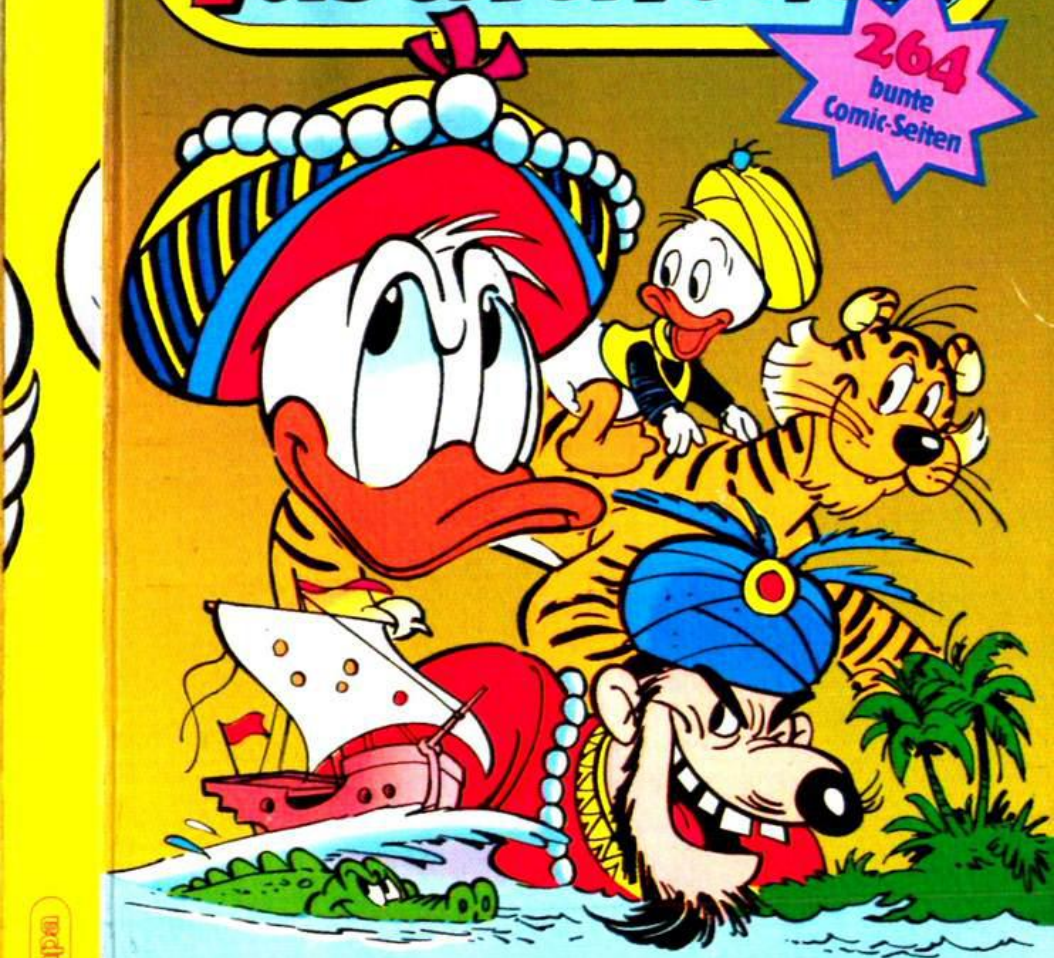
Nr. 141

Walt Disneys

ehapa
Ptas 495

Lustiges Taschenbuch

264 bunte Comic-Seiten



DER TIGER VON MASALIA

ehapa

Bist Du ein SONNENTYP?

Ein verblüffender Persönlichkeitstest von hohes C.

Auf jede der sieben Fragen hier gibt es drei Möglichkeiten zu antworten. Kreuze einfach bei jeder Frage eine Antwort an. Ob Du ein Sonnentyp bist, erfährst Du auf der vorletzten Buchseite.

Frage 1*:
Sonne und Baden gehören zusammen. Wie lang ist die Rekordstrecke im Badewannenrennen über 24 Stunden?

1 ☐ **A 21,4 km**
2 ☐ **B 99,6 km**
3 ☐ **C 145,6 km**

Frage 2:
Was hat hohes C mit Sonne zu tun?

1 ☐ **A hohes C enthält Sonnenkörnchen.**
2 ☐ **B hohes C schenkt Dir ein sonniges Gemüt.**
3 ☐ **C hohes C besteht aus sonnengereiften Orangen.**

Frage 3:
Über welche Meldung im Wetterbericht freut sich ein Sonnentyp?

1 ☐ **A Tiefdruck**
1 ☐ **B Nachdruck**
3 ☐ **C Hochdruck**

Frage 4:
Was ist ein Sonnenbrand?

1 ☐ **A Waldbrand im Mittelmeerraum.**
2 ☐ **B Sonnenflecken auf Kleidungsstücken.**
3 ☐ **C Hautrötung nach zu langem Sonnenbaden.**

Frage 5:
Wen nennt man den Sonnenkönig?

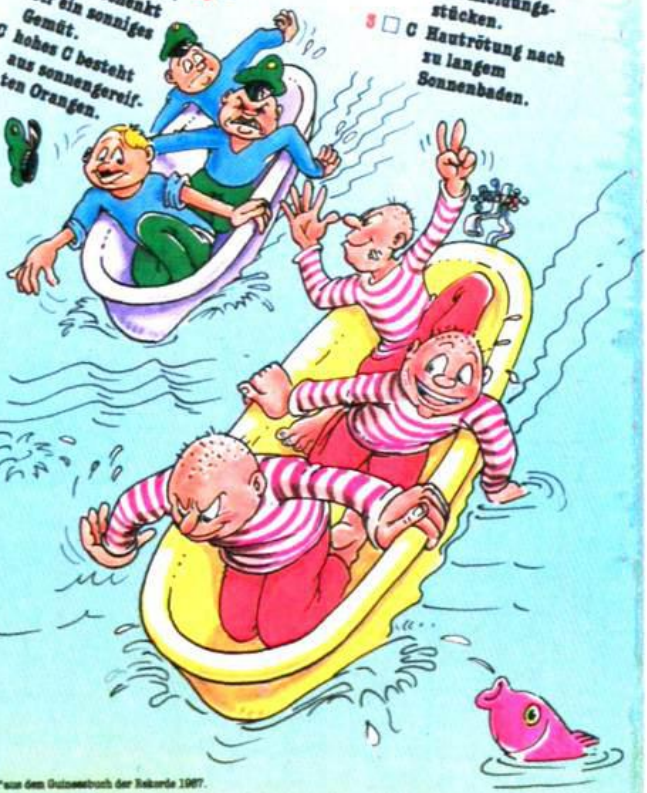
3 ☐ **A Den französischen König Ludwig XIV.**
1 ☐ **B Den Königstiger von Maharadscha.**
1 ☐ **C Den Gewinner der Club-Abenteuertour „Barfuß durch die Wüste".**

Frage 6:
Welches Urlaubsland würdest Du wählen?

1 ☐ **A Island**
3 ☐ **B Brasilien**
1 ☐ **C Sibirien**

Frage 7:
Wie heißt die bekannte Fernsehlotterie mit der Sonne?

1 ☐ **A Geh mir aus der Sonne!**
1 ☐ **B Euro-Sonne**
3 ☐ **C Ein Platz an der Sonne.**



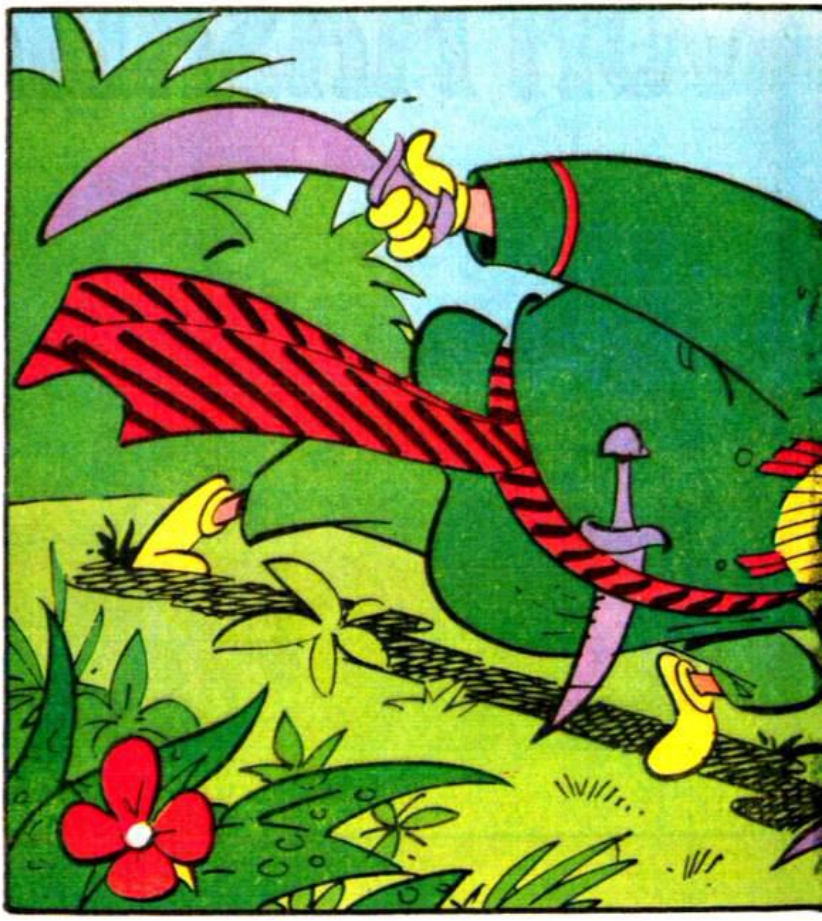
*aus dem Guinnessbuch der Rekorde 1987.

WALT DISNEY

DER TIGER VON MASALIA

EHAPA VERLAG GMBH

© The Walt Disney Company. Walt Disneys Lustiges Taschenbuch wird in regelmäßiger Folge verlegt in der Bundesrepublik Deutschland durch Ehapa Verlag GmbH, Im Riedenberg 54, D-7022 Leinfelden-Echterdingen 3, in Österreich durch Egmont Verlag Ges.m.b.H., Tivoligasse 52, A-1120 Wien und in der Schweiz durch Egmont AG, Ifangstraße 12 a, CH-8603 Schwerzenbach. Herausgeber: Adolf Kabatek; verantwortliche Chefredakteurin: Dorit Kinkel; Redaktion: Harald Saalbach. Verantwortlich für die Anzeigen: Olaf Hansen. Übersetzung: Gudrun Penndorf M.A. Druck: Officine Grafiche, Arnoldo Mondadori, Verona.



Walt Disneys

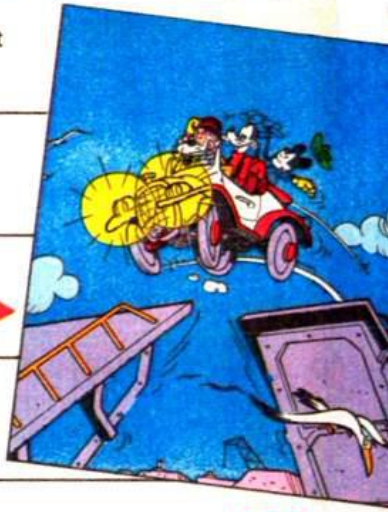
Lustiges Taschenbuch

Nr. 141

INHALT

Hallo, Fans!

Es ist euch vergönnt, mich mal wieder in einer Traumrolle zu erleben: Ich bin nämlich **Sandonald, der Tiger von Masalia,** blutrünstig, gnadenlos und berühmt-berüchtigt! Harte Kämpfe und schwere Entscheidungen harren meiner, und mein treuer Säbel stets an meiner Seite... Besonders in meiner letzten schonungslosen Auseinandersetzung mit meinem Erzfeind Suyodhana, dem Tiger von Indien, fliegen ganz schön die Fetzen...
Also, ran an die Lektüre, und viel Spaß mit folgenden Geschichten:



Seiten:

– Der Tiger von Masalia 5

– Der geheimnisvolle Kontinent Mu 52 ▶

– Das Schwarze Loch 115

– Das Geheimnis des Bermudadreiecks 170

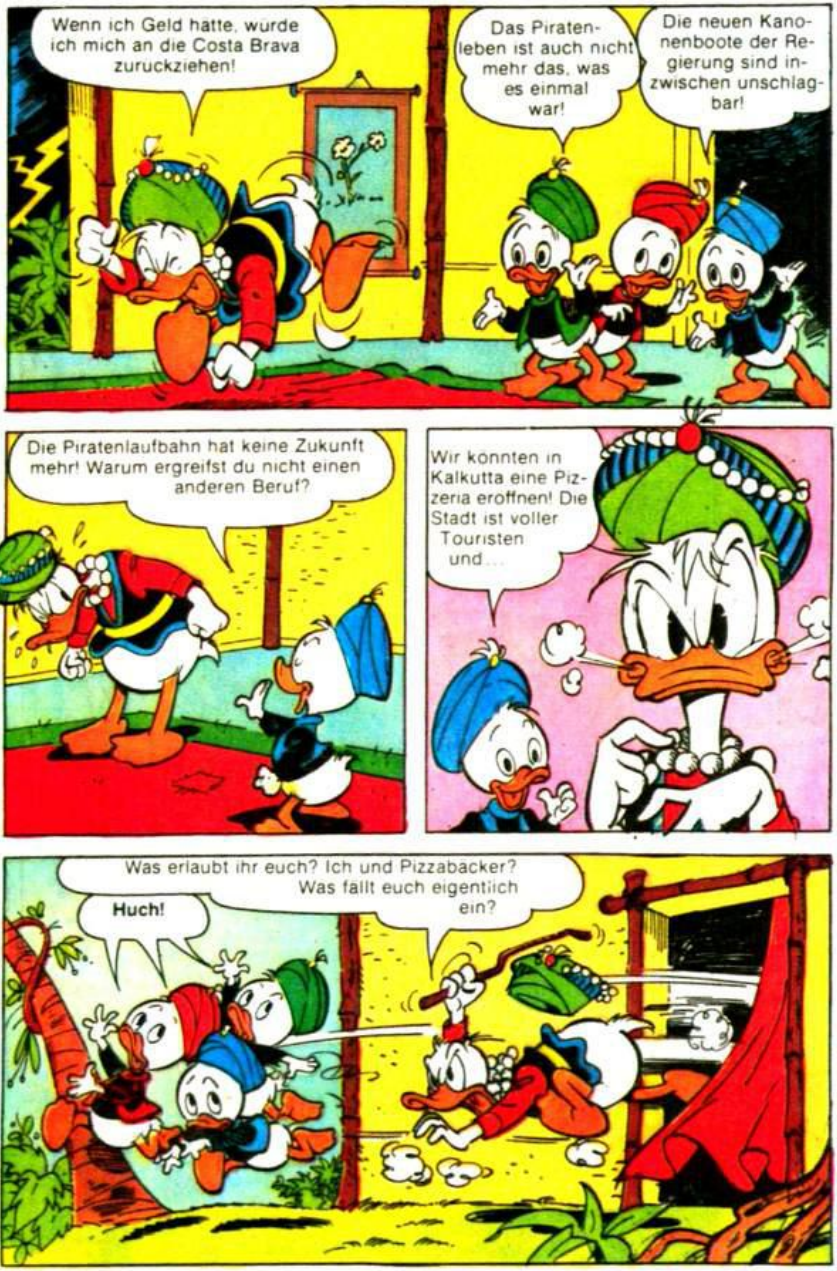
◀ Tarzonald und das Molken-Per 226

Und schön locker bleiben, bis bald

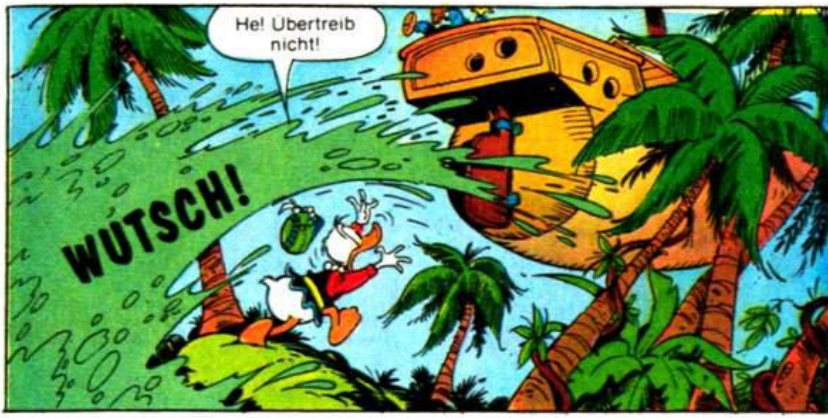
Euer Donald

DER TIGER VON MASALIA
WALT DISNEY
Es war einmal eine Insel im Indischen Ozean mit Namen Mompracem... (Nach **Emilio Salgari**, dem „Vater" von **Sandokan**!)
EIN THUGNACKER
LORD DAGOBONK
Ich bin **Sandonald**, der Tiger von Masalia!
Und ich Suyodhana, der Tiger von Indien!
DIE KLEINEN TIGER VON MOMPRACEM
TREMAL-NAIK
Hallo! Ich bin Darma, der zahme Tiger von Tremal-Naik!
YANEZ

An jenem Abend wurde die Felseninsel Mompracem von einem gewaltigen Sturm heimgesucht...
Nichts als Regen, Wind, Donner und Blitz! Puh!
In seinem zugigen Unterschlupf erwartet Sandonald voller Ungeduld die Rückkehr seines Freundes Yanez...
Ich hab' langsam genug von diesem Sauwetter! Grmpf!


Wenn ich Geld hätte, würde ich mich an die Costa Brava zurückziehen!
Das Piratenleben ist auch nicht mehr das, was es einmal war!
Die neuen Kanonenboote der Regierung sind inzwischen unschlagbar!
Die Piratenlaufbahn hat keine Zukunft mehr! Warum ergreifst du nicht einen anderen Beruf?
Wir könnten in Kalkutta eine Pizzeria eröffnen! Die Stadt ist voller Touristen und...
Was erlaubt ihr euch? Ich und Pizzabäcker? Was fällt euch eigentlich ein?
Huch!

Denk drüber nach! Die Zeiten haben sich geändert!
So eine Unverschämtheit! Ich bin immer noch der größte Pirat von ganz Masalia und Umgebung! Kapiert?!
He, Brüder! Schiff in Sicht! Yanez kommt vom Beutezug zurück!
Endlich! Sicher bringt er mir unermeßliche Schätze!
Uff! Endlich daheim!
Beeil dich, Freund! Ich bin ja so gespannt!



* Malaiisches Boot

In einem Unterschlupf im Gangesdelta hab' ich Kammamuri getroffen, den Diener von Tremal-Naik!
Ich komme, um Hilfe zu erbitten!
Die Thugnacker haben die schone Ada, die Verlobte meines Herrn, geraubt! Sie wollen sie zu einer Priesterin der Göttin Rali machen!
Wie?
Mein Herr ist allein und kann gegen die mächtige Geheimsekte der Thugnacker nichts ausrichten!
Das wäre ja gelacht!
Wir werden meinem Freund zu Hilfe eilen! Alle Mann aufs Schiff...
oje!
Eben! Welches Schiff?
Wir sind zu Fuß, Onkel!
Keine Sorge! Meine treuen Diener sind geschickte Bootsbauer! Sie werden uns helfen!

Meine ungezähmten Tiger! Die Zeit des Nichtstuns ist vorüber! Ein spannendes neues Abenteuer erwartet uns! Wir...
Laß uns bloß in Ruhe! Seit zwei Jahren schuldest du uns den Lohn!
Bah!! Pfui!!
Huch! Nicht doch! Schluck! Laßt uns in Ruhe darüber reden!
TOCK!
Nein! Erst wird gezahlt, dann verhandelt! Wir streiken!
Diese Schande! Und mein Freund Tremal-Naik wartet auf meine Hilfe!
Noch ist nicht alles verloren!
Wir haben noch unser Fischerboot!
Laß uns damit die Überfahrt wagen!
So hab' ich mir das nicht vorgestellt!
Seufz!

Und schon bald...
Ich hab' den Eindruck, daß man sich über uns lustig macht!
Nur Mut, meine Helden! Keiner vermag den Tiger von Masalia aufzuhalten!
Ich kann's kaum erwarten, mit Suyodhana, dem obersten Thugnacker, die Klingen zu kreuzen!
Wir können kaum mehr rudern vor Müdigkeit!
Dann laßt uns hier im Mondenschein eine Pause einlegen! Morgen geht's weiter!

Doch am nächsten Morgen...
Schluck! Die Flotte von Lord Dagobonk!
Hände hoch! An Bord mit euch!
Ergebt euch!
ROYAL NAVY

Gouverneur, wir haben endlich den berühmt-berüchtigten Sandonald geschnappt!
Berühmt? Pah!
BOMM!

Deine lächerliche Karriere ist beendet!
Ich lasse mich nicht festnehmen, Lord Dagobonk! Ich habe eine wichtige Mission zu erfüllen!

Vergiß es! Du kommst ins Gefängnis! Dort kannst du den Rest deiner Tage verbringen!

Pah! Nichts und niemand wird mich daran hindern können, meine Mission gegen die Thugnacker zu erfüllen!
Grmpf! **Was?**

Warum hast du das nicht gleich gesagt, du primitiver Pirat? Die Thugnacker sind auch meine Feinde!
Wie? Ist das wahr?

Wie jedermann weiß, bin ich nicht nur Gouverneur, sondern auch ein großer Wohltäter!
Ach ja?

Mit viel Zeit und Geld habe ich den schwarzen Dschungel in den ersten Naturpark der Welt umgewandelt!

Ein Projekt, das nur ein Mann meines Schlages verwirklichen konnte! Üppige Vegetation, glückliche Tierwelt, geschützt vor Vandalen und Wilderern!

Kurz, ich habe ein echtes Paradies geschaffen!
Und was haben die Thugnacker damit zu tun?

Der Park wird von Tausenden von Touristen besucht! Daher habe ich an verschiedenen Stellen mehrere, der Bequemlichkeit dienende Dienstleistungsbetriebe eingerichtet!
Alles liefe ja bestens, wenn nur diese dummen Thugnacker nicht immer plötzlich auftauchen und die Besucher entführen würden!
BONK!
Außerdem brechen sie in meine Geschäfte ein und stehlen die Einnahmen! Es ist zum Wahnsinnigwerden! Wenn du die Thugnacker schnappst...
...wurde ich dir alle Missetaten verzeihen und dich auf freien Fuß setzen!
In Ordnung, Gouverneur! Ich gehe, siege und komme wieder!
Äh...könnten wir vielleicht...flüster... flüster...
Einverstanden! Ehrenwort von Lord Dagobonk!
Vorwärts! Ich kann's kaum erwarten, Suyodhana herauszufordern!

Das ist das Ganges-delta mit seinen gefährlichen Sümpfen!
Wo sollen wir Tremal-Naik treffen?
Er erwartet uns hinter einer Pagode versteckt, mitten im schwarzen Dschungel!
Nicht entführen! Wir sind harmlose Touristen!
Und wir sind die Thug-nacker, eine gefürchtete Touristenattraktion! Hähä!
He! Wen seh' ich da? Das ist ja **Sandonald!**
Der ist sicher nicht als Tourist hier!
Schnell! Wir müssen Su-yodhana Bescheid sagen!
Vorwärts! Aber leise! Es ist besser, wenn die Thugnacker von unserem Kommen nichts bemerken!
Pah! Ich fürchte niemanden!

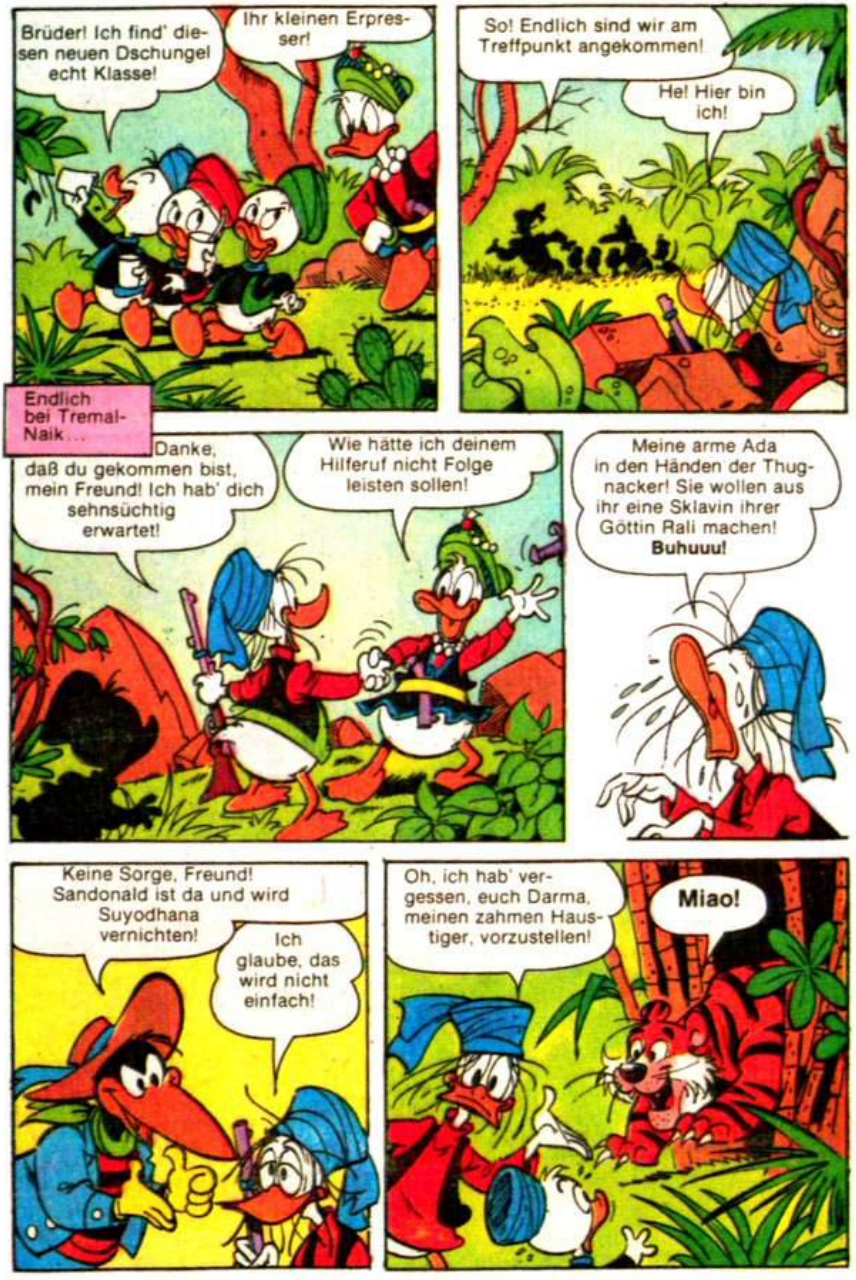
Auf in den geheimnisvollen Dschungel!
NATIONALPARK SCHWARZER DSCHUNGEL
EINTRITTSKARTEN BITTE AN DER KASSE LÖSEN!
TIERE BELÄSTIGEN, BLUMEN PFLÜCKEN UND FEUER ANZÜNDEN STRENGSTENS VERBOTEN!
KASSE EINTRITT: 20 RUPIEN
GRUPPEN-ERMÄSSIGUNG
Huch! Das ist ja Wucher!
Ich bin **Pirat** und habe noch nie Eintritt bezahlt!
Beruhige dich, Sandonald! Sonst fallen wir nur unnötig auf!
Die Thugnacker konnten uns in einen Hinterhalt locken!
Pah! Die einzig wirkliche Gefahr sind Lord Dagobonks Parkwächter!
Vergiß nicht, daß Suyodhana geschworen hat, dich zu toten, weil er der größte Pirat des Orients sein möchte!
Abwarten!
TRINKT COCCO-COLA, DAS BERÜHMTE GETRÄNK AUS DEM HAUSE DAGOBONK
BROTFRUCHTBAUM-PLANTAGE IN 100 METERN

Schluck!
BRÜCKE ÜBER DEN SUMPF ÜBERQUERUNG: 40 RUPIEN
Karten gefällig?
Ich will den alten Blutsauger nicht noch reicher machen! Es gibt andere Mittel und Wege!
Wir alten Piraten waten furchtlos durch Gewässer!
Achtung! Hier gibt's Krokodile!
Krokodile? Was für Kroko... aaah!
SCHNAPP!
Hilfe!
Keine Angst! Das ist ein Baby!

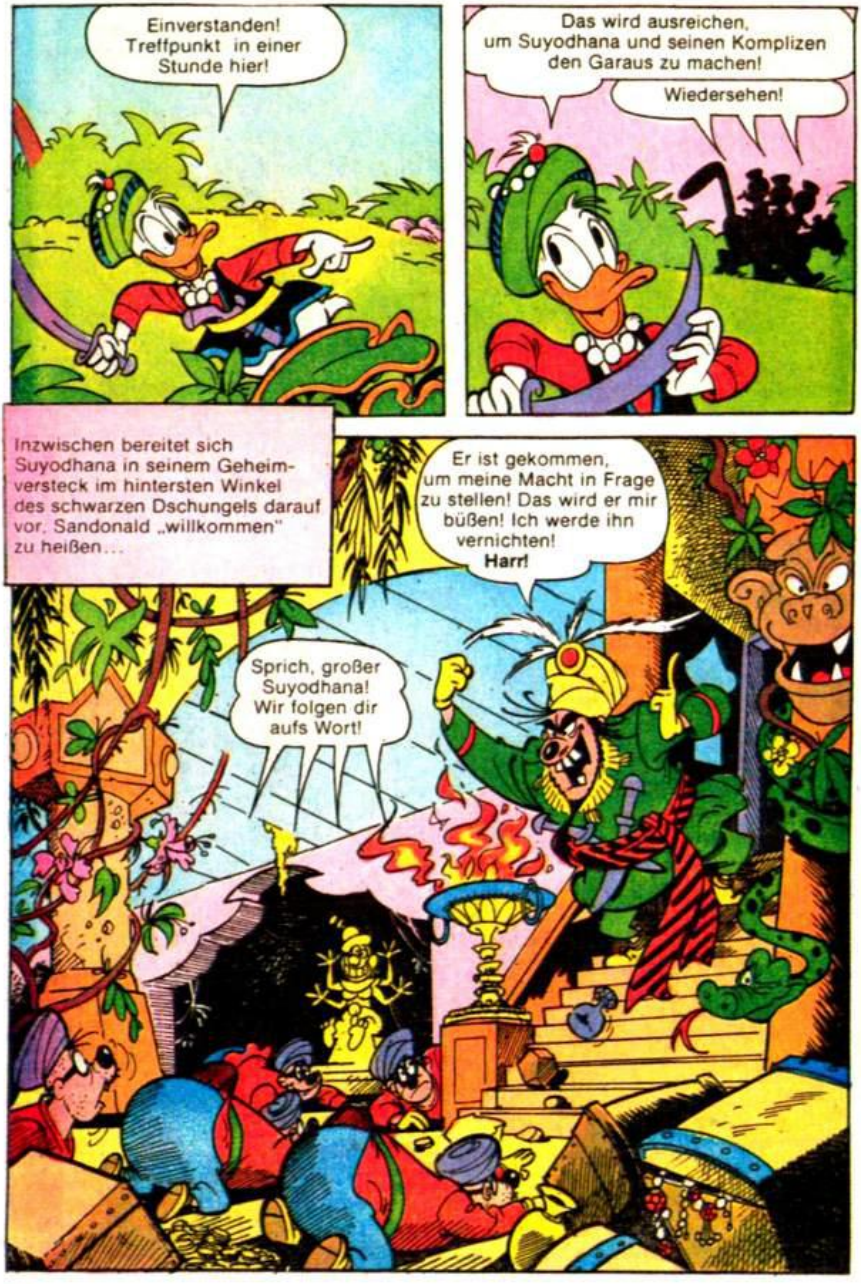
Autsch! Aua! Es mag ja noch klein sein, aber seine Zähne hat es schon alle! **Auweh!**
Na warte, du kleines Monster...
Halt! Laßt das Tierchen in Frieden!
Ihr habt das Gesetz übertreten! **100 Rupien** Strafe!
Ich denke nicht daran, für dieses Biest auch noch Strafe zu zahlen!
Auaa! Loslassen! Ich bin doch dein Freund!
Los! Sonst kommen wir zu spät zu unserem Treffen!
Ist's noch weit?
Wir sind schon so lang unterwegs! Wir haben Hunger!
Seht doch! Ein Brotfrucht-baum!

O ja! In der modernen Variante von Lord Dagobonk!
BROTFRÜCHTE MIT LEBENSWICHTIGEN VITAMINZUSÄTZEN
Das bringt euch wieder auf Vordermann! Vollwertkost mit Mineralien, Spurenelementen und zahlreichen Vitaminen!
PORTION 25 RUPIEN
Jetzt reicht's! Ich hab' keine Lust, meine letzten Rupien in diese Touristenfalle zu investieren!
Aber...
Buhuuu! Wir haben solchen Hunger, und er will uns kein Brot kaufen!
Aufhören! Bitte denkt an die Thugnacker!
Verstanden! Ich geb' schon nach!
Da, ihr kleinen Räuber!
Danke, du bist sehr großzügig!

Die sollen schmackhaft sein!
Lord Dagobonk hat schon tolle Ideen!
Dieser Dschungel wird zunehmend komplizierter und teurer!
Bitte keinen Lärm machen!
ZACK!
Das einzige, was es hier umsonst gibt, sind die Mücken!
PATSCH!
Seht mal! Was zu trinken! Ich hab' solchen Durst!
COCCO COLA LÖSCHT JEDEN DURST
50 RUPIEN
Wenn wir nicht sofort was zu trinken kriegen, fangen wir an zu weinen!
Still!
Da habt ihr Geld!
Meine letzten Rupien!


Brüder! Ich find' diesen neuen Dschungel echt Klasse!
Ihr kleinen Erpresser!
So! Endlich sind wir am Treffpunkt angekommen!
He! Hier bin ich!
Endlich bei Tremal-Naik...
Danke, daß du gekommen bist, mein Freund! Ich hab' dich sehnsüchtig erwartet!
Wie hätte ich deinem Hilferuf nicht Folge leisten sollen!
Meine arme Ada in den Händen der Thugnacker! Sie wollen aus ihr eine Sklavin ihrer Göttin Rali machen! Buhuuu!
Keine Sorge, Freund! Sandonald ist da und wird Suyodhana vernichten!
Ich glaube, das wird nicht einfach!
Oh, ich hab' vergessen, euch Darma, meinen zahmen Haustiger, vorzustellen!
Miao!

Ist der aber lieb!
Miao! Schnurr! Schnurr! Schnurr!
Ist das möglich? Der schnurrt sogar!
Und ob! Er ist ja auch von meiner Hauskatze aufgezogen worden!
Wir sind schon richtige Freunde!
Während ich auf euch gewartet habe, bin ich auf den Unterschlupf der Thugnacker gestoßen! Es ist eine Pagode mitten im Wald!
Kommt mit! Ich führe euch!
Wir gehen mit Darma! Er hat in dieser Richtung was gewittert!


Einverstanden! Treffpunkt in einer Stunde hier!
Das wird ausreichen, um Suyodhana und seinen Komplizen den Garaus zu machen!
Wiedersehen!
Inzwischen bereitet sich Suyodhana in seinem Geheimversteck im hintersten Winkel des schwarzen Dschungels darauf vor, Sandonald „willkommen" zu heißen...
Er ist gekommen, um meine Macht in Frage zu stellen! Das wird er mir büßen! Ich werde ihn vernichten! Harr!
Sprich, großer Suyodhana! Wir folgen dir aufs Wort!

Der neue Nationalpark liefert uns fette Beute! Wir können nicht zulassen, daß sich ein dahergelaufener Pirat wie Sandonald hier breitmacht!
Mit dem Geld können wir unserer Gottin Rali einen neuen Tempel bauen!
Geht und bringt mir Sandonald! Ich will ihm die Federn einzeln rupfen! Lauft, worauf wartet ihr?
Zu Befehl, Herr!
Doch ganz in der Nähe ...
Schaut! Darma läuft zu dieser Pagodenfeige!

Oje! Die Thugnacker!
Sie kommen aus dem Baum!
Sieh da! Das sind doch die Neffen von Sandonald!
Ha! Das trifft sich aber gut!
Auf sie! He! He! He!
Ihr seid unsere Geiseln! Durch euch kriegen wir Sandonald!
WUTSCH!
KNUFF!
PUFF!
Mannomann! Unser Tiger kann **Karate!**

Bravo, Darma!
Wo hast du das denn gelernt?

Los! Wir fesseln sie und verstecken sie hinter einem Busch!
Danke! Du hast uns das Leben gerettet!
Schnurr! Schnurr!

Mal gespannt, was es Geheimnisvolles in diesem Baum gibt!

Was mag wohl am Ende dieses Ganges sein? Da brennt ein Licht!
Los! Das müssen wir auskundschaften!

Brüder! Wir haben das Versteck der Thugnacker entdeckt!

ZUR GÖTTIN
RAU
Inzwischen sind Sandonald und seine Gefährten an der Pagode angekommen...
Oh! Für einen Unterschlupf sieht das aber ein bißchen sehr auffällig aus!
Ja! Mit all den Lichtern und den Schildern!

Da gibt's nur eins! Nachschauen! Hmpf!
Vorsicht, Sandonald!

Aaargh!

Aua! Schon wieder der! Ich erkenn' ihn an seinen Hauern!
Brüll nicht so! Du hetzt uns die Thugnacker auf den Hals!
Sei du mal in meiner Lage! So helft mir doch!
Ist der nicht süß? Hihi...
Schluß! Jetzt reicht's mir aber endgültig!
Aaah! Verräter! Aua!
Gebt mir ein Schwert! Ein Gewehr! Eine Kanone!

Na warte, du...
Wir haben keine Zeit zu verlieren! Los!
Nun zu uns beiden, Suyodhana! Ich komme!
Achtung, Sandonald!
GEFAHR!
TRÖÖÖT!
Ääh...da kommt...
RUMPEL!
Huch!
Auch das noch!
Immer diese zerstreuten Fußgänger! Grmpf! Pah!
TRÖÖT!
TRÖÖT!
TRÖÖT!
KALKUTTA-PARK
KALKUTTA-PARK
ZUBRINGER-SERVICE
SCHWARZER DSCHUNGEL-EXPRESS
Was...was war das?
PLATSCH!

Ich hatte ganz... äh, vergessen, daß hier der Elefanten-Expreß vorbeizieht!
Vergessen, so?
Ist dir klar, daß ich dann genauso bequem von Kalkutta aus hierher hätte reisen können?
Ja, stimmt!
Du hast mich diesen blöden Dschungel mit seinen blöden Preisen zu Fuß durchqueren lassen! Ich... ich erwürge dich!
Beruhige dich, Sandonald!
Beruhigen soll ich mich? Das einzige, was mich noch beruhigen kann, ist ein Kampf mit Suyodhana!
Da singt doch wer?
Das ist eine Frauenstimme!
Vielleicht ein Gesang zu Ehren der Gottin Rali?
Es klingt nach meiner geliebten Ada!

DIE THUGS
ROCK-BAND
TUMB! TUMB! TUMB!
Huch! Hier ist es ja gestopft voll mit Touristen! Ja, aber...
Das ist ja eine Diskothek!
Das ist der Ganges-delta-Rock...

Ada! Süße Ada! Wir kommen, dich zu befreien!
Tremal-Naik! Was tust du hier?

Endlich hab' ich dich wiedergefunden!

Hör auf damit, du bringst meine ganze Nummer durcheinander!
Wie?

Ich will eine Karriere als Rockstar machen! Verzieh dich!

Also, was soll das bedeuten?
Ah... sie will nur ihre Rührung verbergen!

Ich bin der Geschäftsführer! Die Herrschaften wünschen einen Tisch?
Gauner! Du bist ein Thugnacker! Ich erkenn' dich!

Oh! Die Herrschaften sind mit dem Service nicht zufrieden? Was kann ich für Sie tun, ich...
Spiel nicht den Unschuldigen!

Alles, was du für uns tun kannst, ist, die Dame da zu befreien! Ihr habt sie entführt!

Nein! Das ist eine Verleumdung! Wir waren Thugnacker! Aber wir sind abtrünnig geworden und haben uns selbständig gemacht! Seitdem führen wir dieses Tanzlokal! Ehrenwort!

Bei uns verkehrt nur die beste Gesellschaft von Kalkutta und Umgebung! Sehen Sie doch!

Du lügst! Du hast meine Verlobte entführt, um sie zur Tänzerin für eure Göttin Rali zu machen!
O nein, mein Herr! Das ist eine Lüge!

Hier ist der Anstellungsvertrag, von Fräulein Ada unterzeichnet! Sie sehen, es hat alles seine Richtigkeit!
Ja, das ist ihre Handschrift! Ich erkenne sie wieder!
Dann sind wir umsonst gekommen!
Grmbl! So eine Blamage!
Seufz! Ich bin verzweifelt!
Lebt wohl!
Harhar! Die sind uns schön auf den Leim gegangen!
Gefahr gebannt!
„Der ganze Dschungel träumt von Liiiebe..." (Schluchz!)
Sie singt wie ein Engel!
Bravo! Damit hast du deinem Verlobten das Leben gerettet!

Sing nur, sing! Bald wirst du hinabsteigen, um Göttin Rali zu Ehren zu jubilieren!
Wir gehen und sagen dem Boß Bescheid!
KNIRSCH!
Tirilü... seufz!
...daraufhin sind sie wortlos abgezogen!
Idiot!
Ich sagte, ihr sollt mir Sandonald bringen! Wo steckt er jetzt, dieser Clown?
BONK!
Sobald der letzte Tourist den Schuppen verlassen hat, schnappen wir uns diesen Angeber! Eigenhändig werde ich ihn mit meinem Säbel zerlegen! **Argll!**
Habt ihr gehört? Wir müssen sofort was unternehmen! Sofort!
Darma wird uns helfen!

Etwas weiter...
Ada hat mich sehr enttäuscht! Schluchz! Ich bin völlig gebrochen! Ich möchte am liebsten sterben!
Ach, vergiß sie! Es ist wichtiger, daß wir Suyodhana finden!
Ich mach' mich auf die Suche nach den Kindern! Sie sind schon zu lange weg!
Jetzt fangen wir den Piraten Sandonald! Im Namen der großen Rali!
Auf! Auf!
Ja! Im Namen der Rali!
Rali!
Rali! Rali!
Auf! Auf!
Rali!
Psst! Leise! Wir müssen sehr vorsichtig sein!

Trampelt nicht so! Das ist schließlich ein Überraschungsangriff!
Habt ihr gehört?
ZACK!
BOING!
POCK!

Seht ihr? Sie haben immer ein Lasso als Waffe dabei! Sehr praktisch zum Fesseln! Muß ich schon sagen!

Da vorn sind sie! Alles hört auf mein Kommando!

Vorwärts, Krieger! Im Namen von Rali!

Nanu? Wo sind meine Tapferen geblieben?
Suyodhana!
Hahaa! Mein Anblick hat sie in die Flucht geschlagen!
Um so besser! Die Ehre deiner Vernichtung gebürt einzig und allein mir! Platz da!
Aus diesem Zweikampf gehst du nicht lebend hervor!
WUTSCH!
KLANG!
Feste, Sandonald! Zeig's ihm!

Uiuiui, hat der Kräfte! Der ißt wohl täglich seine Vitamine!
Ich werd' versuchen, ihn mit meinem stahlharten Hypnoseblick zu lähmen!
Deinen blöden Hypnoseblick kannst du dir sparen!
Nichts zu machen! Der Typ ist wohl zu oberflächlich und unsensibel!
ZACK!
Da! Onkel Sandonald kämpft mit Suyodhana!
Dage-blieben, du Feigling!
Wir sind gerettet! Suyodhana haut ihn in Stücke! Haha!
Das werden wir sehen, ihr Gauner!

Was meint ihr, Kinder? Werd' ich siegen?
Ah... nein! Es sieht nicht danach aus!
Komm sofort da runter!

Dann muß ich dich eben holen!
TSCHICK!
TSCHACK!
TSCHACK!
TSCHICK!

Schluck! Das ist unfair!
Hahaha!

Los, auf ihn!
Keine Angst! Jetzt bin ich am Zug!

Haha! Du kannst nicht fliehen! Du bist in meiner Gewalt!
Huch! Wer ist schlimmer? Der oder die Krokodile?
Ich schneid' dich in kleine Scheibchen!
Laß uns in Ruhe verhandeln!
KRACKS!
Ah!
PLATSCH!
Das kalte Wasser wird sie beruhigen!
Leb wohl, Sandonald! Du wirst mir nicht sehr fehlen!

Autsch!
Aua!
?
Hilfe! Ich ergebe mich!
Aufhören!
Hurra! Wir haben gesiegt!
Hurra!
Na also! Und ich hatte schon Zweifel!
Was nun, ihr Gauner?
Das gilt nicht! Schluchz! Bindet uns los!
Habt ihr das gesehen, Kinder? Ein Kinderspiel!
Es lebe Sandonald!
Bravo!
Ich hatte von Anfang an die Oberhand! Ich hab' das Match nur in die Länge gezogen, damit die Zuschauer auch auf ihre Kosten kommen!

Hier zeigen wir nochmals in Großaufnahme, was sich hinter den Kulissen abspielte... Suyodhana befindet sich hier auf kürzestem Wege zu seinem Zahnarzt in Kalkutta...
Auch wir waren erfolgreich! Wir haben diese Thugnacker hier gefangen!
Fehlt nur noch der Bursche aus der Diskothek!
Bravo! Ihr seid würdige Neffen eines bärenstarken Onkels!
Wir haben mit Hilfe von Darma den Geheimzugang zum Nest der Thugnacker entdeckt!
Dort verstecken sie ihre Beute! Die Bar und die Diskothek sind pure Tarnung!

Ihr habt alle gewonnen, nur ich hab' meine geliebte Ada verloren!
Kopf hoch, Tremal-Naik!
Hier bin ich, Tremal-Naik! Yanez hat mich befreit! Die Thugnacker hatten gedroht, dich zu erschießen, wenn ich geredet hätte! Ich hab' mitgemacht, um dich zu retten!
Ada!
Ich hab' vor mir selber Angst, so stark bin ich! Hehe!
O meine Geliebte! Du darfst nur noch für mich singen!
Eigentlich wollte ich mich an der Oper von Kalkutta bewerben, was meinst du?
Vorwärts!
Auf der Suche nach den Kindern bin ich auf eine Pagodenfeige gestoßen und hab' eine Stimme gehört!
Ich will nicht mehr in diese Zelle zurück! Laßt mich los!
Das ist Adas Stimme!

* Indische Tänzerin.

Und mit diesem schönen romantischen Ende werden wir das Abenteuer beschließen und nach Hause zurückkehren!
Augenblick noch!
ENDE
Diese Geschichte ist noch nicht beendet! Mein phänomenaler Sieg hat nämlich den Park von den Thugnackern befreit!
ENDE
ZACK!
Also, laßt uns die Gefangenen an Lord Dagobonk ausliefern und die Prämie abholen!
Später, im Büro des Gouverneurs...
Und das soll die Prämie sein? Grmpf!
GASTSTÄTTEN-LIZENZ ZUR FÜHRUNG EINER PIZZERIA IN KALKUTTA
Genau das hatte ich deinen Neffen versprochen!

Das ist eine Beleidigung! Ich kehre zurück nach Mompracem!
Geht nicht!
Deine „Tiger" haben die Insel in ein Luxus-Feriendorf verwandelt! Sie machen damit ein Vermögen!
Wie?
Dann ist meine Laufbahn als Pirat endgültig vorbei! Schluchz!
Nicht aufgeben!
Die Zeiten ändern sich! Aber du bist doch zäh! Es gibt noch eine Menge Möglichkeiten für dich!
Du wirst der erste Pizzabäcker von Kalkutta!
Und so, wenige Zeit später im Zentrum von Kalkutta...
ZUM TIGER VON MASALIA
PIZZERIA

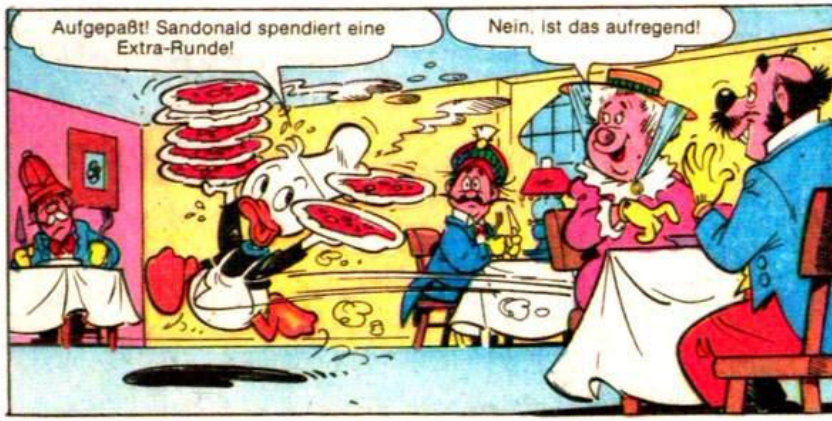
Ihr hattet recht, Kinder! Dieser Job macht mir echt Spaß! Und Geld bringt er auch noch ein!
Drei Pizzen mit Salami und eine mit Schinken!
Sie kommen alle, um den großen Piraten von Masalia zu sehen!
Wird's bald mit der Pizza?
Aber ja!
Endlich haben wir mal wieder Bargeld auf der Hand!
Erzählen Sie uns eines Ihrer Abenteuer, Herr Pirat!
Aber mit Vergnügen!
Also, an jenem Abend fegte ein heftiger Taifun über Mompracem... huch!
KLATSCH!

Na? Was hältst du von meiner Pizza nach Art des Hauses? Hähähä!
Der Käse ist ranzig! Widerlich!

Was suchst du hier, du Gauner vom Ganges?
Ich hab' auch eine Pizzeria! Genau gegenüber! Hähä!
BEI SUYODHANA
PIZZERIA

Deine Pizzen sind eine Schande!
Immer noch besser als deine, du Versager!

Schnell, Kinder! Bringt alle Pizzen her, die ihr finden könnt! Ich werd's ihm zeigen!


Aufgepaßt! Sandonald spendiert eine Extra-Runde!
Nein, ist das aufregend!

Der Kampf beginnt von neuem! Wie damals...
. . . IM SCHWARZEN DSCHUNGEL
Ich bin der König der Pizzen!
Versuch mal, Stümper!
Dann bin ich der Kaiser!
Dann koste mal die hier!
Gib's ihm, Sandonald!
PLATSCH!
KLATSCH!
Gib ihm Saures!
Äh...tut uns leid, aber wir müssen jetzt schließen! Bis bald!
ENDE

Der geheimnisvolle Kontinent Mu
Walt Disney
Endlich! Mickys erste Geschichte mit Prof. Zapotek! ...Schon gespannt?
Phantastisch! Schon wieder ein Bilderratsel gelost! Willst du mal horen?
Grummel! Und los!

O nein! Nicht schon wieder! Laß mich den Krimi zu Ende sehen!
Aber Micky...

...wenn ich alle sieben Rätsel gelöst habe, kann ich eine Reise nach Mikronesien gewinnen!

Du gehst mir auf den Wecker mit deiner Rätselraterei! Seit Wochen hast du nichts anderes mehr im Kopf!
Hmpf!

Ich wollt' dir doch nur zeigen wie toll ich bin!
Schon gut... aber jetzt hat's gelautet!
SCHRILL! SCHRILL!

Keiner da!

Pah! Klingeln und wegrennen! Sehr witzig!
SCHRILL!
SCHRILL!
Wieder?
Kein Mensch zu sehen!
Meinst du...ein G-Geist?
Also, Goofy! Komm mir nicht am hellichten Tag mit solchen Geschichten!
Hm...
Huch!

Entschuldigen Sie, wenn ich mich so bei Ihnen einschleiche, aber ich wollte, daß mich keiner sieht.
Ah...
...und Sie durch mich Unannehmlichkeiten bekommen, wissen Sie?
Darf ich mich vorstellen? Ich bin Professor Zapotek!
Der beruhmte Anthropologe?
Hab' ich dich endlich!
Arrgl!
PENG! PENG!
Keine Angst! Das war nur der Fernseher!
Ohnmachtig!

Kurz darauf...
Vielen Dank! Entschuldigen Sie den Überfall, aber es geht um eine äußerst wichtige Angelegenheit! Ich brauche Ihre Hilfe!
Ich fühle mich ständig verfolgt! Jemand will mich entführen oder gar umbringen! Schluck!
Aber ... wer sollte denn einen der berühmtesten Anthropologen der Gegenwart aus dem Weg räumen wollen?
Es geht um eine Entdeckung! Nach langem Forschen ist es mir geglückt, das Alphabet von **Mu** zu entziffern!
Die Sprache der Kühe?

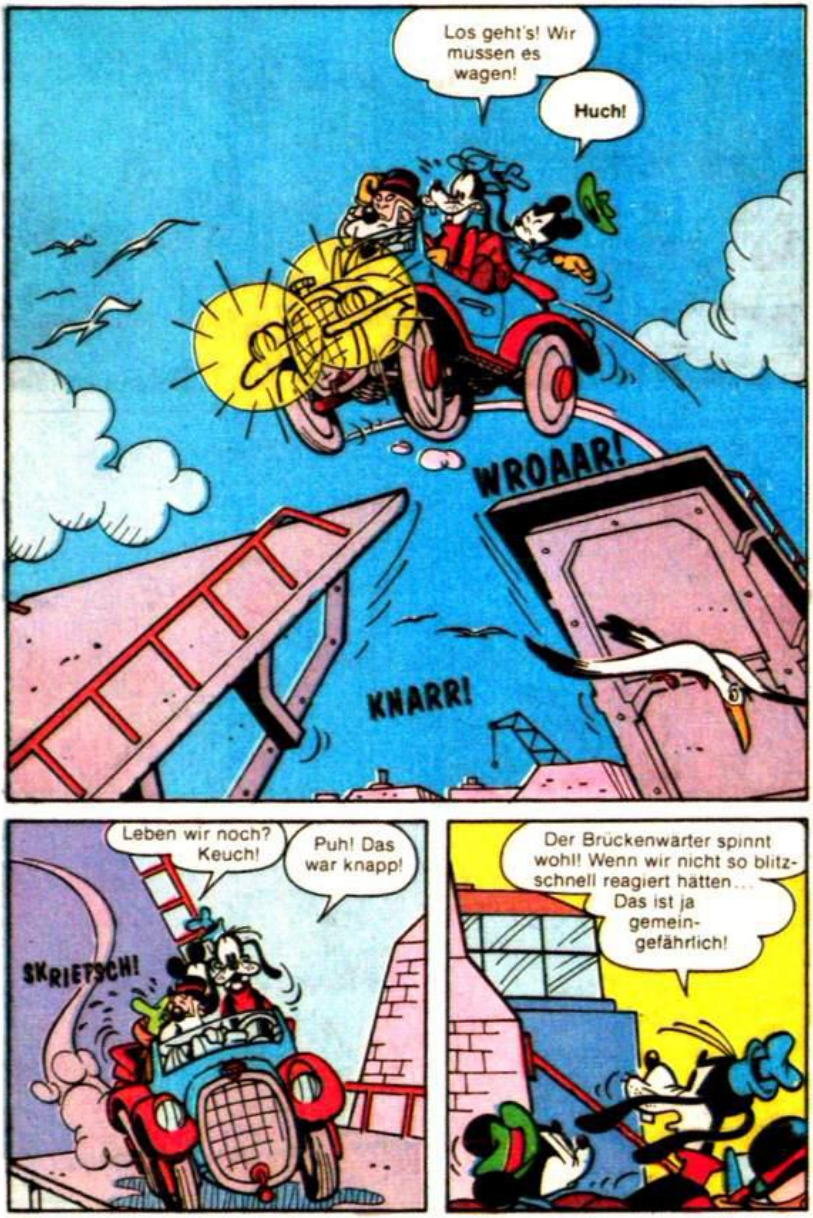
Eine sensationelle Entdeckung! Nicht auszudenken, wenn dieser Fund in die falschen Hände fiele!
Aaah!
Da! Vor dem Fenster ist ein Schatten vorbeigehuscht!
Brrr! Mir wird langsam unheimlich!
Hm! Ich befurchte, daß der gute Professor an Verfolgungswahn leidet!
Vergewissern Sie sich selbst! Hier ist **niemand!**

Sie mussen sich geirrt haben!
Bitte erklären Sie uns, was es mit dem Alphabet von Mu auf sich hat, und was Sie von mir erwarten!
Aber...
...das hat Zeit! Wichtig ist jetzt vor allem, daß Sie mir helfen, heil nach Hause zu kommen!
Haben Sie Ihre Entdeckung etwa zu Hause versteckt?
Ja! Aber jemand vermutet wohl, daß ich sie bei mir habe!
Gut zu wissen!

Flüster...flüster...
Gut, Boß!
WROARR!
Was meinst du? Ich meine er ist etwas uber-arbeitet
Ich glaub der ist wohl immer so!
Trotzdem müssen wir ihm helfen und ihn begleiten!
Jau! Ich hol' schon mal das Auto!
Und so...
Schon besser, Herr Professor?
Danke! Sehr freundlich von Ihnen, mich zu begleiten!

Sehen Sie? Niemand verfolgt uns! Niemand will Sie entführen!
Ich weiß nicht recht...
FLOPP!
Na so was!
PÄNG!
Ein Attentat!
QUIETSCH!
Ich bin sicher...
Ach was! Jeder kann mal einen Platten haben!
Statt zu quatschen, sollten die lieber aussteigen und helfen!

Spater...
Wir nehmen die Abkurzung durch die Bucht und uber die Zugbrucke!
Alles klar! Die Bahn ist frei! Wir können fahren!
Denkste...
KNIRSCH!
QUIETSCH!
Huch! Die Brucke geht hoch! So was!
Zuruck konnen wir nicht!


Los geht's! Wir müssen es wagen!
Huch!
WROAAR!
KNARR!
Leben wir noch? Keuch!
Puh! Das war knapp!
SKRIETSCH!
Der Brückenwärter spinnt wohl! Wenn wir nicht so blitzschnell reagiert hätten... Das ist ja gemeingefährlich!

Doch in der Brückenwärter-Kabine...
Grmpf! Grrmbll!
Sind Sie jetzt davon überzeugt, daß man mir nach dem Leben trachtet?
Sie sehen Gespenster!
Reiner Zufall, das Ganze!
Hm...
Wie kann ich Sie nur überzeugen?
Etwas weiter...
Nur zu, meine Herren!
UMLEITUNG NACH SCHNEICH
SWUSCH!
Ich muß nach links abbiegen!

Jetzt müßten wir gleich oben auf dem Hügel sein und...
QUIETSCH!
PLATSCH!
Tut mir leid! Ich muß das Umleitungsschild falsch gelesen haben!
Blubb!
Irgendwas ist da schiefgelaufen! Ich wollte bergauf, und plötzlich landen wir in der Bucht!
Er kommt zu sich!
BLUBB!
Es gibt keinen Zweifel! Blubb! Man will mich umbringen!

Hm! Gooty kann sich geirrt haben! Ich weiß, wie zerstreut er sein kann!
Es gibt nur einen Weg, das nachzuprüfen!
Na, Professor?
So hatten wir fahren mussen! Alles meine Schuld! Hm...
UMLEITUNG NACH SCHÖNEICH
Ja! Bitte begleiten Sie mich nach Hause! Schnell! Ich furchte, dort ist etwas passiert!
Ist es noch weit?
Nur noch ein paar Straßen!

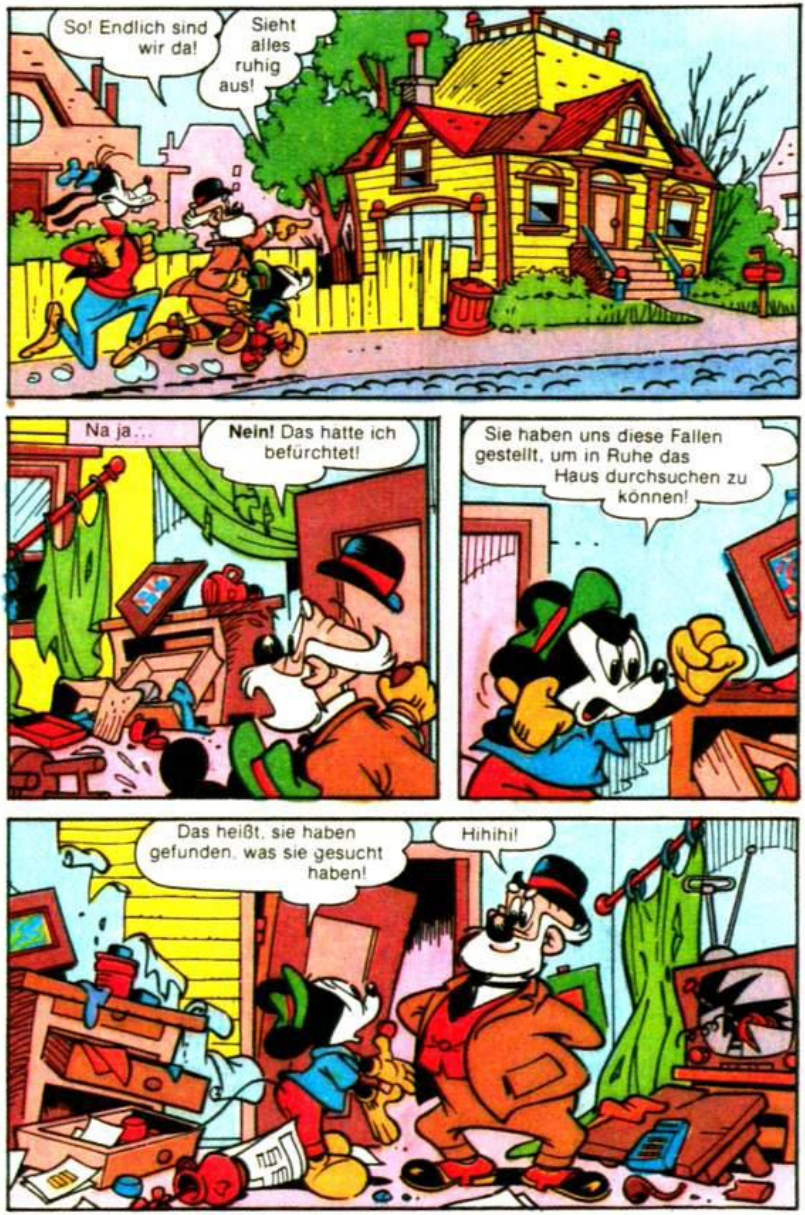
Kommt nur! He-hehe!

KNARZ...
Achtung, Professor!

Huch!
KRACKS!
Danke! Sie haben mich gerettet!

Allmählich werden Sie wohl zugeben, daß eine solche Reihe von Anschlägen kein Zufall sein kann, oder?
In der Tat!

Unsinn! Es kann schon mal ein morscher Ast vom Baum fallen!


So! Endlich sind wir da!
Sieht alles ruhig aus!
Na ja...
Nein! Das hatte ich befürchtet!
Sie haben uns diese Fallen gestellt, um in Ruhe das Haus durchsuchen zu können!
Das heißt, sie haben gefunden, was sie gesucht haben!
Hihihi!

Nein! Die geheimnisvollen Besucher waren leider nicht schlau genug! Dabei hatten sie das Versteck direkt vor den Augen!
?

Wie das so ist! Sie sahen den Wald vor lauter Bäumen nicht!

Spannen Sie uns nicht auf die Folter, Professor!
Ganz genau!

Wo, glauben Sie, ist es am besten, eine codierte Nachricht zu verstecken? In einem Computer natürlich!

Und wie, glauben Sie, ist es am besten, einen Computer zu tarnen? In einem anderen Computer natürlich!

In dieser Fernbedienung! Hier habe ich alle Daten zur Entzifferung des Alphabets eingegeben!

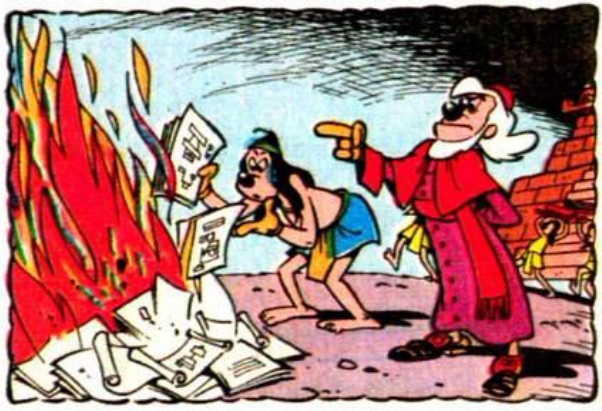
Grmbl!
Und worin liegt nun die große Bedeutung?
Später... die Zeit drängt!
Ich erzähle Ihnen alles Weitere auf unserer Fahrt nach Abrakaddar im Persischen Golf!
Abrakaddar! Was sollen wir denn dort?
Sie müssen mir helfen, diese Mission zu erfüllen, bevor meine Entdeckung in die falschen Hände fällt!
Ich habe zwar eine Vorliebe für Abenteuer, aber so eine weite Reise...

Du wirst doch den Professor nicht im Stich lassen?
Das wollte ich von dir hören! Toll, Goofy!
Wir nehmen das nächste Flugzeug!
Aber nicht allein! Hehe!
Und so, am nächsten Morgen...
So! Jetzt ist der Zeitpunkt gekommen, Ihre Neugier zu befriedigen!
Sie müssen wissen...
Wünschen Sie etwas zu trinken?
O ja! Haben Sie ein Popsi?
Bitte, mein Herr!
PSCH!

Hübsch, die Stewardeß!
Ja, aber diese Beine! Hihi!
Man beachte den Kronkorken!
Durch das Mikrofon im Korken kann ich alles mithören, was sie sagen! Hihihi!
Im Museum von Abrakaddar befindet sich eine antike Steinplatte ... hm!
Besser, ich fange von vorn an! Die Geschichte ist voll der unglaublichsten Zufälle!

„Beim Durchblättern fielen plötzlich ein paar Pergamente heraus! Blitzschnell erfaßte ich, daß es sich ... dabei um das Manuskript von Diego di Lauda handeln mußte, das über 300 Jahre als verschollen gegolten hatte!

„Diego di Lauda war Bischof von Yukatan im 16. Jahrhundert und hatte alle Gesetzestexte der Maya den Flammen überantwortet, da er sie für Machwerke des Teufels hielt, die einen guten Christen nur in Versuchung führen würden."



„Im Laufe der Zeit jedoch merkte er, daß er damit einen großen Fehler begangen hatte, da damit späteren Generationen der Zugang zur Mayakultur verwehrt war. Also beschloß er, zusammen mit einigen gelehrten Mayapriestern, die alten Aufzeichnungen, an die man sich noch erinnern konnte, zu späteren Forschungszwecken zu rekonstruieren ..."

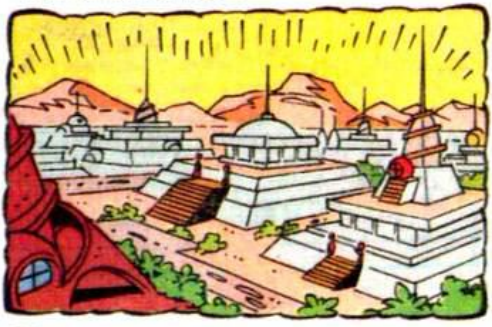
„Dank jenes merkwürdigen Zufalls befand sich eines jener Manuskripte plötzlich in meinen Händen! Sofort machte ich mich an die Entzifferung eines der letzten Dokumente der Mayakultur ..."

„Bei der Übersetzung dieses Gesetzestextes machte ich eine außergewöhnliche Entdeckung! Er berichtete von Ereignissen aus längst vergangenen Zeiten, genauer gesagt vom Untergang des legendären **Kontinentes Mu!**"

„Einen Kontinent, der sich mitten im Pazifik befunden haben muß und dessen Zivilisation anscheinend Tausende von Jahren überdauert hat!"

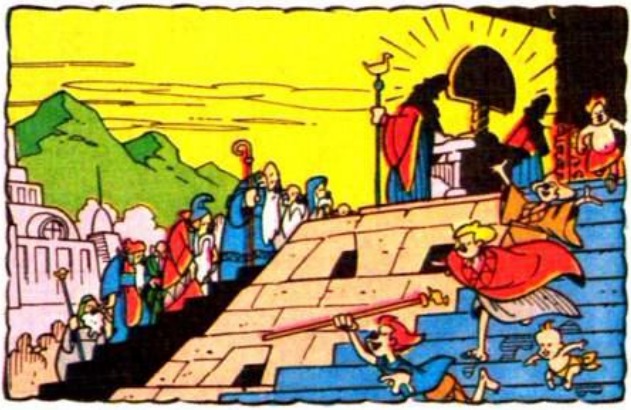
„Die Bewohner von Mu besaßen einen außerordentlich hohen Wissensstand, der über alle heutigen Vorstellungen hinausgeht! Sie kannten Technologien, von denen wir heute nur träumen können! Gleichzeitig waren sie den schönen Künsten zugetan, genossen ihr Leben, kurz, sie scheinen in einer Art Idealzustand gelebt zu haben!"

„Sieben legendäre Städte ließen ihren Ruhm über einen ganzen Kontinent erstrahlen, der heute im Pazifik begraben liegt..."



Der Auslöser war wohl eine Art Atomexplosion! Nur so ist es vorstellbar, daß dieser Kontinent in den Fluten des Meeres versank und auf unserem Planeten wieder die Vorzeit Einzug hielt!
Ist es möglich, daß ein so hochzivilisiertes Land nichts Besseres im Sinn hatte, als sich selbst zu zerstören?
Diese Frage stelle ich mir auch! Wie konnte das legendäre Mu so weit kommen, sich selbst zu zerstören?
Wir werden die Antwort finden, Freunde! Auch dank Ihrer Hilfe! Aber der Reihe nach!
Sie müssen wissen, daß die Bewohner von Mu den „Baum des Lebens" besaßen!

„Der ‚Baum des Lebens' ist jener sagenumwobene Talisman, der ewige Jugend und Unsterblichkeit verleiht! Alle folgenden Kulturen haben diesen Baum in ihren Sagen beschrieben, doch gefunden hat ihn bis jetzt noch keiner..."



„Es hat mich unsagbar viel Mühe gekostet, das herauszufinden! Jahrelange Forschungsreisen unter größten Strapazen ..."

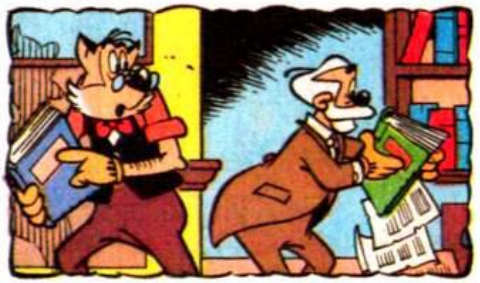
Wenn wir diese Tafel entziffern können, bedeutet das eine archäologische Sensation!
Und sie stammt sicher von Mu?
Ein Test mit Karbonium 14* hat ergeben, daß sie über 24000 Jahre alt sein muß! Und das war die Blütezeit der Mukultur!
*Wissenschaftliches Verfahren, das in der Archäologie zur Altersbestimmung von Fundstücken benutzt wird.
Jetzt verstehe ich, wie wichtig es ist, in dieser Sache Stillschweigen zu bewahren!
Können Sie sich vorstellen, was es für einen Aufruhr gäbe, wenn herauskäme, das Rätsel um die Unsterblichkeit sei gelöst?
Kann ich! Kann ich!
Abrakaddar...
ROAARR!
Wir sind da!

In Anbetracht der Uhrzeit schlage ich vor, sofort ins Hotel zu gehen!
Wie Sie meinen!
Morgen gehen wir dann ins Museum, wo uns der Direktor, ein Freund von mir, die Steintafel zeigen wird!
Jetzt aber fix!
Höchste Zeit, daß ich mich an die Arbeit mache! Hähähä!
Später...
Ula-ula-aka-ula-eee-e-e-e!!
MUSE

Jetzt rasch, bevor mich einer entdeckt!
Juchhu! Die Mu-Tafel ist in meiner Hand!
Hups! Gestolpert!
POCK!
Oje! Die Tafel ist zerbrochen!
KRACKS!
Pech! Jetzt ist auch noch die Lampe futsch, und ich finde die Scherben nicht! Grmpf!

Da! Das muß ein Bruchstuck sein! Besser als nichts!
Ich muß schleunigst hier raus! Ich war viel zu laut!
Am nächsten Morgen...
Ach du Schreck! Die Tafel ist zerbrochen!
Jemand ist uns zuvorgekommen!
Ich glaub', ich weiß, wer unser Feind ist!
Sie wissen es?

„Als ich das Manuskript von Diego di Lauda entdeckte, war in der Bibliothek auch ein junger Mann anwesend, der Privatgelehrte Dorian von Vulpius!"



„Dieser von Vulpius war in unseren Kreisen kein Unbekannter! Er wurde mit Schimpf und Schande aus der Archäologischen Gesellschaft ausgestoßen."

„... weil er mehrfach bei Ausgrabungen Schätze hatte mitgehen lassen, die er dann für viel Geld an reiche Privatsammler verhökerte!"

„Außer sich vor Wut war er, als er ging."

Seitdem bin ich ihm nicht mehr begegnet. Aber ich nehme an, daß er es ist, der mich ständig bedroht!
Lassen Sie uns die Scherben einsammeln! Seufz!
Seufzen Sie nicht! So schwierig kann dieses Puzzle doch nicht sein!
Und wirklich...
Na bitte! Schon sind wir fertig!
Oje! Da fehlt doch ein Stück!
Das muß von Vulpius mitgenommen haben!
Klarer Fall! Und was nun?
Ich werde mich zurückziehen und versuchen, die Schrift auf den vorhandenen Teilen zu entziffern!
Ist gut! Allerdings... diesmal...

Und so, während Professor Zapotek mit dem Entziffern der Steintafelinschrift beschäftigt ist...

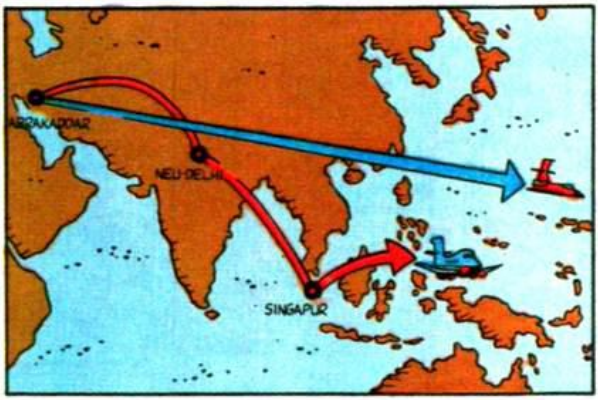
Stunden später...
Wo bleibt der Professor denn nur?
Na, na! Wenn du dich ein bißchen mit Rätselraten ablenken würdest, wärst du nicht so zappelig!
M-mmh!
Wie?
Ich versteh' nicht...
Von Vulpius! Er hat mich mit einer Pistole bedroht und die restlichen Teile gestohlen!
Mit dem Geheimnis vom „Baum des Lebens" ist er im Besitz einer grenzenlosen Macht! Wehe uns!
Wie konnte er nur ungesehen hier eindringen und wieder entkommen?

Leider hatten wir das hier übersehen!
Der Luftschacht! Ich konnte mich...
Und wir wissen nicht einmal, wohin er geflüchtet ist.
Doch! Nach Mikronesien!
Mikronesien?
Soviel ich der Mu-Tafel schon entnehmen konnte, soll der „Baum des Lebens" dort in einer Höhle kurz unterhalb eines Berggipfels gestanden haben!
Der Berg soll Teil einer Gebirgskette sein, die in alten Schriften als die „Zähne des Ra-Mu" bezeichnet wurde. Der Tee, den man aus der Rinde dieses Baumes braut, verlieh dem Trinkenden die ewige Jugend. Natürlich war dieses Vorrecht nur der herrschenden Klasse vorbehalten!

Ich glaube, die Tafel gibt sogar den genauen Ort der Höhle bekannt. Aber leider, leider...
...befindet sich genau diese Information auf dem Bruchstück, das uns von Vulpius weggeschnappt hat!
So ein Pech!
Und warum gerade Mikronesien?
Weil auf dieser Inselgruppe im Pazifik die Insel Poca Papa liegt, die von den Eingeborenen „Zähne der Giganten" genannt wird!
HOTEL
Hm! Stimmt! Die Namen ähneln sich!
Eben!
Wenn es stimmt, daß der Kontinent Mu im Ozean untergegangen ist, könnte diese Insel der höchste Punkt sein, der eben noch aus den Fluten herausragt!
Ja, stimmt!

Meinen Sie, daß von Vulpius uber diese Insel und ihre Ähnlichkeit mit den „Zahnen des Ra-Mu" Bescheid weiß?
ROAAAR!
Und ob er das weiß! Schon startet er in seinem Privatjet in Richtung Mikronesien!
WRUMMM!
Harhar! Ich bin so teuflisch, daß ich vor mir selbst Angst bekomme!
Seufz! Der Gauner hat alle Aussichten, die Höhle zu finden!
Warten wir's erst mal ab!
Ach, Herr Maus, ich weiß Ihre Aufmunterungsversuche zu schätzen. Aber wenn dieser Kerl den Baum vor uns findet, dann gute Nacht!

Des Professors Befurchtungen kommen nicht von ungefähr, hat dieser Wettlauf doch den Gewinn der Unsterblichkeit zum Ziel! Und unsere Freunde, die mit Linienmaschinen fliegen, werden unvermeidlich durch zahlreiche Zwischenlandungen aufgehalten...



Grummel... hier ist das Geld! Wo liegt das Schiff?
Die Mary Lou liegt an Mole 7. Sie werden sie sofort erkennen! Kein Problem! Hihi!
Die Zeit drängt! Wir konnten nicht erst lange feilschen!
Klar!
Schluck!
Dieses Wrack von einem Schiff?
Huch!?
MARY LOU

Egal! Los, einsteigen! Hier geht's um alles oder nichts!
Die Mary Lou ist ein gutes Schiff! Aber ich würde Ihnen nicht raten, heute damit hinauszufahren!
?
Es sieht mir sehr nach Sturm aus!
Ihnen glaub' ich kein Wort mehr!
Hiß die Segel, Goofy! Wir legen ab!
Der Kerl muß einen Sonnenstich haben! Die See liegt still, der Himmel ist wolkenlos! Von wegen Sturm!

Jedoch eine Stunde später...
Meine Güte! Das ging aber schnell!
Vielleicht hätten wir besser auf den Rat vorhin gehört?
Sollen wir beidrehen?
Nein! Es ist zu wichtig! Wir gehn aufs Ganze!
Der Sturm ist zu stark! Ich fürchte, der Mast bricht!
So ist es...
Wir sinken! Hilfe!
Jetzt ist alles verloren! Adieu, Freunde!
KRACKS!

Ein Glück! Gerade noch gerettet! Hilf mir mal, Goofy!
Jau!
Uberlebt haben wir, aber dafur sitzen wir hier fest!
Und von Vulpius gewinnt das Rennen!
Sieh's doch mal positiv, Goofy! Du wolltest doch mit deinen Rätseln sowieso eine Reise nach Mikronesien gewinnen!
Ha! Ha!
Oh! Schaut mal, da vorn!
Noch ein Schiff in Seenot!

KARÄSCH!

Aber ...der Schwimmer dort! Das ist doch...

Natürlich! Das ist er!
Von Vulpius!

Was für eine, ähm... Überraschung!

Nun gut! Wir müssen jetzt zusammenhalten!
Auch wenn Sie's nicht verdienen!
Seufz!

Buhuuu! Sie sind so nett zu mir, und ich habe Ihnen nichts als Unheil gebracht!
Aber ich bereue alles! Ab jetzt will ich absolut fair mit Ihnen zusammenarbeiten!
Hm!
Was meinen Sie, Professor?
Klingt aufrichtig!
Ich hab' da meine Zweifel! Aber es ist der einzige Weg, um an die fehlende Textstelle zu kommen!
In Ordnung! Wir wollen Ihnen glauben!
Danke! Lassen Sie uns mit vereinten Kräften gemeinsam das große Ziel ansteuern!

An den darauffolgenden Tagen legt sich der Sturm! Notdürftig wird die Mary Lou wieder hergerichtet, und die Mannschaft sticht erneut in See...

Diese Spitzen sehen wirklich aus wie Berggipfel einer Gebirgskette, die eben noch aus dem Wasser herausragen!
Und das Festland dazwischen mit der üppigen Vegetation besteht aus Ablagerungen jahrtausendealter Korallenriffe!
LOU

Kommen Sie! Wir machen einen kleinen Rundgang!

So ein schöner Falter!

Für einen Schmetterlingssammler müßte das ein Paradies sein! Ich bastel' mir gleich ein Netz!

Lassen Sie uns nachlesen, was auf Ihrem Tafelstück steht!
Äh, gut! Hier bitte!

?
Eine Zeichnung? Wie soll ich das verstehen?
Wieso keine Schrift? Das ist ja ganz anders als Ihr Text, Professor!
Ja, leider! Da bin ich mit meinem Latein am Ende! Bilderrätsel waren noch nie meine Stärke!
Bilderrätsel? Hab' ich richtig gehört?
BREEMS!
Geben Sie mal her!

Wie bitte? Ausgerechnet...
Na klar! Nun rückt das Ding schon raus!
Du meinst, du...
Also, Micky, jetzt tu nicht so, als wüßtest du nicht, daß ich Profi im Rätselraten bin!
Was wir da sehen, ist ein Mann, der eine Steinplatte hochhält, daneben zwei Riesenhände, die zwischen Daumen und Zeigefinger zwei andere Männer halten, und dann noch eine Hand, deren Zeigefinger nach rechts zeigt!
Hm! Das konnte bedeuten... dritte Hand kennt das Geheimnis, zeigt nach rechts... nach Osten...
Nun sag schon!
Soweit ist alles klar! Nur die beiden anderen Männer kapier' ich nicht!
MANN MIT STEINPLATTE BEDEUTET: DIES IST EIN WEGWEISER!
HAND ZEIGT NACH RECHTS
→ OSTEN → BEI SONNENAUFGANG
ZWEI ANDERE MÄNNER...

Am nächsten Tag, bei Sonnenaufgang also...

Langsam erhebt sich die große Sonnenscheibe über den Horizont und wirft die ersten gleißenden Strahlen in den Äther...
Dann ist die ganze Atmosphäre in ein goldenes Strahlenmeer getaucht!
Achtung! Gleich wird uns das Geheimnis enthüllt!
Man staunt...
Da, seht nur!
Der Schatten des kleinsten Gipfels liegt auf dem großen Gipfel! Dort muß die gesuchte Höhle sein!

Schnell hin! Ich bin sicher, das ist die Losung!
Kommen Sie! Der Schatten ist in wenigen Minuten verschwunden!
Hier muß es sein! Aber... ich sehe keinen Eingang!
Wie? Wir waren doch ganz sicher!
Nicht die kleinste Felsspalte! Leider!
Vielleicht war die Steinplatte nur eine Fälschung?!
Alles umsonst! Meine ganzen Nachforschungen! Ich gebe auf! Alle meine Theorien über den Kontinenten Mu, nichts als Hirngespinste!

Da ist er wieder! Diesmal entkommst du mir nicht!
Ein Traumexemplar! Wenn ich den nach Hause bring'! Mönsch!
Hups!
FLATTER!
GRAPSCH!
Uiuiui! Beinah wär' ich abgestürzt!
Nanu?!
Kommt mal hierher! Ich hab' den Eingang gefunden!
Ja, aber...

Na klar! Jetzt weiß ich's! Die Erosion ist schuld!
SCHNIPS!

Der Gipfel des kleinen Berges ist im Verlauf der Jahrtausende immer niedriger geworden, so daß er heute fast 50 m tiefer liegt als zur Zeit der Mu-Bewohner!

Ein neues Blatt der Kulturgeschichte ist aufgeschlagen! Erweisen wir uns des erhabenen Augenblicks als würdig!

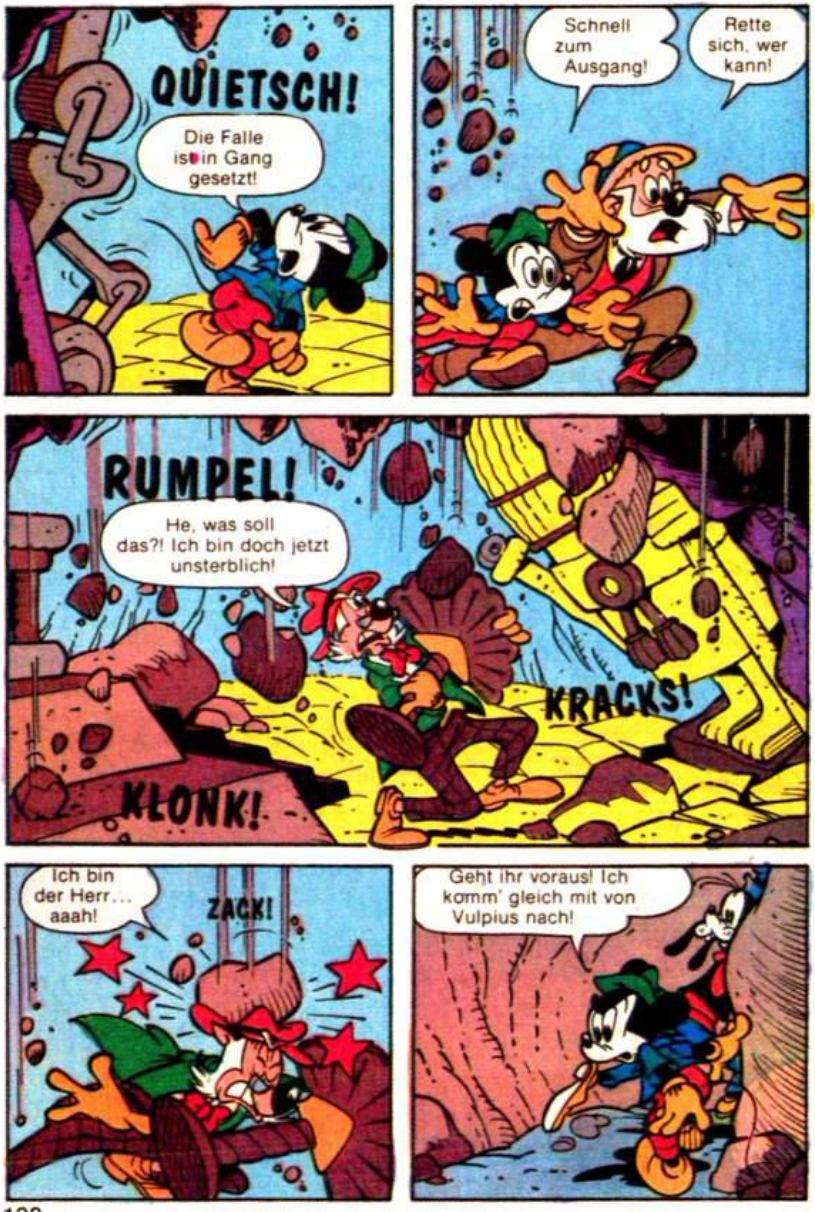
Nur hereinspaziert! Nach dem engen Loch kommt ein schöner, breiter Gang mit viel Platz!

Oh! Geheimnisvolle Zeichnungen und Inschriften!
Nanu?! Da vorne ist Licht! Wo kommt das her?

Der „Baum des Lebens"! Träum' ich oder wach' ich?
Das muß früher wohl eine heilige Stätte gewesen sein!
Aus Lampen kommt das Licht nicht! Es muß eine indirekte Lichtquelle geben, die die ganze Grotte so taghell erleuchtet!
Mann! Das Pflaster ist aus massivem Gold!
Die Standfiguren ebenfalls! Das ist ja ein riesiger Schatz!

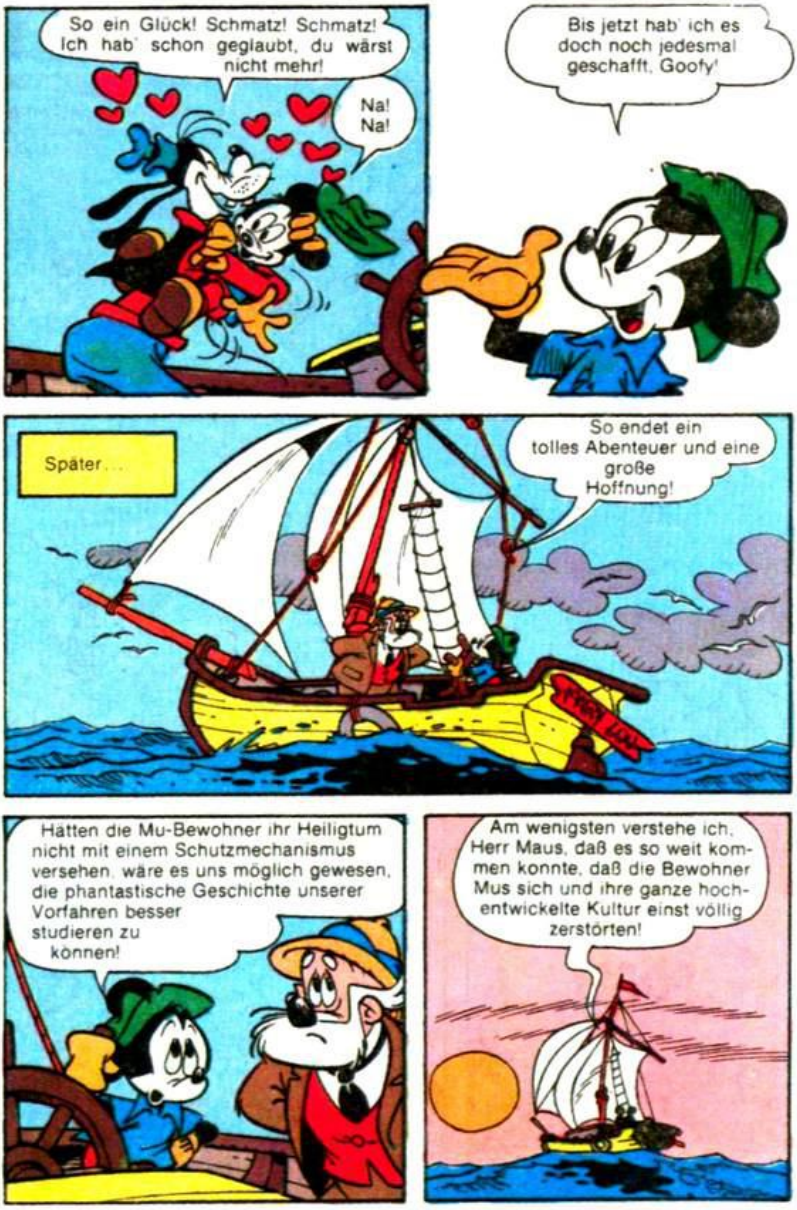
Da steht er: der „Baum des Lebens"! Inhalt vieler Sagen und Mythen!
Ich weiß nicht recht! Ich mein' immer, ich werd' beobachtet!
Hm! Was ist denn das da?
Komischer Mechanismus! Sieht fast aus wie...
Der Beweis für die Existenz des Kontinents Mu übertrifft alles, was Anthropologen bisher an Theorien aufgestellt hatten!

Ich nehm' mir ein bißchen was von der Rinde mit heim. Wer weiß, vielleicht kann ich's mal brauchen.
KRATZ! KRATZ!
Weg da! Habt ihr wirklich geglaubt, ich überlass' euch all diese Reichtümer im Namen der Wissenschaft?!
Dieser einmalige Glücksbringer gehört mir allein! Mit ihm erlange ich Unsterblichkeit!
Nicht anfassen, von Vulpius!
Durch ihn werde ich der Herrscher der Welt! Haha!
KLONK!
?
KLUNK!
KNIRSCH!


QUIETSCH!
Die Falle ist in Gang gesetzt!
Schnell zum Ausgang!
Rette sich, wer kann!
RUMPEL!
He, was soll das?! Ich bin doch jetzt unsterblich!
KRACKS!
KLONK!
Ich bin der Herr... aaah!
ZACK!
Geht ihr voraus! Ich komm' gleich mit von Vulpius nach!

Schnell! Gleich stürzt hier alles ein!
Micky ist in Gefahr! Wir können ihn doch nicht zurück-lassen!
RUUUUUMPEL!
Ein Erdbeben!
HOPP!
HOPP!
O Schreck! Die ganze Insel fällt in sich zusammen!
BOOO-OOA-AAA-AA!

Nicht, Goofy! Bleiben Sie hier!
Miiicky!
MARY LOU
Buhuuu! Ich hab' meinen besten Freund verloren! So viele Abenteuer haben wir schon durchgestanden!
Ahoi, ihr auf der Mary Lou!
?
Herr Maus!
Micky!
Ich hab's gerade noch geschafft! Helft mir, diesen Gauner an Bord zu ziehen!


So ein Glück! Schmatz! Schmatz! Ich hab' schon geglaubt, du wärst nicht mehr!
Na! Na!
Bis jetzt hab' ich es doch noch jedesmal geschafft, Goofy!
Später...
So endet ein tolles Abenteuer und eine große Hoffnung!
Hätten die Mu-Bewohner ihr Heiligtum nicht mit einem Schutzmechanismus versehen, wäre es uns möglich gewesen, die phantastische Geschichte unserer Vorfahren besser studieren zu können!
Am wenigsten verstehe ich, Herr Maus, daß es so weit kommen konnte, daß die Bewohner Mus sich und ihre ganze hochentwickelte Kultur einst völlig zerstörten!

Wie wär's mit einem Schlückchen Tee aus der Rinde vom „Baum des Lebens", meine Herren?
Richtig! Das Säckchen hatte ich total vergessen!

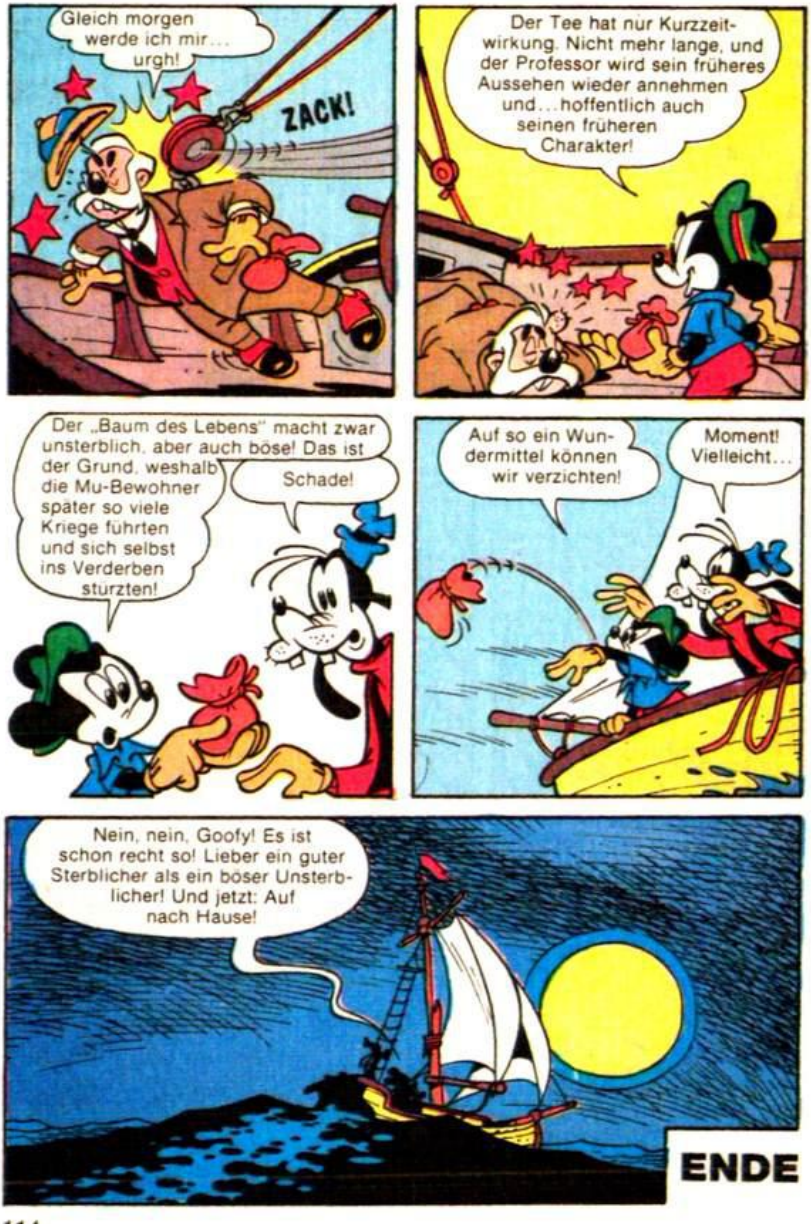
Na, will keiner probieren?
Doch! Geben Sie her! Vielleicht erlangen wir ja auf diesem Weg noch ein wenig Erkenntnis.

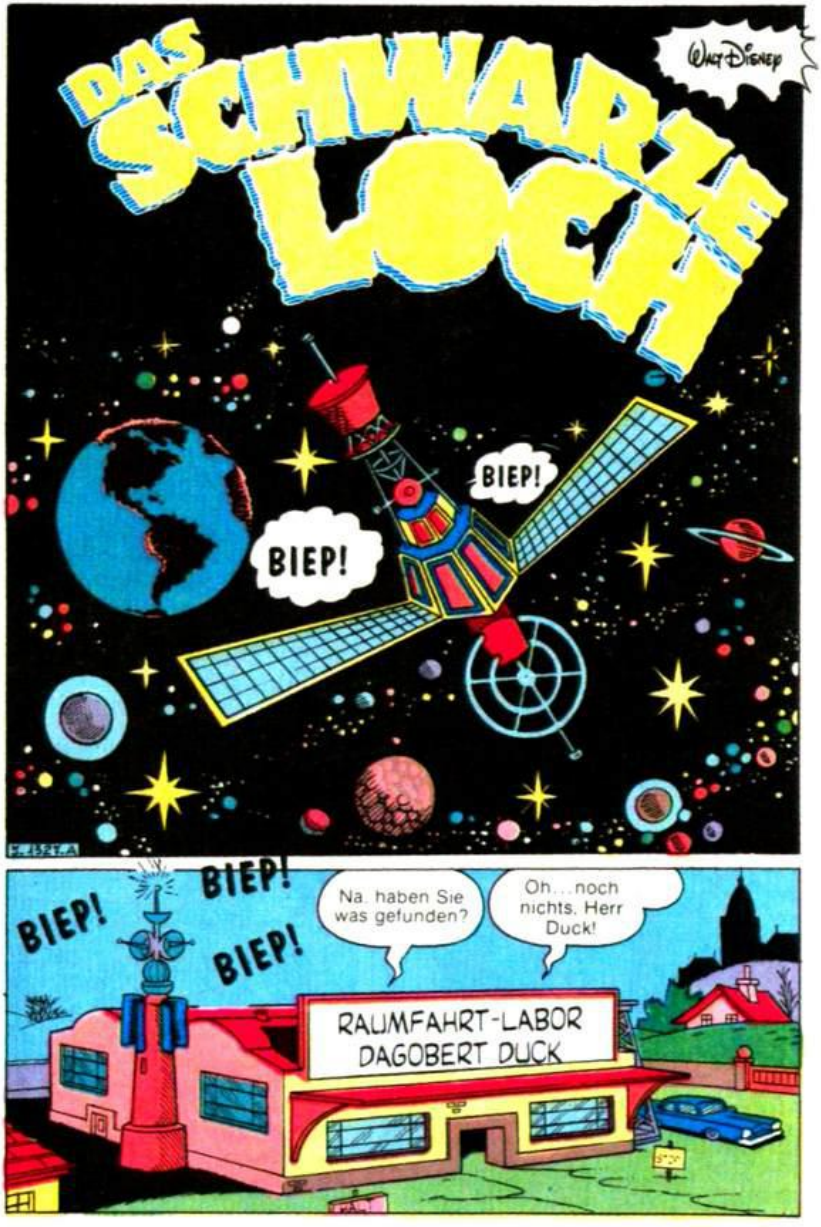
GLUCK!
GLUCK!

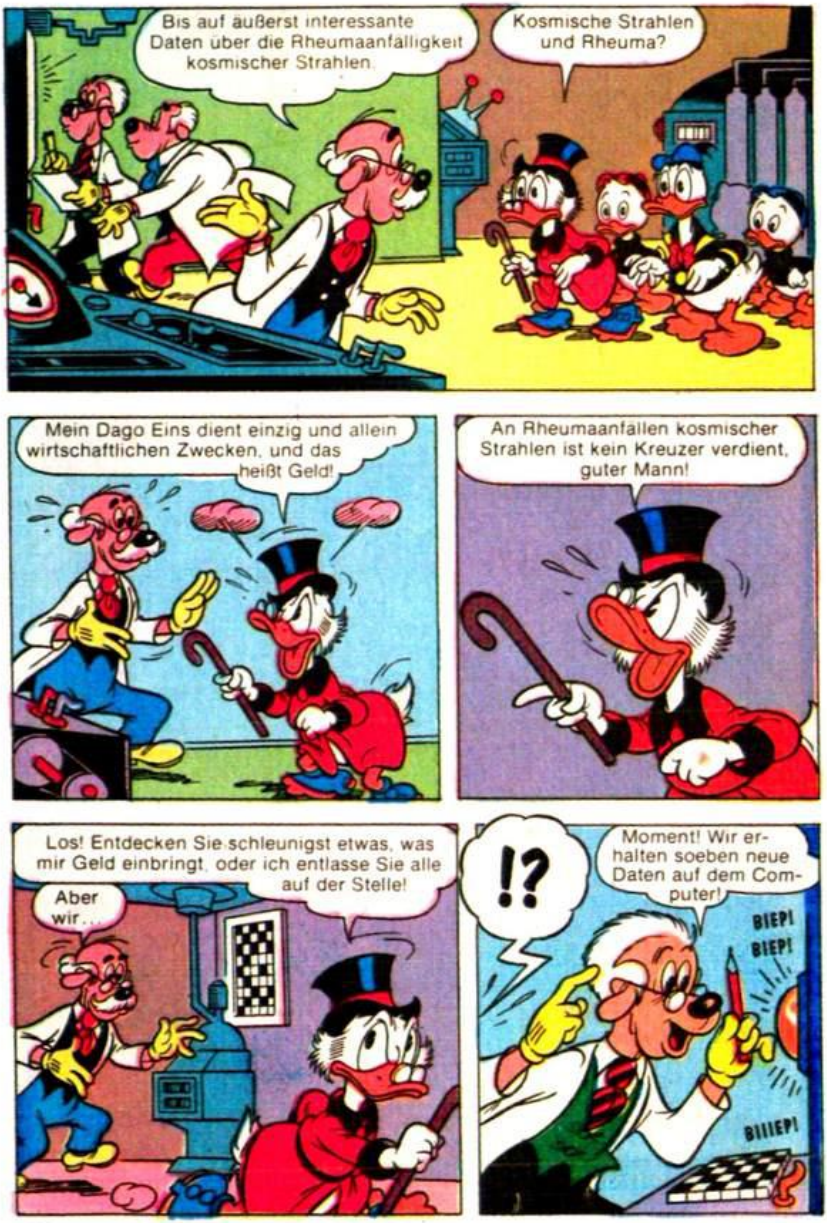
POFF!

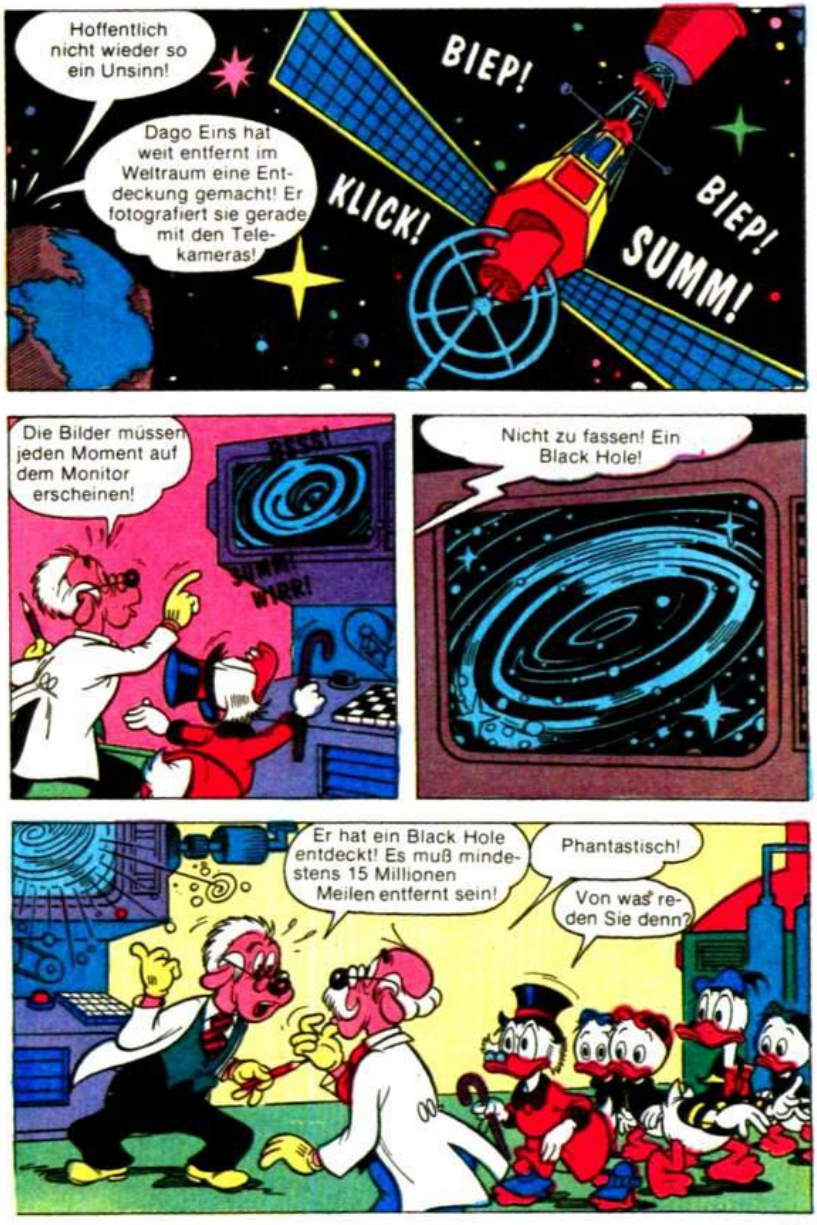
Es hat funktioniert! Sie sind wieder jung!
Guck mal, der kurze Bart!

Hm, das Säckchen nehme ich in Verwahrung! Damit es auf keinen Fall in unrechte Hände gerät!
Was er plötzlich für einen seltsamen Glanz in den Augen hat?
BSSS!
Mistvieh! Weg damit!
Und wie aggressiv er auf einmal ist!
ZNOK!
Fesselt den Gauner da, und werft ihn unter Deck!
Aha! Jetzt wird mir klar, was dieser Tee für Nebenwirkungen hat!
Sobald ich zurück bin, werde ich zum Volk sprechen! Höchste Zeit, daß ein starker Mann wie ich das Ruder der Geschichte herumreißt!
Härtere Gesetze müssen her, die jeden bestrafen, der ...
Grrr! Jetzt reicht's mir aber!


Gleich morgen werde ich mir... urgh!
ZACK!
Der Tee hat nur Kurzzeitwirkung. Nicht mehr lange, und der Professor wird sein früheres Aussehen wieder annehmen und... hoffentlich auch seinen früheren Charakter!
Der „Baum des Lebens" macht zwar unsterblich, aber auch böse! Das ist der Grund, weshalb die Mu-Bewohner später so viele Kriege führten und sich selbst ins Verderben stürzten!
Schade!
Auf so ein Wundermittel können wir verzichten!
Moment! Vielleicht...
Nein, nein, Goofy! Es ist schon recht so! Lieber ein guter Sterblicher als ein böser Unsterblicher! Und jetzt: Auf nach Hause!
ENDE


DAS SCHWARZE LOCH
WALT DISNEY
BIEP!
BIEP!
BIEP!
BIEP!
BIEP!
Na, haben Sie was gefunden?
Oh...noch nichts, Herr Duck!
RAUMFAHRT-LABOR DAGOBERT DUCK


Bis auf äußerst interessante Daten über die Rheumaanfälligkeit kosmischer Strahlen.
Kosmische Strahlen und Rheuma?
Mein Dago Eins dient einzig und allein wirtschaftlichen Zwecken, und das heißt Geld!
An Rheumaanfällen kosmischer Strahlen ist kein Kreuzer verdient, guter Mann!
Los! Entdecken Sie schleunigst etwas, was mir Geld einbringt, oder ich entlasse Sie alle auf der Stelle!
Aber wir...
!?
Moment! Wir erhalten soeben neue Daten auf dem Computer!
BIEP! BIEP!
BIIIEP!


Hoffentlich nicht wieder so ein Unsinn!
Dago Eins hat weit entfernt im Weltraum eine Entdeckung gemacht! Er fotografiert sie gerade mit den Telekameras!
BIEP!
KLICK!
BIEP!
SUMM!
Die Bilder müssen jeden Moment auf dem Monitor erscheinen!
Nicht zu fassen! Ein Black Hole!
Er hat ein Black Hole entdeckt! Es muß mindestens 15 Millionen Meilen entfernt sein!
Phantastisch!
Von was reden Sie denn?

Eine einmalige Entdeckung! Augenblickchen! Ich muß mich konzentrieren!
Ich höre immer Entdeckung?!
KLACK!
KLICK! KLACK!
Wollen Sie mir jetzt endlich Auskunft geben? Immerhin handelt es sich um meinen Satelliten!
SCHLUCK!
SCHÜTTEL! SCHÜTTEL!
Nun, das Black Hole ist das geheimnisvollste Phanomen des ganzen Universums!
Endlich hat die Wissenschaft Gelegenheit, diese Seltenheit gründlich zu erforschen!
?
Hm! Und was ist ein Black Hole?
Black Hole heißt zu deutsch „Schwarzes Loch". In Wirklichkeit handelt es sich dabei um eine verbrauchte oder tote Sonne mit enormer Schwerkraft.

Alles was in ihre Nähe kommt, verschwindet! Sogar Licht! Deshalb Schwarzes Loch.
O Schreck!

Heißt das, dieses Loch funktioniert wie ein riesiger Staubsauger?
Genau so ist es! Man könnte auch sagen, wie ein Faß ohne Boden!

Es kann selbst Sterne und Planeten verschlingen!
Mann!

Unglaublich!
Wahnsinn!
Ganz im Gegenteil!
PATSCH!

Wie meinst du das?
Das ist genau das richtige, um meinen Geldspeicher aufzufüllen!

Wißt ihr, wieviel Abfall jeden Tag auf der Erde anfällt? Millionen von Tonnen! Vom Sondermüll ganz zu schweigen!

Und da das Müllproblem eher größer als kleiner wird, muß man zugreifen.
Wo bleibt da der Zusammenhang?
Ganz einfach! Weil ich das Schwarze Loch zur Müllkippe umfunktionieren werde!
Weltraumverschmutzer!
So was kannst du nicht machen!
Wir wissen nicht, wohin das Loch führt! Das Risiko ist zu groß!
Pah!
Was passiert, wenn die Abfälle in einem anderen Universum landen?
Sie könnten aber auch in einer anderen Zeit landen!
Pah!
Ob hier oder dort, Hauptsache, der Müll ist weg! Und ich kippe ihn in dieses Loch! Für jedermann erschwinglich! Auf geht's, Kinder!

Was hast du vor?
Auf zu Herrn Dusentrieb! Der muß mir was erfinden! Schnell und billig!

Mit Riesenraketen wäre das Problem zu lösen.

Kurz darauf...
In ein Schwarzes Loch! Gar keine so schlechte Idee!
DANIEL DUSENTRIEB ERFINDUNGEN RUND UM DIE UHR

Sie dachten da also an eine Art Riesenraketen im Pendelverkehr, richtig?
Genau! Und preiswert vor allem! Machen Sie sich sofort an die Arbeit!

Ich sorge inzwischen für die Kundschaft! Jeder kann mit seinem Müll kommen und ihn bei mir solang deponieren!

Die Entsorgung soll dann meine Sache sein! Sie kümmern sich um das Transportproblem!
Gewiß!

Moment! Wissen Sie denn, wo der ganze Müll am Schluß landet?
Keine Ahnung! Bei so was kennt sich ja keiner aus!

Es kann ein Tor in die Zukunft sein...oder ein Zugang zu einem anderen Universum, wer weiß?

Rauskriegen werden wir das nie, denn wir werden ja kaum mitfliegen!
Genug geredet! An die Arbeit!

Als erstes starte ich eine Werbekampagne. Für eine neue, saubere Umwelt!
Extrablatt! Dagobert Duck entsorgt Müll im Weltraum! Extrablatt!
CAFE
Für 'ne neue, saubre Welt. Ducks Müll-Service ist rasch bestellt!
DUCKS MÜLL SERVICE RESERVIEREN SIE REHTZEITIG
BRUMM! BRUMM!
Völlig neue Wege in der Müllbeseitung schlagt der Entenhausener Unternehmer...
Mittels Raketen will er Müll jeglicher Art im Weltraum entsorgen.
Wie?
Ist ja toll!

Endlich kann ich das alte Sofa ausrangieren!
Und ich mein altes Schlagzeug!
Ich räum' den Speicher!
Ich reservier' sofort drei Kubikmeter!
Schnell hin!
Jetzt wird ausgemistet!
Weg mit den alten Zeitungen!
Fort mit dem vielen Laub!
Den Schrotthaufen lass' ich sofort abholen!
Müllprobleme sind ab jetzt kein Thema mehr!
Ruft Dagobert Duck an!

Und so...
RAKETEN-MÜLL-DEPONIE
DRÖHN!
WRUMM!
WRUMM!
KLICK! KLICK!

Der Strom reißt nicht mehr ab! Wohin mit dem Müll?
Hinten ist noch Platz! Ich hab' das gesamte Brachland im Norden der Stadt aufgekauft!
KLICK! KLICK!
TIPP! TIPP!

Ja, da klingelt die Kasse! Ein alter Hase wie ich hat eben ein Gespür für die richtige Marktlücke!

Pro Zentner Abfall ein Taler Gewinn, da kommt ganz schon was zusammen.

Ist das nicht ein bißchen viel?

Deine Mülldeponie wird ein Problem. Auf gut deutsch: sie stinkt!

Wenn das so weitergeht, riecht man es bald bis Entenhausen!

Unsinn! Bis dorthin sind es gut und gern 50 Kilometer!

Ich habe vorgesorgt und jedem Entenhausener eine von diesen Masken zugeschickt!

Wie?

Und so geht das abenteuerliche Abladen ungestört weiter! Transporter aus aller Welt kippen ihren Dreck auf Onkel Dagoberts Halden...

Aber auch der wird allmählich nervös...

Die Daten brauchen wir für die richtige Umlaufbahn der Rakete!

Sie machen weiter! Und beeilen Sie sich ein bißchen, Herr Ingenieur!
Selbstverständlich!

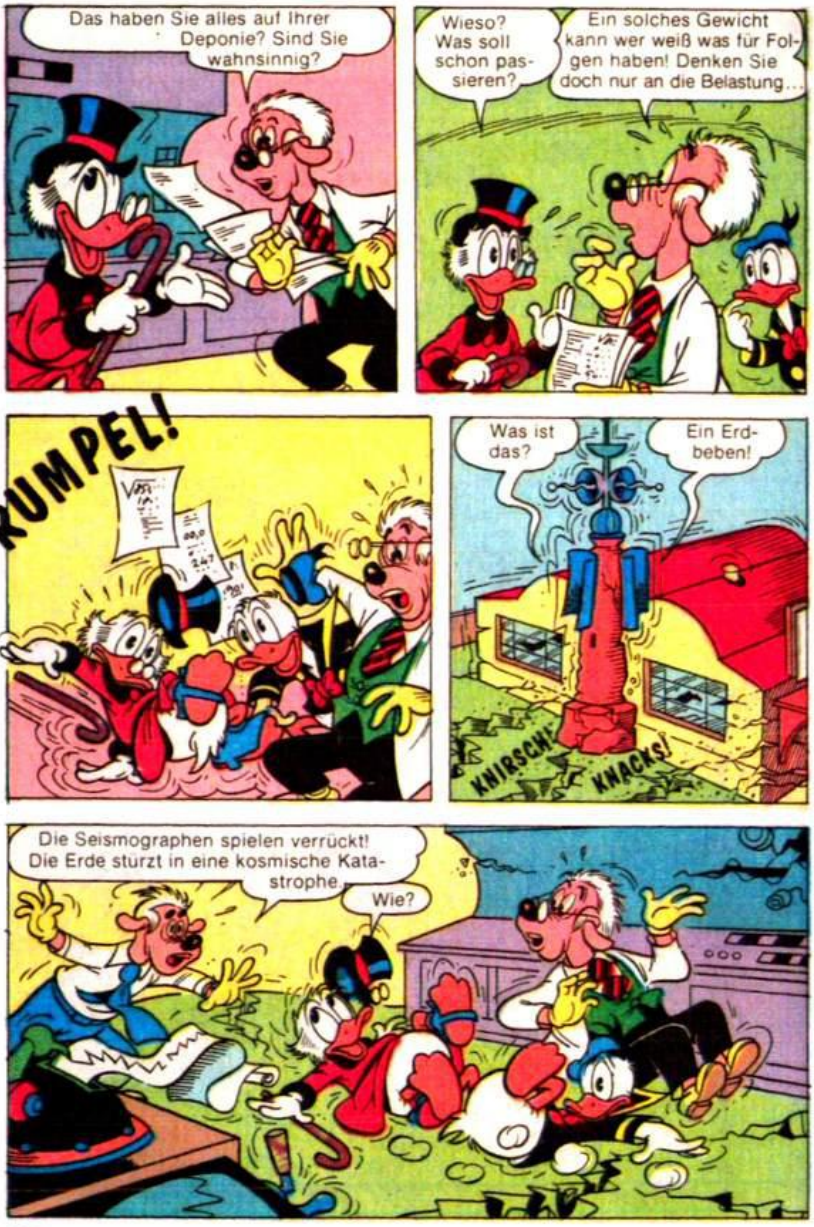
Kurz darauf
Nun, meine Herren, was gibt's Neues?
Wir sind mit den Berechnungen fertig.

Unser Sonnensystem befindet sich auf einer Umlaufbahn tangential zum Schwarzen Loch. Das heißt

...in zehn Tagen, zwei Stunden und 26 Minuten ist es soweit.
Ach!

Und wir fallen bestimmt nicht rein?
Ach wo! Der Abstand zwischen Erde und Schwarzem Loch ist groß genug!

Wichtig ist nur der richtige Zeitpunkt, um die Raketen mit dem Müll abzuschießen!
Ja, genau!
!
Ach, übrigens! Man riecht die Abfälle bis hierher! Wieviel hat sich denn angesammelt?
30 Milliarden Tonnen! Haha!
Ja, schon türmen sich die Halden so hoch wie der Himalaja! Ganz Entenhausen ist von einem gigantischen Müllwall umgeben!


Das haben Sie alles auf Ihrer Deponie? Sind Sie wahnsinnig?
Wieso? Was soll schon passieren?
Ein solches Gewicht kann wer weiß was für Folgen haben! Denken Sie doch nur an die Belastung...
RUMPEL!
Was ist das?
Ein Erdbeben!
KNIRSCH!
KNACKS!
Die Seismographen spielen verrückt! Die Erde stürzt in eine kosmische Katastrophe.
Wie?

Was geht da draußen vor?
Der Himmel verdunkelt sich!
Um drei Uhr nachmittags?!

Die Sonne ist weg! Das ist der Weltuntergang!

Die Erde ist aus dem Gleichgewicht! Wir verlassen die Umlaufbahn und entfernen uns von der Sonne!

Schreck laß nach!
Das erklärt auch die plötzliche Finsternis!
Wie konnte es dazu kommen?

Wie? Ihr Müll, Herr Duck! Ihr Müll!
Was? Wirklich?

Sie haben zuviel an einer Stelle gelagert! Die Last hat unseren Planeten aus dem Gleichgewicht gebracht!

Und jetzt trudelt er unkontrolliert im All herum.
Oje!

Wie soll das enden?
Keine Ahnung! Werfen wir einen Blick durch das Teleskop, dann...

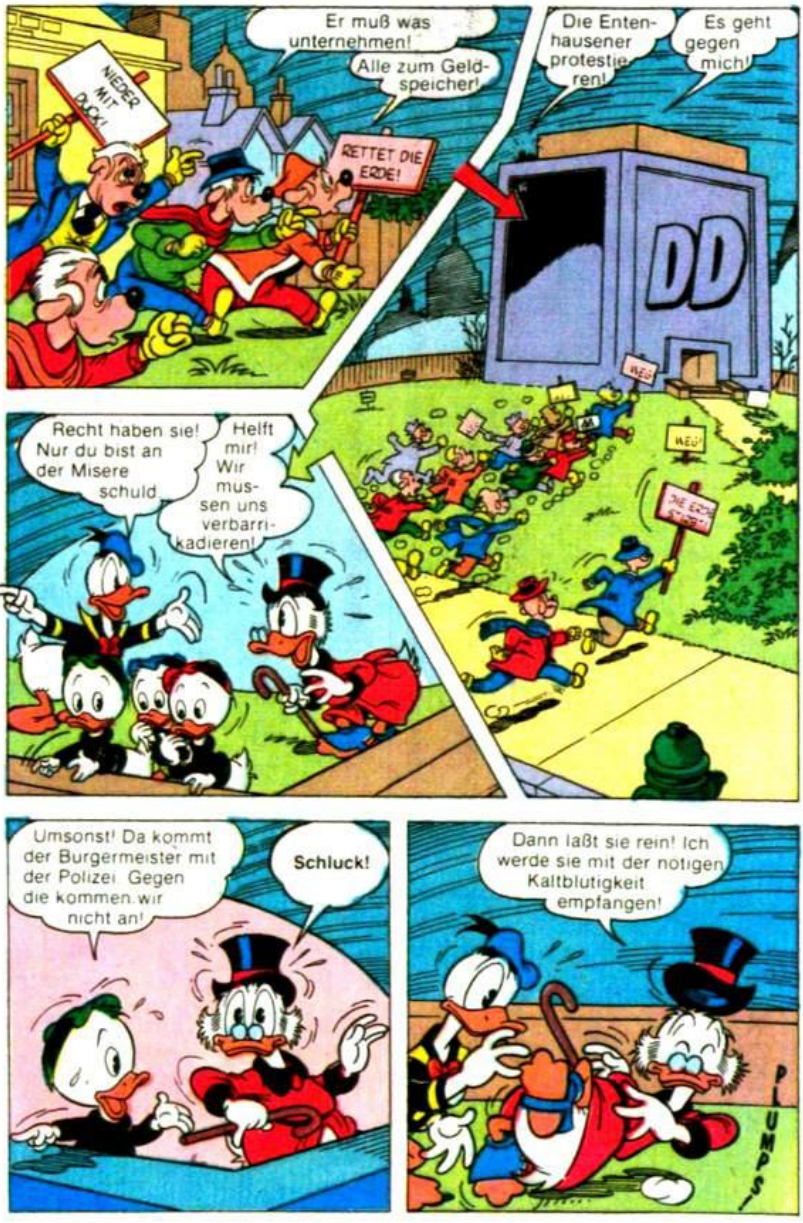
Kreisch!
Huch! Was ist?

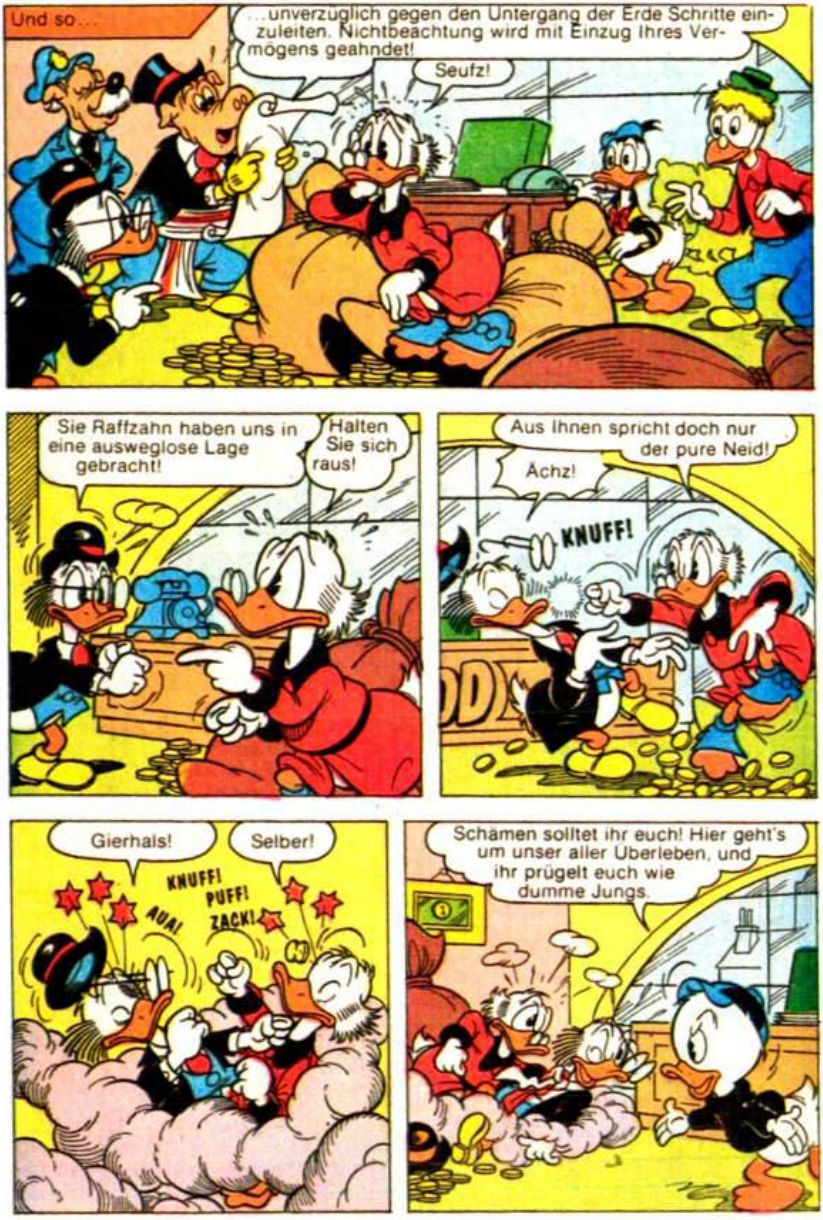
Wir steuern direkt auf das Schwarze Loch zu!

Und...
Extrablatt! Erde rast auf Schwarzes Loch zu!

Die Bevölkerung wird gebeten, Ruhe zu bewahren und ihre Wohnungen nicht zu verlassen!

Im Studio begrüßen wir den berühmten Astronomen Professor Nebel, der uns sagen wird, wie's weitergeht!
Ja, wo ist er denn? Eben war er doch noch da! Professor?
Was ist passiert?
Er ist vor Schreck in Ohnmacht gefallen!
Hm! Die Lage ist also ernst!
Der Müll ist unser Untergang!
Alles die Schuld von Dagobert Duck!
Das soll er büßen!
Wir lassen uns nicht verschlingen!


Er muß was unternehmen!
Alle zum Geldspeicher!
NIEDER MIT DUCK!
RETTET DIE ERDE!
Die Entenhausener protestieren!
Es geht gegen mich!
DD
Recht haben sie! Nur du bist an der Misere schuld.
Helft mir! Wir müssen uns verbarrikadieren!
Umsonst! Da kommt der Burgermeister mit der Polizei. Gegen die kommen wir nicht an!
Schluck!
Dann laßt sie rein! Ich werde sie mit der nötigen Kaltblutigkeit empfangen!
PLUMASI

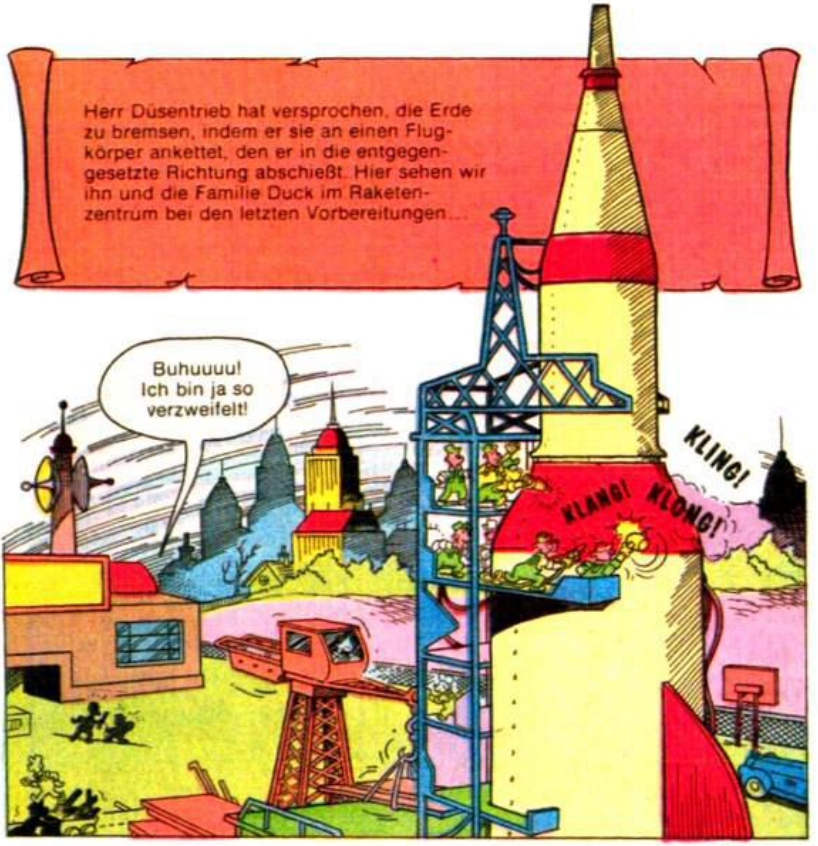

Und so...
...unverzüglich gegen den Untergang der Erde Schritte einzuleiten. Nichtbeachtung wird mit Einzug Ihres Vermögens geahndet!
Seufz!
Sie Raffzahn haben uns in eine ausweglose Lage gebracht!
Halten Sie sich raus!
Aus Ihnen spricht doch nur der pure Neid!
Ächz!
KNUFF!
Gierhals!
Selber!
KNUFF!
PUFF!
ZACK!
AUA!
Schämen solltet ihr euch! Hier geht's um unser aller Überleben, und ihr prügelt euch wie dumme Jungs.

Eine Strafe zu zahlen ist Quatsch!
Wir müssen die Erde anhalten!
Und zwar bevor sie in das Schwarze Loch fällt! Ist doch logisch!
Stimmt! Das Loch wird uns verschlingen!
Mit Mann und Maus!
Was können wir tun?
Ich weiß es! Wir nehmen eine von den Müllraketen und stoppen die Erde!
Wie?
Es sind die stärksten Raketen, die ich je gebaut habe! Wir können sie an einer riesigen Kette anhängen, die wir an der Erde befestigen...
Wir schießen sie auf der dem Schwarzen Loch entgegengesetzten Seite ab, um die Erde auf ihre alte Umlaufbahn zurückzubringen!
Toll!
Phantastisch!

Es könnte funktionieren!
Wenn das Loch uns nach vorn zieht, ziehen wir nach hinten!
Dazu brauchen wir aber riesige Mengen Treibstoff!
Unsere gesamten Erdölvorkommen würden dafür nicht ausreichen.
Wir nehmen ein viel stärkeres Antriebsmittel!
Nach meinen Berechnungen wäre das eine Mischung aus 10% Sauerstoff und 90% Gold!
Wie?
Aber solche Mengen Gold besitzen doch nur wir beide! Sie wollen doch nicht etwa, daß wir Ihnen das leihen?
Was heißt leihen?
Jeder muß Opfer bringen, um die Erde zu retten! Wir geben unsere Ersparnisse und Sie Ihre Milliarden! Freiwillig oder mit Gewalt!
Stöhn!

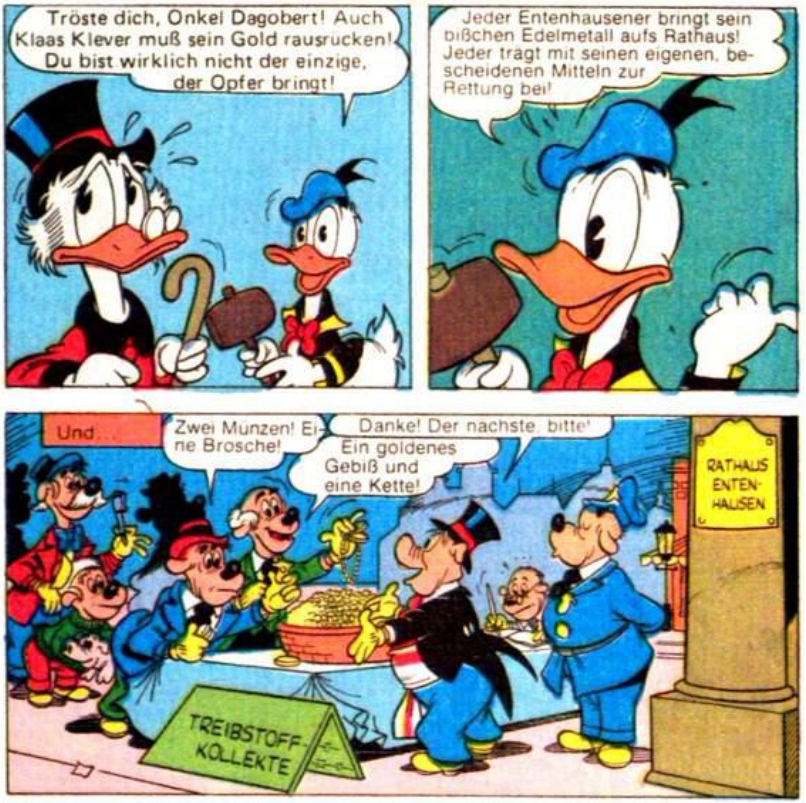
Das hat sie umgeworfen! Es kann Tage dauern, bis die sich von dem Schock erholt haben!
Die sollen sofort wieder zu sich kommen!

Das Schwarze Loch kommt immer näher! Die Zeit drängt!


Herr Düsentrieb hat versprochen, die Erde zu bremsen, indem er sie an einen Flugkörper ankettet, den er in die entgegengesetzte Richtung abschießt. Hier sehen wir ihn und die Familie Duck im Raketenzentrum bei den letzten Vorbereitungen...
Buhuuuu! Ich bin ja so verzweifelt!
KLANG! KLONG!
KLING!

Mein armes, armes Gold! Das könnt ihr mir nicht antun! Ich flehe euch an!
Hör jetzt endlich auf zu jammern!

Willst du, daß wir in einem Schwarzen Loch enden?
Aber mein Gold als Treibstoff zu nehmen! Das überlebe ich nicht!
Es gibt aber keine andere Losung! Nur mit einer Mischung aus Gold und Sauerstoff kann ich eine solch starke Rakete zünden!
Es geht um alles oder nichts! Wie anders soll ich den Lauf der Erde denn aufhalten?
Schnüff! Und wenn's schief-geht?
Dann wäre mein ganzes Gold zum Fenster hinausgeworfen! Wir würden gemeinsam untergehen!
Keine Sorge!
Sie wissen genau, daß Gold Berge versetzen kann! Ihr Gold wird es schaffen, die Erde wieder einzurenken!

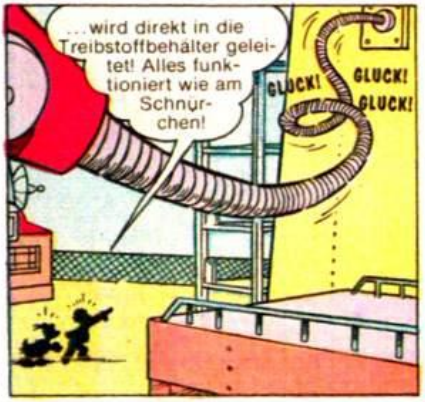

Tröste dich, Onkel Dagobert! Auch Klaas Klever muß sein Gold rausrücken! Du bist wirklich nicht der einzige, der Opfer bringt!
Jeder Entenhausener bringt sein bißchen Edelmetall aufs Rathaus! Jeder trägt mit seinen eigenen, bescheidenen Mitteln zur Rettung bei!
Und...
Zwei Münzen! Eine Brosche!
Danke! Der nächste, bitte!
Ein goldenes Gebiß und eine Kette!
RATHAUS ENTENHAUSEN
TREIBSTOFF-KOLLEKTE
Jeder kleinste Beitrag zählt! Selbst ein Gebiß!
Ahem... drei Ketten und zwei Ringe! Auch wir wollen zur Rettung beitragen, daher...
Aha! Beutegut!

!
Diesmal will ich ein Auge zudrücken!
Es sind schon über drei Zentner Gold! Sollen wir's abtransportieren?
Ja, so schnell wie möglich!
Wenn die Raketen-Treibstoffbehälter voll sind, können wir endlich die Rettungsmission starten!
Und so
PUMP!
PUMP!
PUMP!

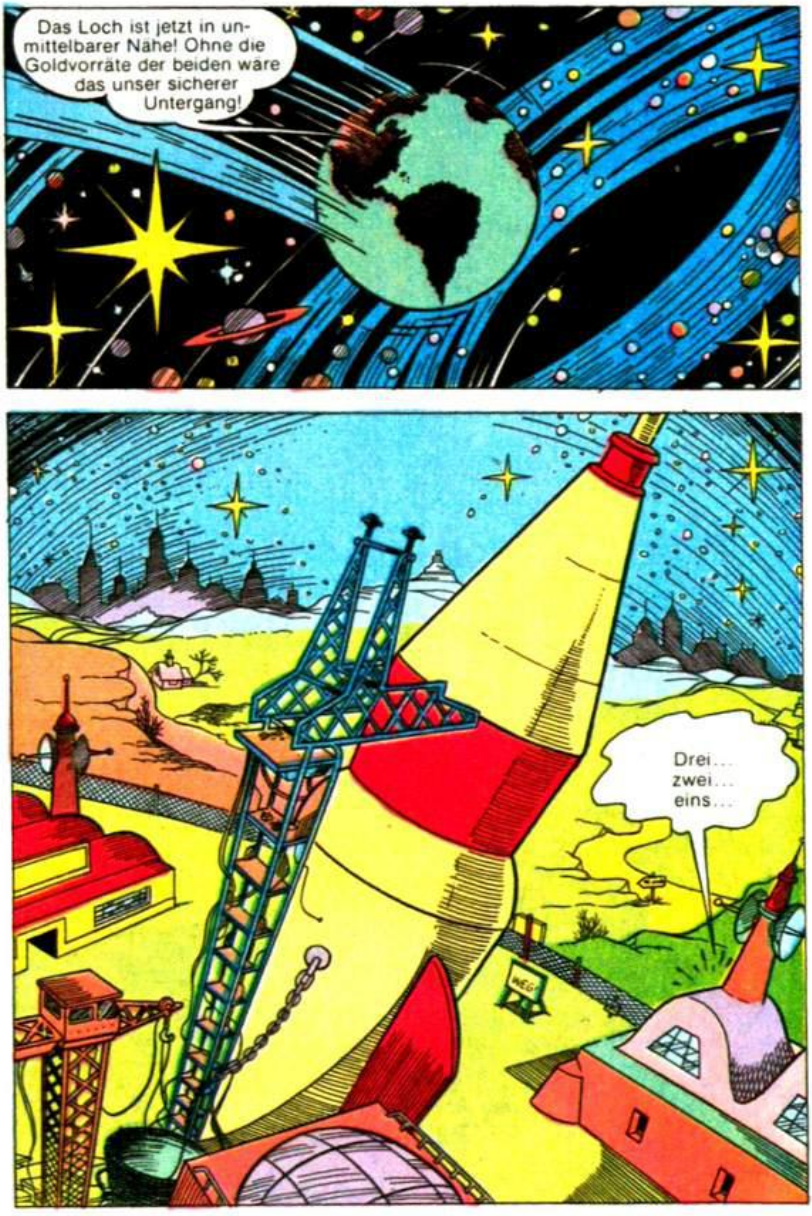
Unser schönes Gold! Schluchz!
Die Rakete ist start-klar!

Die Kette zum Abbremsen der Erde ist montiert, Herr Düsentrieb!

Auch hier ist alles bereit! Das in einem Spezialverfahren verflüssigte Gold...


...wird direkt in die Treibstoffbehälter geleitet! Alles funktioniert wie am Schnürchen!
GLUCK!
GLUCK!
GLUCK!

Nur die beiden sind ein Bild des Jammers. Ich kann gar nicht hinsehen!
Schluchz!


Das Loch ist jetzt in unmittelbarer Nähe! Ohne die Goldvorräte der beiden wäre das unser sicherer Untergang!
Drei...
zwei...
eins...

!
..Feuer!
ZACK!
KNIRSCH!
WRUMM!
Achtung! Der Rückstoß!
Ups!
Gerade rechtzeitig gestartet! Wir sind schon in der Mündung des Schwarzen Lochs!

FUPPP!
Was ist jetzt?
Noch sind wir nicht hineingefallen!
Der Raketenschub steht auf volle Kraft aber wir rühren uns nicht vom Fleck!
Die Anziehungskraft des Schwarzen Lochs ist stärker als ich gedacht habe! Oder aber

Oder aber es zieht jemand von der anderen Seite!
!
Wie?

Womöglich ein Weltraumungeheuer?!
Das Phänomen des Schwarzen Lochs ist unergründet!

Eins ist gewiß! Während wir hier ziehen, zieht jemand mit gleicher Kraft auf der anderen Seite, um uns hineinzuzerren.
SCHLUCK!

Wer kann das sein?
Verruckt! Es muß doch einen Ausweg geben!
Und inzwischen wird mein Gold verheizt!

Vorschlag: Wir fliegen ins Schwarze Loch und finden raus, was da passiert!
Wie?

Tatsache ist, daß die Erde bis zum Äquator in dem Schwarzen Loch steckt!
Mit einem Hubschrauber kämen wir da gut hin!
Sobald wir dort sind, steigen wir aus und gehen zu Fuß weiter!
Hm!

Völlig richtig! Nur so kommen wir hinter das Geheimnis.
Aber ist das nicht gefährlich?
Ah... ich hab' keine Zeit!

Dann fliege ich mit meinen Neffen! Wer auch immer dort zieht, der kriegt's mit mir zu tun!
Und mit mir! Ich komme auch mit!

Dann viel Gluck, Herr Duck!
Versuchen Sie vor allem, unser Gold zu retten!

Ihr Gold kann ruhig verbrennen! Jeder ist sich selbst der Nächste! Kommt, Jungs!

Gesagt, getan...
So! Hier sind wir am Äquator! Das da vorn ist der Eingang zum Schwarzen Loch!

Was mag dahinter sein?
Um das herauszufinden, sind wir ja hier. Es sieht so aus, als lasse sich diese schwarze Wand leicht durchdringen!

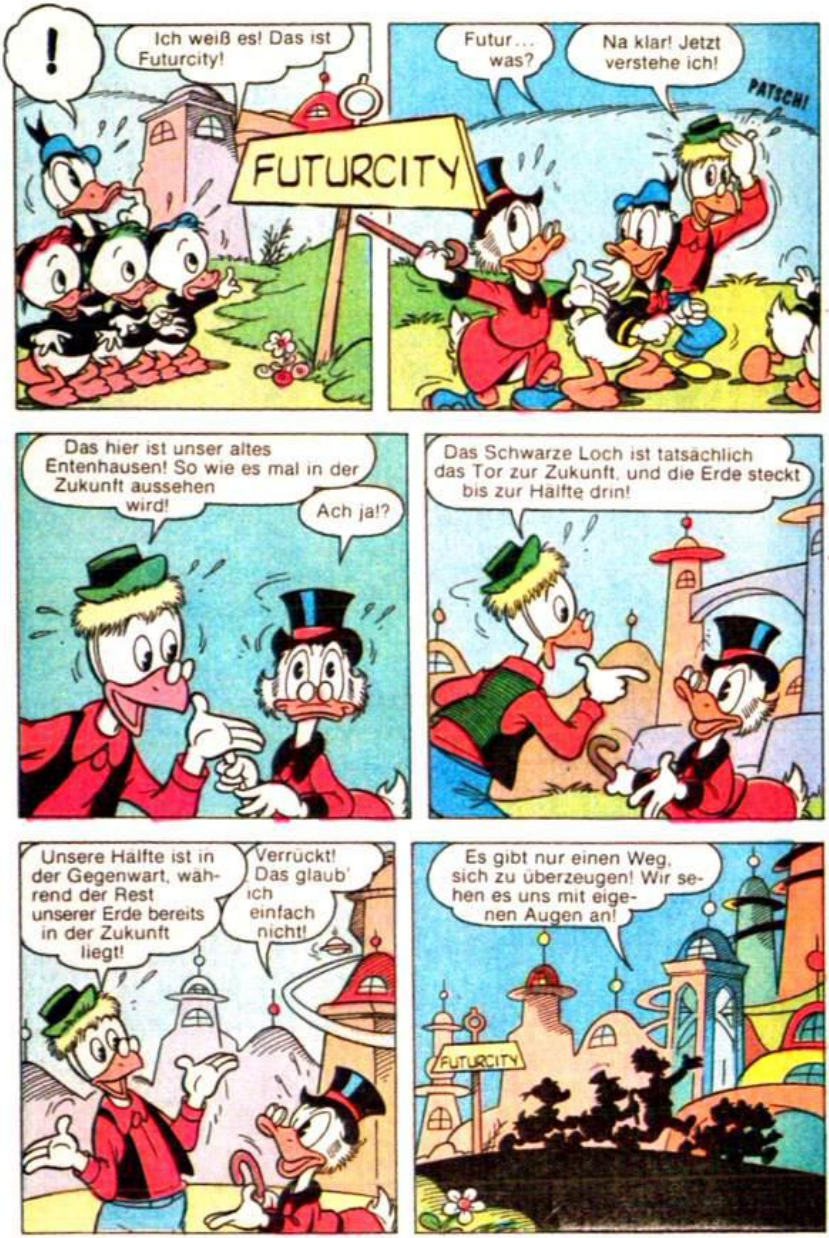
Na, dann mal los!

Schluck!

Sieht alles ganz normal aus!
Aber nein, seht doch nur!

Die Stadt war vorher noch nicht da!
Merk-würdige Bauten!

Die Türme sind ja ein paar hundert Meter hoch!
Schwebende Straßen! Fliegende Autos!
Wo sind wir denn?


!
Ich weiß es! Das ist Futurcity!
FUTURCITY
Futur... was?
Na klar! Jetzt verstehe ich!
PATSCH!
Das hier ist unser altes Entenhausen! So wie es mal in der Zukunft aussehen wird!
Ach ja!?
Das Schwarze Loch ist tatsächlich das Tor zur Zukunft, und die Erde steckt bis zur Hälfte drin!
Unsere Hälfte ist in der Gegenwart, während der Rest unserer Erde bereits in der Zukunft liegt!
Verrückt! Das glaub' ich einfach nicht!
Es gibt nur einen Weg, sich zu überzeugen! Wir sehen es uns mit eigenen Augen an!
FUTURCITY

Achtung! Da kommt jemand!
!
Huch!
!
Huch!
QUIETSCH!
Das sind ja wir!
Schon, Donald! Aber in der Zukunft!
Das sind ja wir!
Schon, aber in der Vergangenheit!

Wie ist das möglich?
Ganz klar! Durch das Schwarze Loch!
!

Es spaltet beziehungsweise verdoppelt die Erde und seine Bewohner!
Dann bist du ich in der Vergangenheit?

Sieh an! Da werd' ich mich ja wenig verändern!
Haha! Da bist du also mein Ur-Ur-Urahn!

Und du bist...
...unser Onkel in der Zukunft!
Aber, aber, das ist noch nicht alles!

In der Stadt werdet ihr meine Neffen treffen! Die sind dortgeblieben, um die Rakete zu überwachen, die unseren Planeten retten soll!
Was?

Heißt das, daß ihr auch eine Rakete habt, die die Erde zurückziehen soll?
Klar! Wir wollen doch nicht in das Schwarze Loch fallen!
Das Schwarze Loch wollten wir für die Endlagerung unserer Abfälle verwenden! Aber das Gewicht hat uns aus der Umlaufbahn geworfen!
Und damit wir nicht in das Loch fallen, haben wir die Erde an eine riesige Rakete gekettet, um sie damit abzuschleppen! Und mit meinem Gold als Treibstoff!
Schluck! Genau wie bei uns!
Natürlich! Auch die Zeit ist gespalten, will sagen, verdoppelt! Alles, was bis jetzt geschehen ist, passierte sowohl auf der gegenwärtigen wie auf der zukünftigen Seite der Erde!
Dadurch ist jede der beiden Hälften an eine Rakete gekettet, die sie jeweils zurückziehen soll!

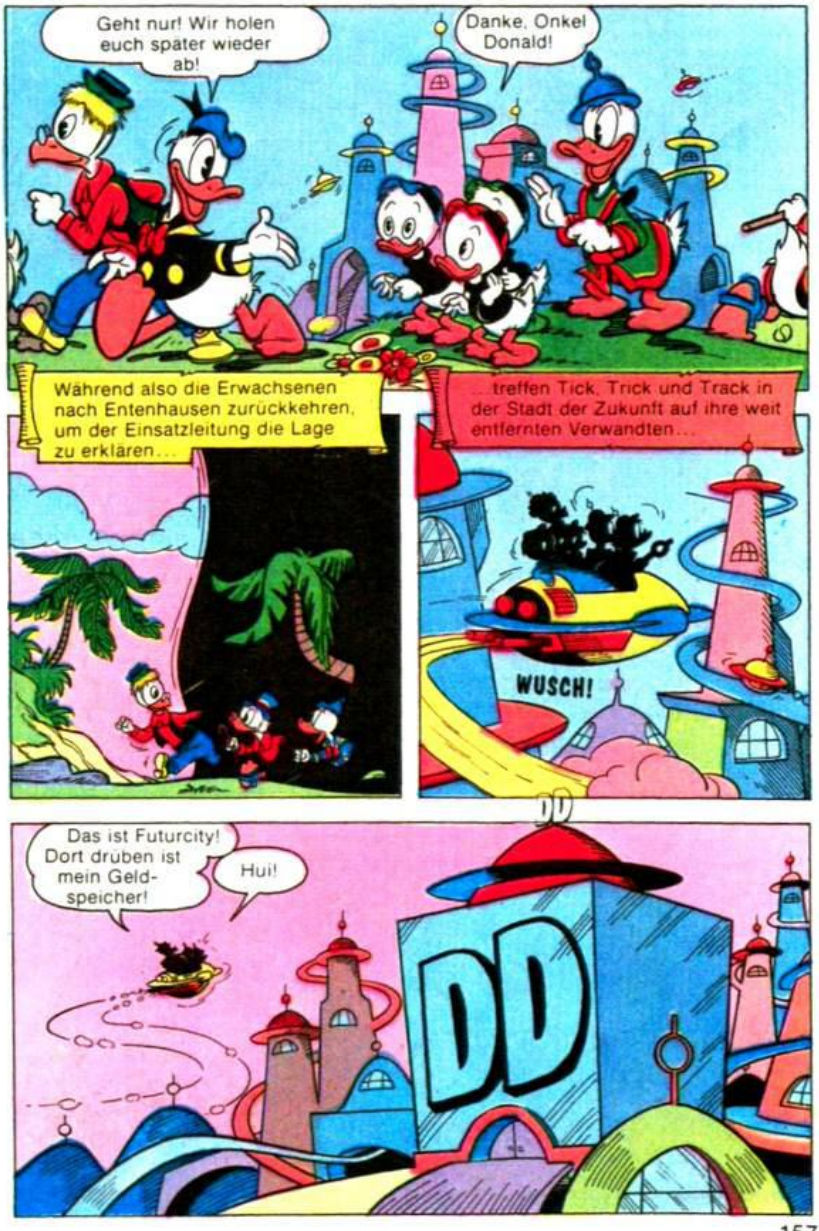
Jetzt versteh' ich, wer uns auf die andere Seite ziehen wollte!
Beide Raketen wirken mit gleich großer Kraft!
Schöne Bescherung! Was machen wir jetzt?

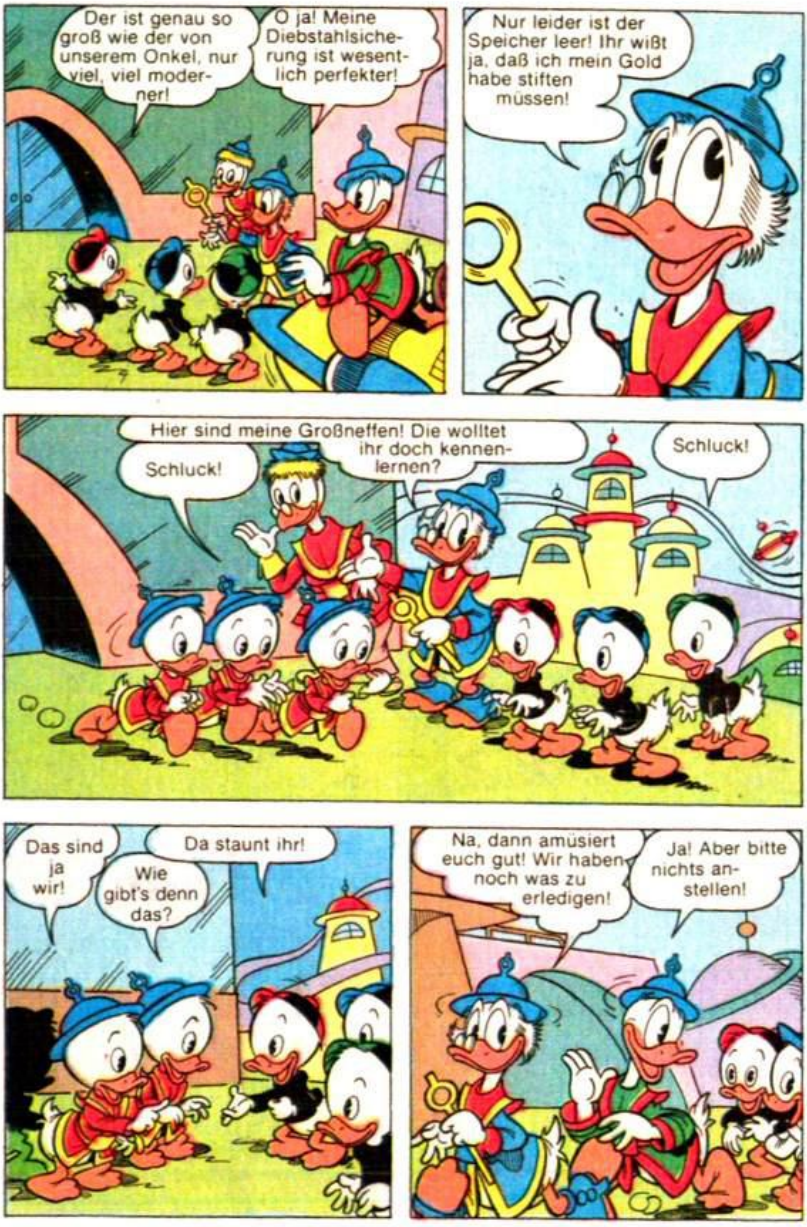
Erste Frage! Wieviel Gold habt ihr in den Treibstofftanks eurer Rakete?
Äh... 1223456 Tonnen, und ihr?

Huch! Wir haben auch 1223456 Tonnen! Die beiden Raketen haben dieselbe Menge an Treibstoff!
Eins zu eins für keinen! Da ist jetzt guter Rat teuer, Alterchen!

Bleibt uns nur, in unsere jeweilige Stadt zurückzukehren und alles zu erklären!
Richtig! Kommen Sie, Herr Duck!

Bleibt doch noch etwas hier! Ihr könntet die Stadt besichtigen und meine Neffen kennenlernen!
Klasse!


Geht nur! Wir holen euch später wieder ab!
Danke, Onkel Donald!
Während also die Erwachsenen nach Entenhausen zurückkehren, um der Einsatzleitung die Lage zu erklären...
...treffen Tick, Trick und Track in der Stadt der Zukunft auf ihre weit entfernten Verwandten...
WUSCH!
Das ist Futurcity! Dort drüben ist mein Geldspeicher!
Hui!
DD


Der ist genau so groß wie der von unserem Onkel, nur viel, viel moderner!
O ja! Meine Diebstahlsicherung ist wesentlich perfekter!
Nur leider ist der Speicher leer! Ihr wißt ja, daß ich mein Gold habe stiften müssen!
Hier sind meine Großneffen! Die wolltet ihr doch kennenlernen?
Schluck!
Schluck!
Das sind ja wir!
Wie gibt's denn das?
Da staunt ihr!
Na, dann amüsiert euch gut! Wir haben noch was zu erledigen!
Ja! Aber bitte nichts anstellen!

Und so, wenig später...
Also ihr seid durch das Schwarze Loch aus der Vergangenheit gekommen!
Ja! Wir waren ganz schon baff bei dem Anblick!
Futurcity! Wahnsinn!

Das heißt, wir könnten von euch erfahren, was in den nächsten 500 Jahren passieren wird!
Ja, da gibt's viel zu erzählen!

Hier hab' ich ein Buch für euch! Wird euch gefallen!
Wie? Das Handbuch vom Fähnlein Fieselschweif?

Vom zukünftigen Fähnlein Fieselschweif! Da stehn Sachen drin, die für euch noch Science-fiction sind!

Aber nicht mal unser Schlaues Buch kann uns in dieser verzwickten Situation weiterhelfen.
Tja!

Das ganze Gold von Futurcity ist in den Tanks, und doch rücken wir nicht von der Stelle!
Bei uns ist es dasselbe! Was ist, wenn der Treibstoff zu Ende ist?

Eins ist komisch!
Was?

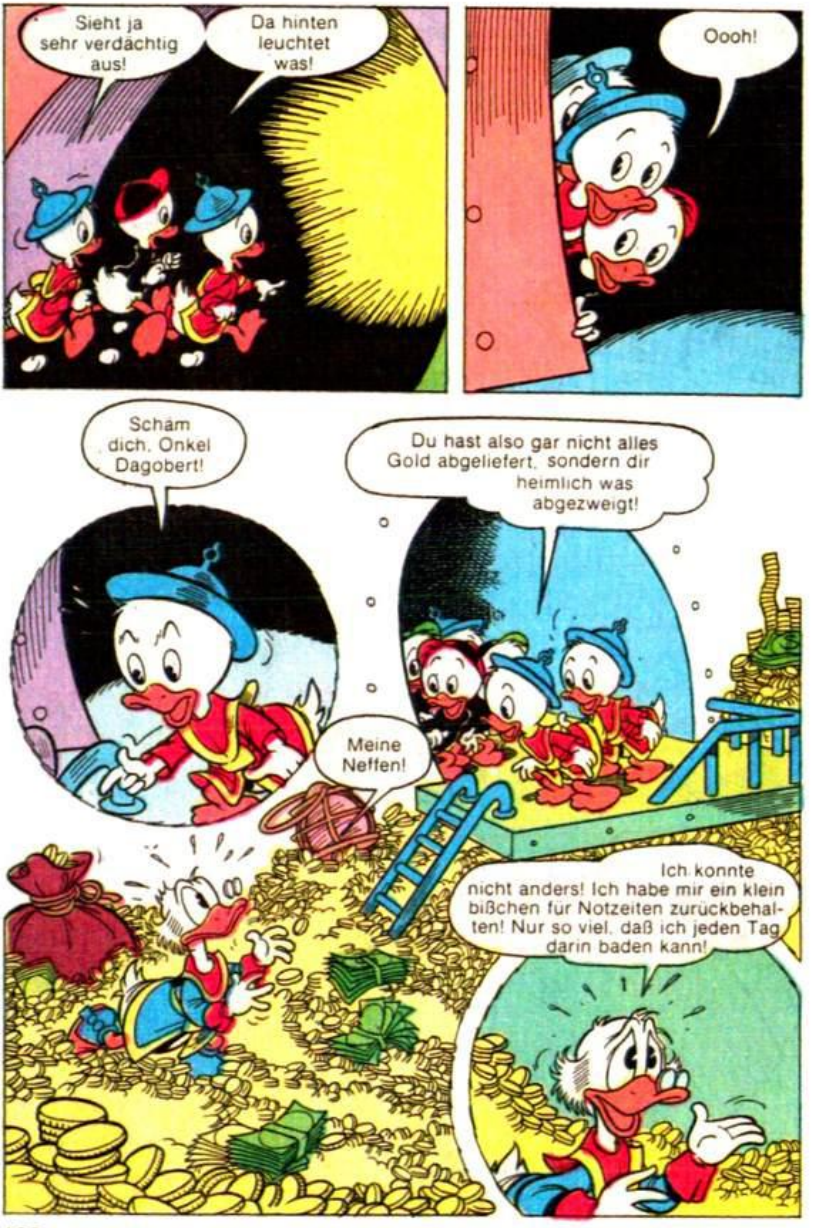
Euer Onkel hat doch sein ganzes Gold verloren, aber sehr traurig sieht er nicht aus.

Ein Geizhals bleibt ein Geizhals, auch in der Zukunft! Über den Verlust müßte er doch viel verzweifelter sein. Man kennt ihn doch.
Richtig, die Sache stinkt!

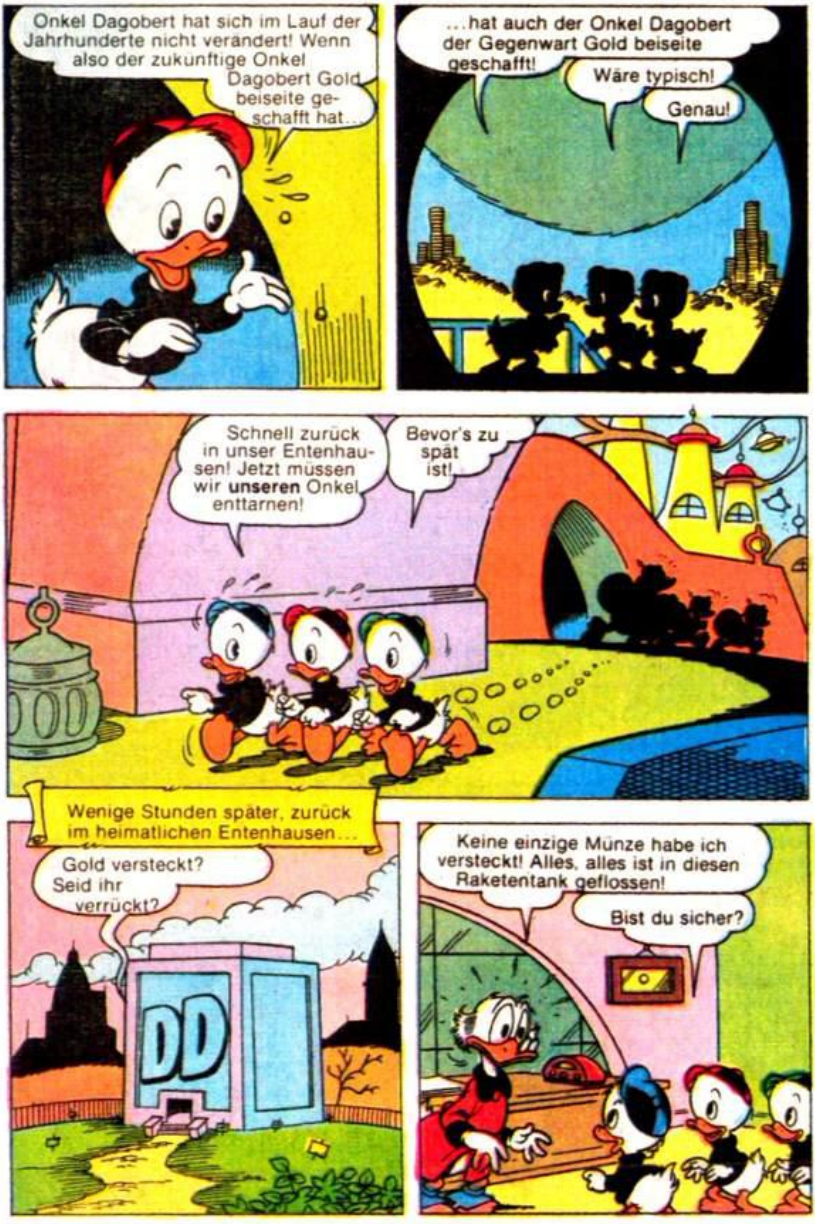
Ich weiß, wie wir's rauskriegen! Wir verfolgen euren Onkel von jetzt an auf Schritt und Tritt!
Genau!

Los geht's! Sechs Fieselschweiflinge lassen sich nicht täuschen.

Wenig später...
Da ist er!
Ich geh' in den Geldspeicher zurück!
Wo will er hin? Das ist doch die falsche Richtung!
Aber die richtige Spur!
Da seht nur!
Ein seit Jahren leerstehendes Haus!
Was hat er da zu suchen?
Wir werden sehen!


Sieht ja sehr verdächtig aus!
Da hinten leuchtet was!
Oooh!
Schäm dich, Onkel Dagobert!
Du hast also gar nicht alles Gold abgeliefert, sondern dir heimlich was abgezweigt!
Meine Neffen!
Ich konnte nicht anders! Ich habe mir ein klein bißchen für Notzeiten zurückbehalten! Nur so viel, daß ich jeden Tag darin baden kann!

Verstehst du denn nicht? Mit jedem Gramm Gold, das wir zurückhalten, wächst das Risiko, daß uns das Schwarze Loch verschlingt!
Das heißt, daß wir alle miteinander in der Vergangenheit enden!
Ich verstehe! Es war dumm von mir! Verzeiht!
Schon verziehen! Aber jetzt klauben wir deine Reserve auf und tragen sie schleunigst zu Herrn Düsentrieb!
Oh!
Denkt ihr auch, was ich grad denke?
Und ob! Wenn die das ganze Gold hier in den Tank schütten, wird deren Rakete ungleich stärker als unsre!
Ja! Damit ziehen sie sich aus dem Dreck, und wir sitzen immer tiefer in der Falle!
Wir müssen's ihnen sagen!
Moment! Laßt uns erst überlegen!


Onkel Dagobert hat sich im Lauf der Jahrhunderte nicht verändert! Wenn also der zukünftige Onkel Dagobert Gold beiseite geschafft hat...
...hat auch der Onkel Dagobert der Gegenwart Gold beiseite geschafft!
Wäre typisch!
Genau!
Schnell zurück in unser Entenhausen! Jetzt müssen wir **unseren** Onkel enttarnen!
Bevor's zu spät ist!
Wenige Stunden später, zurück im heimatlichen Entenhausen...
Gold versteckt? Seid ihr verrückt?
DD
Keine einzige Münze habe ich versteckt! Alles, alles ist in diesen Raketentank geflossen!
Bist du sicher?

Grad haben wir den Onkel Dagobert der Zukunft entlarvt. Der hat jetzt alles abgeliefert!
Wir sind hier...
...um nachzusehen, ob du's nicht genauso gemacht hast!
DD

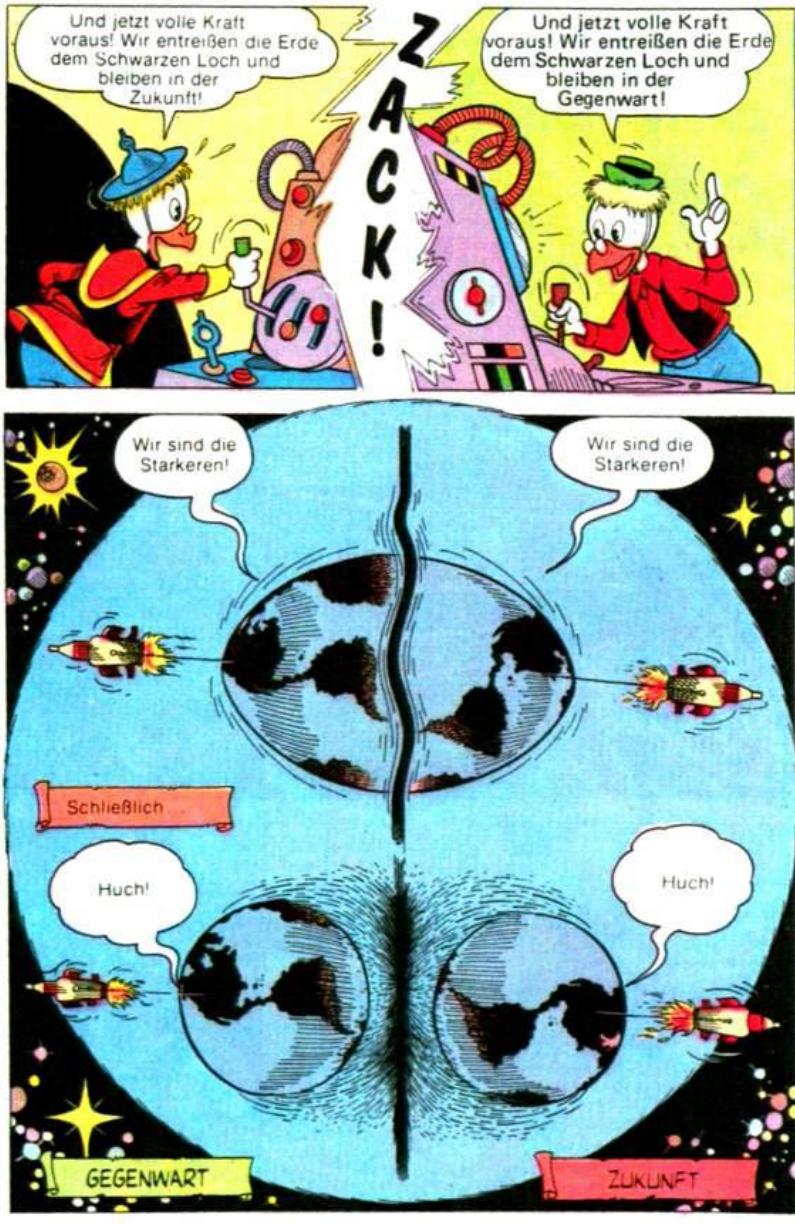
Herr Duck, wenn Sie Gold gehortet haben, müssen Sie es sofort abgeben! Überlegen Sie doch, die anderen kämen uns zuvor!

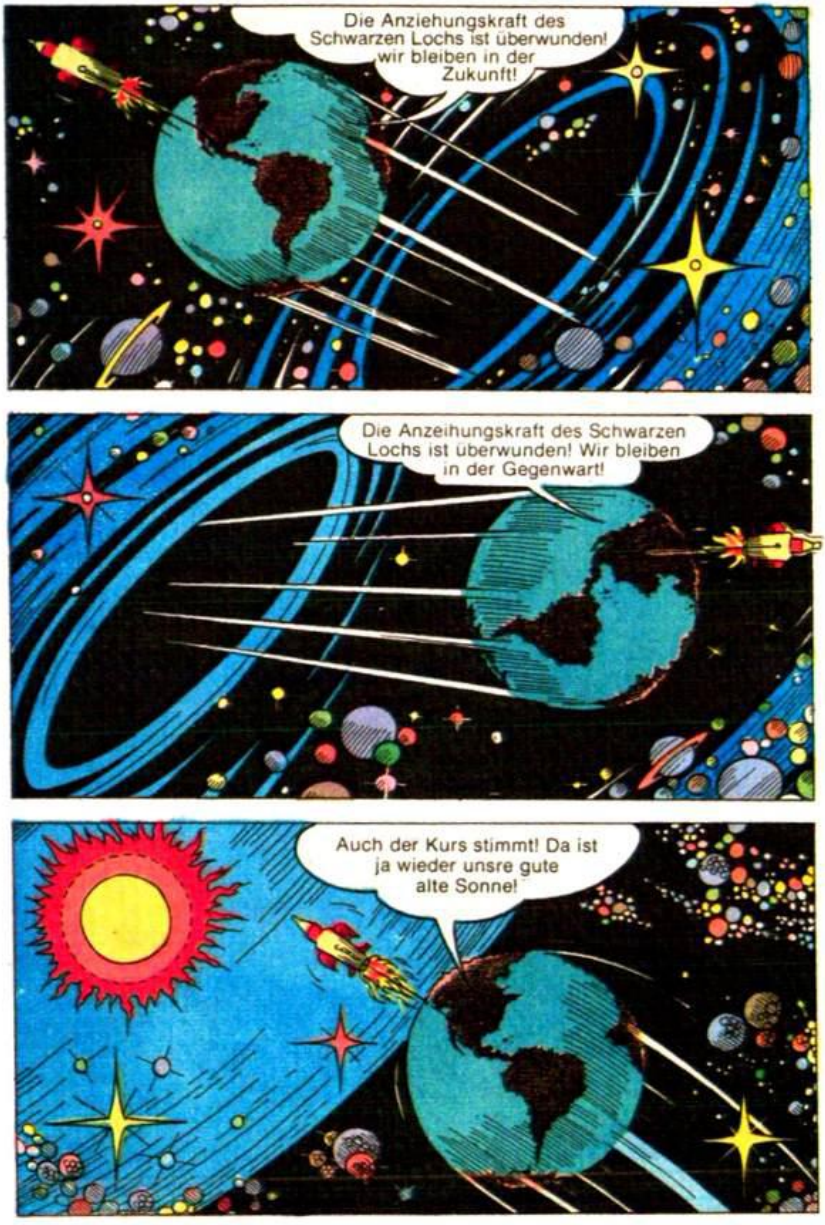
Unsre heutige Welt würde in der Zukunft aufgehen, und wir würden für immer verschwinden!
Aber...ich..

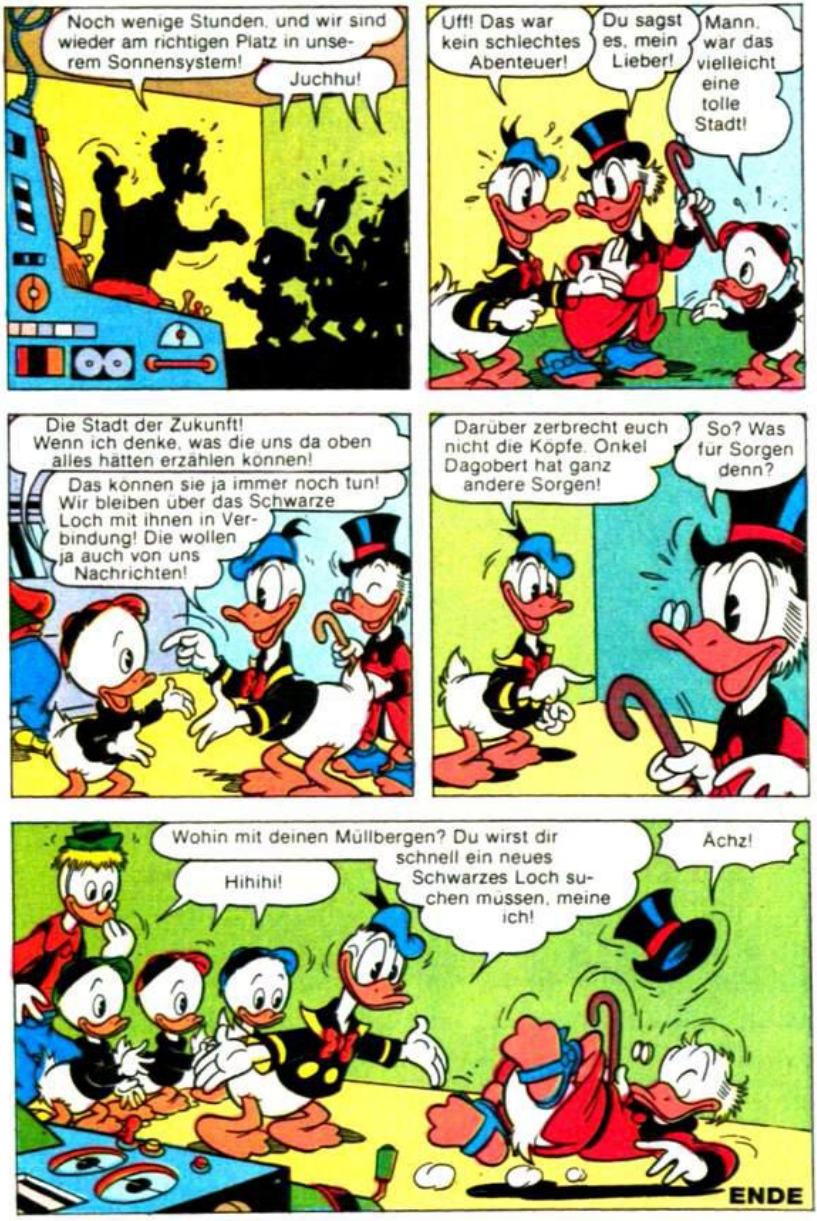
Wir sind sicher, daß auch du was versteckt hast!
Her damit, bevor's zu spät ist!
Ich...ich...ich..

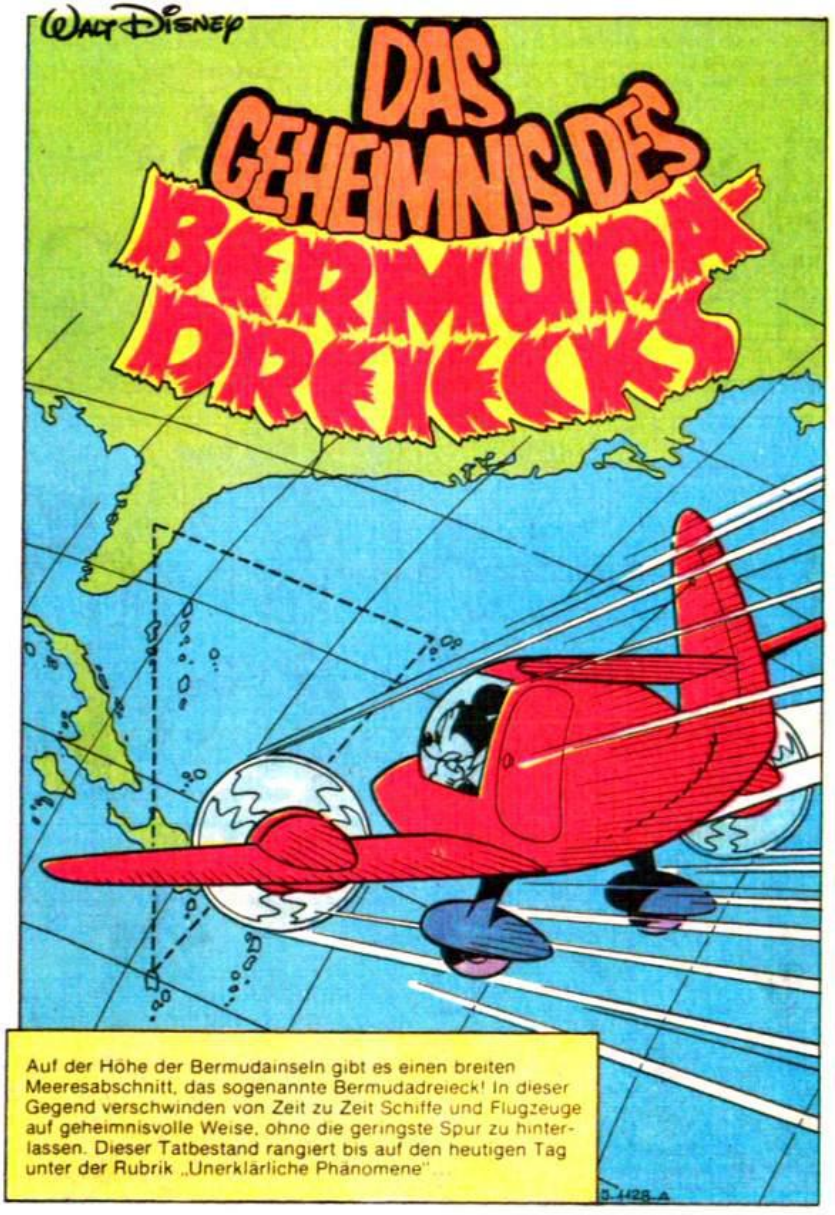
Ich gestehe! Schluchz! Ich hab' ein Sümmchen auf die hohe Kante gelegt! Schluchz!

Es ist an einem geheimen Ort deponiert, damit ich jeden Tag ein Bad nehmen kann! Da nehmt's!
Oh!
KNIRSCH!
Hab' ich's nicht gesagt? Der ändert sich in hundert Jahren nicht!
So viel! Das reicht!
Schnell damit ins Raumfahrt-Zentrum! Wenn wir die Tanks damit füllen, hat unsere Rakete wieder die nötige Zugkraft!
Schluchz!
Doch, wie wir ja wissen, spielt sich im Entenhausen der Zukunft zur selben Zeit genau dasselbe ab...
Achz! Geschafft! Jetzt ist auch die letzte Reserve als flüssiger Treibstoff im Raketentank!
Sehr gut!
Achz! Geschafft! Jetzt ist auch die letzte Reserve als flüssiger Treibstoff im Raketentank!
Sehr gut!


Und jetzt volle Kraft voraus! Wir entreißen die Erde dem Schwarzen Loch und bleiben in der Zukunft!
ZACK!
Und jetzt volle Kraft voraus! Wir entreißen die Erde dem Schwarzen Loch und bleiben in der Gegenwart!
Wir sind die Starkeren!
Wir sind die Starkeren!
Schließlich ...
Huch!
Huch!
GEGENWART
ZUKUNFT


Die Anziehungskraft des Schwarzen Lochs ist überwunden! wir bleiben in der Zukunft!
Die Anzeihungskraft des Schwarzen Lochs ist überwunden! Wir bleiben in der Gegenwart!
Auch der Kurs stimmt! Da ist ja wieder unsre gute alte Sonne!


Noch wenige Stunden, und wir sind wieder am richtigen Platz in unserem Sonnensystem!
Juchhu!
Uff! Das war kein schlechtes Abenteuer!
Du sagst es, mein Lieber!
Mann, war das vielleicht eine tolle Stadt!
Die Stadt der Zukunft! Wenn ich denke, was die uns da oben alles hätten erzählen können!
Das konnen sie ja immer noch tun! Wir bleiben uber das Schwarze Loch mit ihnen in Verbindung! Die wollen ja auch von uns Nachrichten!
Darüber zerbrecht euch nicht die Köpfe. Onkel Dagobert hat ganz andere Sorgen!
So? Was für Sorgen denn?
Wohin mit deinen Müllbergen? Du wirst dir schnell ein neues Schwarzes Loch suchen müssen, meine ich!
Hihihi!
Achz!
ENDE


WALT DISNEY
DAS GEHEIMNIS DES BERMUDA DREIECKS
Auf der Höhe der Bermudainseln gibt es einen breiten Meeresabschnitt, das sogenannte Bermudadreieck! In dieser Gegend verschwinden von Zeit zu Zeit Schiffe und Flugzeuge auf geheimnisvolle Weise, ohne die geringste Spur zu hinterlassen. Dieser Tatbestand rangiert bis auf den heutigen Tag unter der Rubrik „Unerklärliche Phänomene"...

Es beginnt an einem ruhigen Abend...
Bravo! Wenn unser Kandidat auch diese letzte Frage beantworten kann, hat er ein Faß voller Goldmünzen gewonnen!
Gähn...
Die Telequiz-Sendungen hängen mir zum Hals raus! Kannst du nicht mal abschalten?
Pst!
Und hier die Frage...
1000
Im Jahre 1697, als Martin Ursa Taxal eroberte!
?
Wann hat Martin Ursa dieses Taxal erobert? Was soll das bedeuten, Goofy?
Pst!

Überlegen Sie gut, bevor Sie antworten: Wann war das Ende des Maxa-reiches?
Im Jahre 1697, als Martin Ursa Taxal eroberte!
Aber...
Die Antwort ist richtig!
Schade, daß ich nicht mitgemacht hab'! Jetzt wär' ich Millionär!
Goofy, bitte erklär's mir!
ENDE
Was denn? Ich hab' gesagt, wenn ich mitgemacht hätte, hätt' ich gewonnen, weil ich die Antwort gewußt hab'!

Aber ... wie kommt es, daß du sie gewußt hast?
Ganz einfach!
Die hat mir heute nacht Professor Dingleberry im Traum zugeflüstert...
?
Hm...
Manchmal versteh' ich dich wirklich nicht, Goofy!
Vielleicht bin ich ganz einfach etwas nervös! Eine Tasse Kamillentee wird mir guttun!
KLICK!
Achtung! Das Gas!
KAWUMM!
Hm...

Woher wußtest du, daß der Herd explodieren würde? Wie ist das möglich?
I wo! Unsinn!

Professor Dingleberry hat mir im Traum verraten, daß die Leitung undicht ist!

Hm...
...hm...
...hm...
...und hm...

Hoffentlich bringt mich der Spaziergang wieder ins Lot! Goofy kann einem manchmal den letzten Nerv toten!

So! Jetzt noch mal von vorn! Wurdest du mir jetzt bitte endlich von Professor Dingleberry erzählen?
Du bist aber hartnäckig, Micky!
Dingleberry besucht mich, wenn ich schlafe, und erzählt mir diese Sachen! Das ist alles!
Der Wagen da!
Achtung!
Goofy! Zurück!
Zurück!
PENG!

!
KRACKS!
P

Entschuldigen Sie bitte, aber ich kann nichts dafür! Plötzlich versagten meine Bremsen! Zum Glück platzte ein Reifen, und der Wagen kam ins Schleudern...
Weiß ich!

Professor Dingleberry hat mir die Szene im Traum haargenau geschildert!

Der Nagel lag rein zufällig da!

Rein zufällig?
Puuuh...

Ein paar Tage spater...

Schluß jetzt mit dem Blödsinn! Was heißt, du kennst mich nicht?
Das heißt, daß ich dich nie gesehen hab' und selbst wenn ich dich sähe, würde ich wegsehen, um dich nicht zu sehen!
Ich hab' beim Pferderennen gewonnen und erfahren, daß die Reichen nicht mit dem gemeinen Volk sprechen!
Darf man fragen, wer das gesagt hat?
Professor Dingleberry! Er hat mir auch den Wettip gegeben!
!
Jetzt reicht's! Antworten fürs Telequiz mögen ja noch angehen! Aber jetzt fängt dieser Professor Dingleberry tatsächlich an, Goofys Charakter umzupolen!

So nicht! Ich werde der Sache auf den Grund gehn!

Hä! Hä! Hä!

Dingleberry... kommt mir irgendwie bekannt vor! Vielleicht steht er im Telefonbuch?

Na bitte! Den gibt es wirklich!
DINGLEBERRY OTTO PROF. DR. ALTE BAD. 17

Ich ruf' ihn an und sag' ihm, er soll mit dem Quatsch aufhören!
Hallo? Ich hätte gern Professor Dingleberry gesprochen!

Ich bin seine Frau und hätte diesen Strolch nach zehn Jahren auch gern mal wieder gesprochen!

Heißt das, daß Sie getrennt leben oder so etwas?
Nein, das heißt, daß er verschwunden ist! Sicher treibt er sich wieder mit seinen Saufkumpanen rum!
Also, äh... zehn Jahre erscheinen mir aber ein bißchen viel! Dürfte ich auf einen Sprung bei Ihnen vorbeikommen?
Bitte...
Aber wenn Sie einer von seinen Kumpanen sind, dann sagen Sie mir gefälligst, was er wieder ausgefressen hat! Klar?
Üble Gegend! Uff!
ALTE BAHNTRASSE

He, Kumpel!
Huch!
Hast du Feuer?
Tut mir leid! Ich rauche nicht!
Uff! Noch mal gutgegangen! Zum Glück war's nur ein harmloser Raucher!
Ich bin wirklich etwas nervös!
Der hat auch kein Feuer! Wir müssen auf den nächsten Passanten warten!
JUWELIER
Oha! Sieht nicht sehr einladend aus!
ALTE BADSTR. 17

HARR!
HARR!
HARR!
Huch!

Herr Maus, nicht wahr? Na, wie hat Ihnen meine Klingel gefallen!? Die Lache stammt aus einem Film!

Ich hab' das Haus von meinem Urgroßvater geerbt! Meinem Mann hat's hier nie gefallen!
Kann ich mir vorstellen...

Konnen Sie mir etwas uber das Verschwinden Ihres Mannes erzahlen?

Ach, dieser Nichtsnutz! Er hat damals an einem Geheimauftrag der Regierung mitgearbeitet! Eines Abends verschwand er einfach spurlos!

Hat er denn nichts hinterlassen? Keine Nachricht?
Ich hab' eine Notiz in seinem Labor gefunden! Da drauf stand, wo er hingehen wollte!
Ein Täßchen Tee?
Nein danke... ah... lieber nicht!
Könnte ich die Notiz mal sehen?
Wie Sie mochten! Aber ich versteh' nicht, was es da Interessantes dran geben sollte! Kommen Sie!
Ist das Ihr Urahn?

Ja! Ein echter Gentleman, kein Herumtreiber wie mein Gatte!
Hm...
Der Zettel ist da drin!
KRACKS!
KNIRSCH!
Huch!
In dieser unsicheren Gegend kann man nie wissen!
Viele Safes spater
Na also!
KLACK!

Das ist die letzte Nachricht meines Mannes!
Hm...merkwurdig!
ICH GEH' KURZ ZIGARETTEN HOLEN, BIN GLEICH WIEDER DA.
OTTO
Der ganze Weg umsonst! Hoffen wir, daß Kommissar Hunter etwas mehr über ihn weiß!
POLIZEI
Herr Maus! Nett, Sie zu sehen!
Hallo, Herr Kommissar! Sagt Ihnen Professor Dingleberry etwas?
Dingleberry? Hm...der Name kommt mir bekannt vor!
Er hat an einem Auftrag fur die Regierung gearbeitet, als er plötzlich verschwunden ist!

Nein! Das muß, das **kann** nur eine Verwechslung sein!
Verwechslung?

ZEI
Kommissar Hunter schien mir ganz schön beunruhigt zu sein!

Im selben Augenblick...
Hallo, Flint? Ich bin's! Es gibt Komplikationen! Micky Maus schaltet sich in die Affäre Dingleberry ein!

Sie müssen was unternehmen! Aber... keine Gewalt! Micky ist ein guter Freund von mir!

Alles klar, Boß! Keine Gewalt!
KLANK!

Und so...
Junger Mann, könnten Sie mir bitte über die Straße helfen?
Gern, gute Frau!
P

Ich komm' mir vor wie ein Pfadfinder!
Jetzt!
Jetzt!
ZING!
KRACKS!
?
?
Was soll der Quatsch?
Erklär' ich dir ein andermal!
He!
PATSCH!

Entenhausen 64595! Dich krieg' ich, Freundchen!
WRUMM!
Kurz darauf...
Zum Glück hab' ich einen Freund bei der Zulassungsstelle! Für den war das Rausfinden des Eigentümers ein Kinderspiel!
Hier ist es!
RUMMS!
Los! Hände hoch und... Schluck!

Herr Kommissar! Sie hier? Mit dem Mann, der mich vorhin betäuben wollte?
Ich kann alles erklären!

Diese Spritze hätte Sie nur kurz betäubt! Wir brauchten Zeit, um eine neue Taktik auszuarbeiten!
Was für eine Taktik?

Eigentlich wollten wir die Sache geheimhalten. Aber es war ja klar, daß früher oder später was durchsickern würde!

Es geht um Professor Dingleberry und das Bermudadreieck!

Wo Schiffe und Flugzeuge auf geheimnisvolle Weise verschwinden?
Sehr richtig!

Professor Dingleberry sollte auf den Bermudas ein geheimes Verteidigungssystem installieren!

Er hatte ein Projekt ausgearbeitet und ließ auf den Bermudas elektronische Anlage in Milliardenhöhe einfliegen. Bis er eines Tages...

samt seinen Mitarbeitern spurlos verschwand!

Aber irgendein kleiner Junge hat mir die Spritze aus der Hand geschossen, bevor ich sie benutzen konnte!
Daher kann ich Sie nicht daran hindern, sich mit dem Fall zu beschäftigen!
Hm...ein Staatsgeheimnis! Wenn Goofy nicht darin verwickelt wäre...
TOCK!
TOCK!
Hallo! Ich hab' mich entsprechend gekleidet, weil's da unten so heiß sein soll!

Woher weißt du, daß wir hier sind? Was bedeutet „da unten"?
Aber Micky! Du stellst immer so dumme Fragen! Natürlich im Bermuda-dreieck!
Ich wußte, daß ihr hier seid, weil mir das Professor...
...Dingleberry im Traum gesagt hat!
Genau! Und wer hat es euch gesagt?
Daher...
Herr Maus, der Geheimdienst beauftragt Sie hiermit offiziell, die Nachforschungen im Fall Dingleberry zu übernehmen!

Dieses Flugzeug steht zu Ihrer Verfugung! Ich begleite Sie mit einem Flugzeugtrager bis zum Rand des Bermuda-dreiecks, und dann... liegt alles in Ihren Handen!
Ein guter Rat! Sprechen Sie mit niemandem uber Ihre Mission!
Außer mir, Flint und dem Chef der Spionageabwehr ist keiner unterrichtet!
Wirklich keiner?
Ein paar Tage spater...
Wir verfolgen Ihren Flug auf dem Radarschirm, daß Sie uns nicht verlorengehen!
Ich hab' nicht die Absicht! Professor Dingleberry hat mir die Namen samtlicher Gewinner beim nachsten Pferderennen zugeflustert!

WRUMM!
Ich kann nur hoffen, daß das gutgeht!
Kurs auf das berühmt-berüchtigte Dreieck! Scheint alles ruhig zu sein!
In wenigen Minuten erreichen wir das Ziel und...
Plopp!
Der Kontakt ist unterbrochen!
Das Flugzeug ist verschwunden!

Wer ist der geheimnisvolle Schatten, der Micky seit Beginn des Abenteuers verfolgt? Welches Geheimnis verbirgt sich im Bermudadreieck? Wem gehört die bedrohliche Pistole, die auf unseren Helden gerichtet ist?
Macht euch auf eine Überraschung gefaßt!

Wer sind Sie? Was soll das?
Gamma! Mein Freund aus dem Jahr 2000!
Hochstpersonlich Micky!
Schön, dich wiederzusehen!
Der alte Mottenkugel-fresser!
Nicht so sturmisch! Paß auf die Steuerung auf!
!
Wieso hast du die Pistole auf mich gerichtet?
Weil sie dich angreifen!
Wer greift uns an? Ich kann niemanden sehen!

Das hab' ich ja ganz vergessen! Da, setzt diese Spezialbrillen auf!
Na, seht ihr sie jetzt?
Raumschiffe!
Huch!
ZAPP!
Sie schießen auf uns! Was sollen wir machen?
Das da!
ZISCH!

BRITZEL!
?
Das ist ein Gamma-strahlenablenker! Den fuhr' ich immer mit mir!
Sie brechen den Angriff ab! Was machen wir nun?
Ich wurde sagen wir landen!
Einer ihrer Strahlen hat den Treibstoffbehalter getroffen. Da, die Anzeige!
Mit etwas Gluck erreichen wir die Insel!

Wie kommt es, daß du in diese Angelegenheit verwickelt bist, Gamma?
Reiner Zufall, Micky!
Ich schlief friedlich in meiner Unterkunft da
... Goofy! Der Quizmaster wird fragen, wann das Maxareich untergegangen ist! Es geschah im Jahr 1697, sag es **Micky!**
Oh!
Von da an horte ich standig weitere Mitteilungen!
Komisch! Professor Dingleberry scheint noch mehr Leuten im Schlaf zu erscheinen!
Ihr wißt ja, fur solche Phanomene bin ich sehr empfanglich! Da war also jemand, der zu Goofy auf telepathischem Wege sprach...
...und zwar aus der Zukunft! Da beschloß ich nachzuforschen und bin dir heimlich gefolgt!

Telepathische Botschaften aus der Zukunft? Aber wir sind doch nicht in einem Science-fiction-Film!
Science-fiction-Film? Was gibt's denn daran auszusetzen?
Mann! Was ist das denn?
Keine Ahnung! Aber nach den Koordinaten zu schließen, ist das hier das Bermudadreieck!

Micky! Schau mal, was da für ein Clown kommt!
Pst!
Schönen guten Tag! Könnten Sie uns bitte sagen, wo und in welchem Jahr wir uns befinden?
In welchem Jahr? Hohoho!
Wie süß!
Nach meinem Kalender befinden wir uns im Jahr 5000 unter der Herrschaft von König Stellarius!
Darf man fragen, wer dieser Stellarius ist?
Der mächtige, weise, über alles geliebte Herrscher, dessen Lob in aller Munde ist!

Kurz gesagt: ich selbst!
Ja! Mein Vater ist der König!
Töchterchen! Nenn mich Majestät! Klar?
Das vergnügteste Königreich des ganzen Planetensystems, und alle wissen, wem sie's verdanken...
...dem guten König Stellarius!
Stellarius, Stellarius, jippiii! Stellarius, Stellarius, jippiii!
Au Backe!

Mein Volk ist glücklich! Alle lachen, wie Ihr seht! Wenn einer nicht lacht, kommt er ins Gefängnis!
He, du!
Ihr wunscht Majestat?
Werft ihn in den Kerker!
Majestät! Ich verstehe nicht! Der Bauer da hat doch gelacht?
Ja! Aber jetzt lacht er nicht mehr!
Ich versuche, das Verbrechen zu bekämpfen, bevor es noch begangen wird!

Majestät! Dieser Mann pflanzt einen Baum verkehrt herum ein, wieso das denn?
Ganz einfach! In meinem Reich herrscht das Gegenteil! Was Ihr richtig macht, machen wir verkehrt. Da es aber auch das Gesetz des verkehrten Gegenteils gibt, ist das, was wir verkehrt machen, im Gegenteil wieder richtig!
Da komm' ich nicht mehr mit!
Ich erklär's Euch: Dinge, die Euch Vergnügen machen, bereitn uns Mißvergnügen! Um also jemandem Mißvergnügen zu bereiten, muß man ihm Vergnügen bereiten! Bereitet man ihm Mißvergnügen, heißt das, Vergnügen bereiten, da für ihn Vergnügen Mißvergnügen bedeutet!
Bravo!
Zur Belohnung in den Kerker mit ihm!
Oh, was freu' ich mich!
Oh, tut mir das leid!

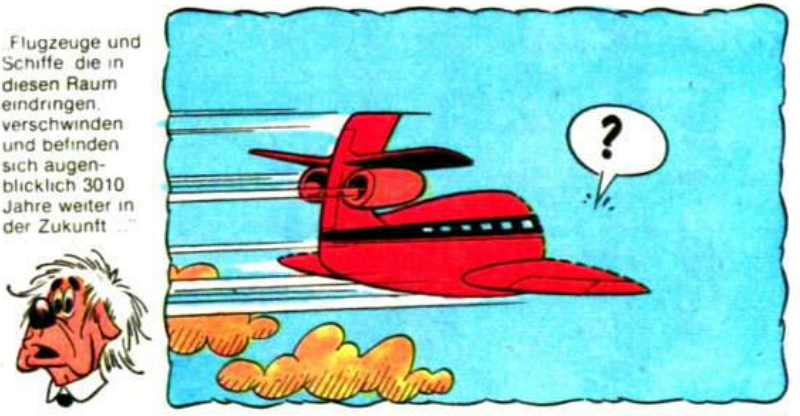
Kommt! Wir geben Euch zu Ehren ein großes Bankett!
Ich find' ihn komisch, aber ganz nett!
Ich nicht!
Ich habe die Ehre, das Vergnügen und die Freude, Euch zu einer Feier unserer Hofmenagerie einzuladen!
Wollt Ihr uns Euren Zoo zeigen?
Nein! Ihr gehört ab sofort zu unserem Zoo!
Bringt sie in den Kafig zu den anderen!

Alle Gäste sind per Schiff oder Flugzeug gekommen! Wie Ihr! Die beiden sind Exemplare der Gattung „Militaria"...
Seefahrt tut not!
Und was soll die Luftwaffe?
ADMIRAL STOLTUS
GENERAL IGNORANS
Dies ist ein Mann aus der Politik!
Stollbergus, Steuerbeamter der Inselbehörde...haha!
Und hier unser „teuerstes" Stück!
Aber das ist ja...
DINGLEBERRY PHYSIKER
...Professor Dingleberry! Wieso sind Sie denn nicht in meinen Träumen?
Ihr habt später noch Zeit zum Plaudern! Wache! Hinein mit ihnen!

Aua!
Uff!
Willkommen! Ich hab' Sie erwartet!
PLUMPS!
Professor Dingleberry! Ich versteh' gar nichts mehr!
Da sind Sie nicht der einzige! Nach zehn Jahren wage ich nicht mehr, an Rettung zu glauben!
Es war im Jahre 1980, und ich arbeitete gerade an einer streng geheimen Radaranlage!
„Damals flog ich auf die Bermudas nicht ohne zuvor meiner Frau eine kurze Nachricht zu hinterlassen!"
Die Idee, spurlos zu verschwinden, war mir nicht unangenehm! Nun, Sie kennen meine Frau nicht...
O doch! O doch!

Die Anlage war fast fertig, als der Zwischenfall passierte!
„Durch einen unerklärlichen Storfall kam es zu einer gewaltigen Explosion!"
KA- WUMM!
„Als ich wieder zu mir kam, befand ich mich in einer Stadt der Zukunft!"
Durch die gewaltige Explosion war das gesamte Gebiet des Bermudadreiecks auf unerklärliche Weise in die Zukunft verlagert worden!
Das heißt, auf der Erde des 20. Jahrhunderts gibt es ein Gebiet, das im **Jahre 5000** lebt!
Unglaublich!
MATZOSE HEIN

Flugzeuge und Schiffe die in diesen Raum eindringen, verschwinden und befinden sich augenblicklich 3010 Jahre weiter in der Zukunft ...



... und die jeweilige Besatzung landet im Zoo!"

Mir ist Ihr detektivischer Spürsinn eingefallen, Herr Maus! Da hab' ich mich entschlossen, mit Ihnen Kontakt aufzunehmen! Goofy brauchte ich als Vermittler, denn um meine Botschaft zu empfangen, bedarf es eines...ah... etwas besonderen Gemuts...
Ich wußte, daß meine Intelligenz uber dem Durchschnitt liegt!
Sie verstehen, was ich mit „besonders" meine?
Und woher wissen Sie all diese Sachen?
Ich habe den Entenhausener Kurier von 1990 durchgewälzt und mir die Nachrichten rausgesucht, die ich brauchte!
Alles klar! Jetzt brauchen wir nur noch ein Mittel, um zurückkehren zu konnen!
Ein Mittel gäbe es!
In dem Turm da vorne befindet sich eine Raum-Zeit-Fahre! Mit der konnten wir turmen!
Phantastisch! Der Turm ist nicht bewacht!

Hm ... achten Sie mal auf den Vogel da!
Er fliegt in Richtung Turm! Passen Sie auf!
?!
ZZZAPP!
Stellarius hat den Turm mit einer tödlichen Sperre umgeben, die nur er allein aufheben kann!
An die Sperre denken wir später! Erst müssen wir mal aus diesem Käfig raus!

Ich glaub', ich hab das Richtige dabei!
Hm! Ich mußte gelegentlich mal wieder meine Taschen ausmisten!
Da! Ein Bund Dietriche!
Pst!
Pst!
Pst!

Oh! Ich hab' die Marsulonier vergessen!
Die was?
Die Marsulonier! Das sind...
O nein! Da sind sie!
Schnell! Schnell!
Ich glaub', ich hab' ihre Lieblingsspeise dabei!
Warf! Warf! Warf! Wuff!
Hier!
?
SCHNÜFF! SCHNÜFF!
Oje! Schon wieder welche!

Schluck! Ich hab's mit der Lieblingsspeise der Grillinen verwechselt!
Keuch! Keuch! Keuch!
Schon gut! Wir ergeben uns!
Warf! Warf! Warf!
Sperrt sie in den Kafig! Laßt sie nicht entkommen!
Hahaha! Mit Majestaten spaßt man nicht!

Habt ihr den Kleinen auch gut durchsucht?
Gewiß, Majestät!
Hier! Das haben wir gefunden!
Huch!
Der Draht ist sehr stark!
Und ich hab' leider kein Werkzeug mehr!
Der Boden ist weich! Wir konnten graben!

Auf geht's! Nur nicht aufgeben!
Nicht zu fassen!
TUT MIR LEID, ABER HIER WIRD NICHT AUSGEBROCHEN!
Der Kafig hat kein Dach! Mit Goofys Hilfe konnte ich mich uber den Rand schwingen!
Feste!
Hepp!
Gemeinheit!
SPROING!

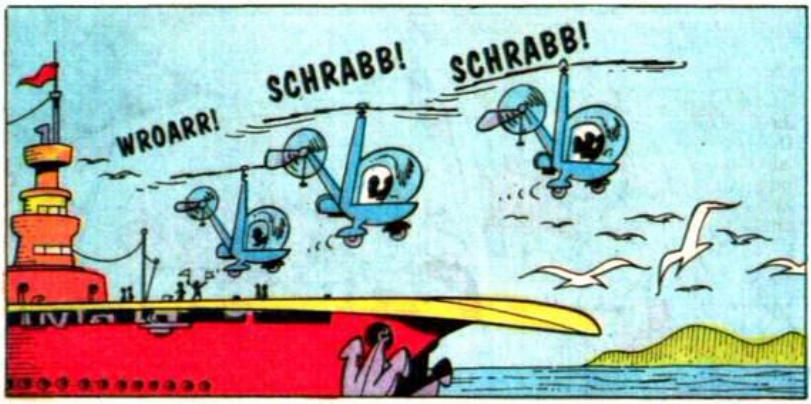
Jetzt kann uns nur noch ein Wunder heraushelfen!
Schaut! Da kommt jemand!
?!?
Schnell! Wir haben nicht viel Zeit!
Kommt! Es gibt einen Geheimgang, der zur Raumfahre führt, ohne die Todessperre zu beruhren!
Danke! Wer seid Ihr?

Das sag' ich Euch gleich!
Mondella!
Die Tochter von Stellarius!
Ich habe beschlossen, Euch zu retten, weil Ihr so einen netten Begleiter habt! In den hab' ich mich verliebt!
Ah... nun... äh... leider bin ich nicht mehr frei und...
Ich spreche aber von ihm!
ATSCH!

Das ist der Geheimgang! So konnt Ihr mit den anderen Gefangenen in Eure Zeit zurückkehren!
Mondella, ich werd' dich nie vergessen! Ich schick' dir auch eine Karte aus Entenhausen!
Oh, nicht nötig, schöner Jüngling!
Du bleibst hier, und wir heiraten!
Moment! Ich glaub', ich bin nicht zum Heiraten geschaffen! Außerdem gefällt mir mein zukünftiger Schwiegervater nicht und ...
So ist das!
Alarm! Die Gefangenen fliehen! Wachen herbei!
Mondella! Ich schwör's dir! Eines Tages werd' ich dich heiraten!

Laß das und komm jetzt, Goofy!
Die ist aber launisch!
Halt! Halt!
Der Gang ist unsere letzte Hoffnung!
Ah! Wir sind verloren!
Das ist nicht gesagt!
Paßt auf, wo ihr hintretet!
Da vorn ist ein Licht!
Da ist die Fahre!

Inzwischen, im Jahre 1990


WROARR!
SCHRABB!
SCHRABB!

Mein armer Kopf! Er kommt mir vor wie eingerostet!

Kommen Sie! Schnell! Wir starten!

Bis jetzt ist alles normal! Da... was ist das?

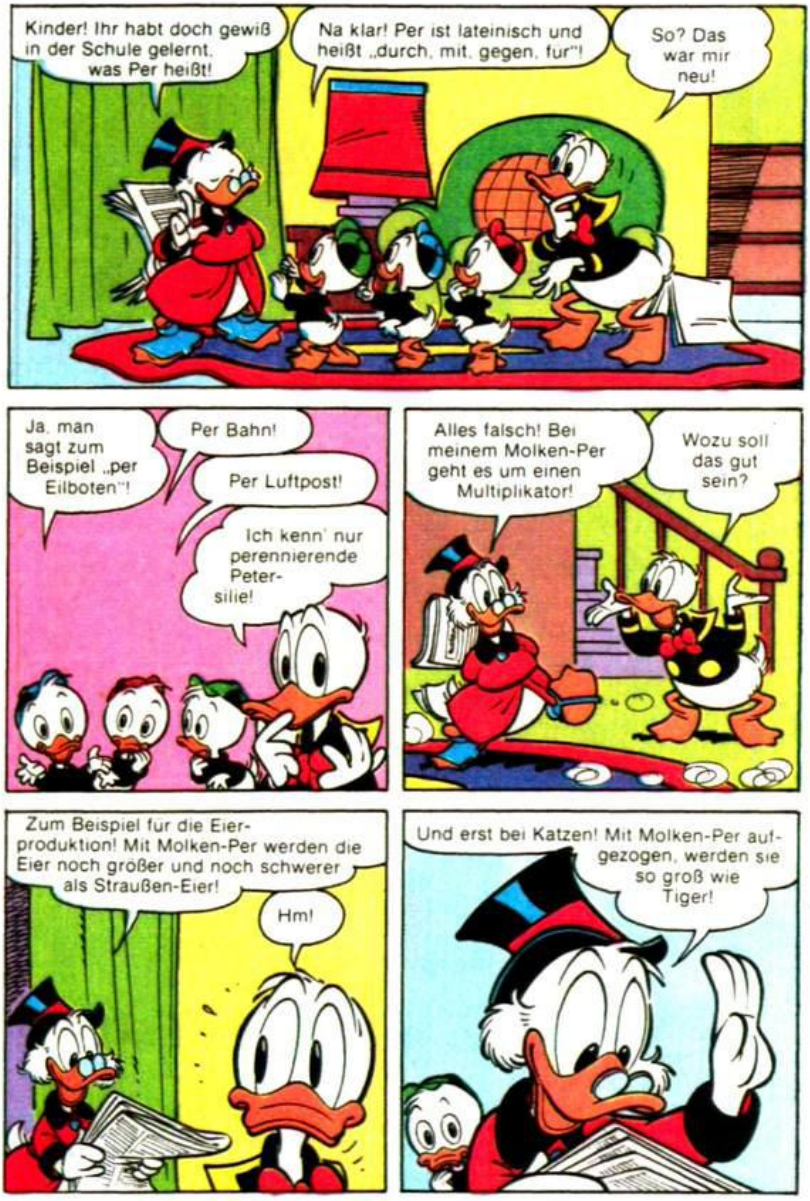
Das Meer beginnt plötzlich zu leuchten!

Ja, Professor Dingleberry ist es gelungen, die Maschine anzuwerfen ...

Wir haben's geschafft!
Da! Die Hubschrauber der Polizei!
Es ist Herr Maus! Er hat noch andere Leute dabei!
Die Marine ist...
Ich bitte Sie! Die Luftfahrt...
Bei Inseln ab 1500 Quadratmetern...
MANNSCHAFTEN DER VERSCHWUNDENEN FLUGZEUGE UND SCHIFFE WIEDER AUFGETAUCHT!
Und so...
ENTENHAUSENER KURIER
MICKY MAUS ENTHÜLLT DAS GEHEIMNIS DES BERMUDADREIECKS!
Besser die Flugzeuge blieben da!
Pah! Es wäre besser, Ihre Schiffe blieben da!

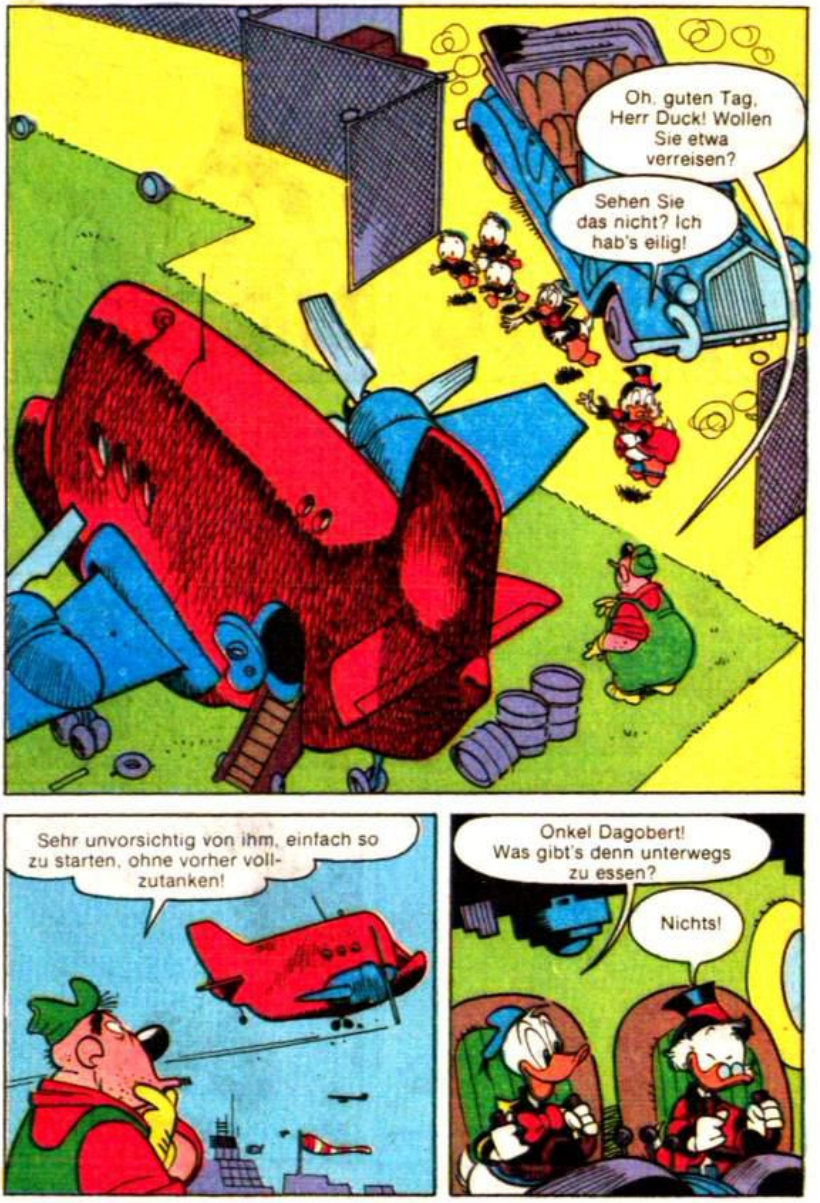
MICKY UND GOOFY: HELDEN DES TAGES!
PRUNKVOLLE EMPFÄNGE FÜR ZURÜCKGEKEHRTEN PROFESSOR DINGLEBERRY!
So! Jetzt erklärst du mir mal wo du dich wieder rumgetrieben hast!
Und so
Ende gut, alles gut! Damit ist dein merkwürdiges Verhalten ja wohl geklärt, oder?
Goofy! He! Ich rede mit dir!
Tschuldigung! Ich hab grad dran gedacht
...daß mich die Prinzessin einen wunderschönen Jungling genannt hat! Da horst du's mal!
O Goofy!
ENDE

TARZONALD UND DAS MOLKEN-PER


Kinder! Ihr habt doch gewiß in der Schule gelernt, was Per heißt!
Na klar! Per ist lateinisch und heißt „durch, mit, gegen, für"!
So? Das war mir neu!
Ja, man sagt zum Beispiel „per Eilboten"!
Per Bahn!
Per Luftpost!
Ich kenn' nur perennierende Peter-silie!
Alles falsch! Bei meinem Molken-Per geht es um einen Multiplikator!
Wozu soll das gut sein?
Zum Beispiel für die Eier-produktion! Mit Molken-Per werden die Eier noch größer und noch schwerer als Straußen-Eier!
Hm!
Und erst bei Katzen! Mit Molken-Per aufgezogen, werden sie so groß wie Tiger!

Das mag vielleicht übertrieben klingen, aber jedenfalls multiplizieren sich dadurch auch meine Gewinne!
Wie das?
Donald! Hast du vielleicht vergessen, daß ich eine Hühnerfarm mit 5000 Legehennen besitze?
Stimmt!
Und mit dieser Molke könntest du deinen Ertrag steigern?
Dann laß dir doch von Herrn Dusentrieb eine Molken-Per-Fütterung mixen!
Meinst du, daran hätte ich nicht sofort gedacht?
Sofort, nachdem ich die Nachricht gelesen habe, bin ich zu ihm hingeeilt!
Gut!
Nein, schlecht! Das Labor ist zu! Herr Dusentrieb ist zur Kur gefahren!
Na, dann bleibt dir nichts übrig, als auf seine Rückkehr zu warten!

Dz! Dz! Wie sagt das Sprichwort? Was du heute kannst besorgen, das verschiebe nicht auf morgen!
Und?
Und? Heute wird gestartet, und morgen...
...morgen sind wir bereits in Afrika und knöpfen uns diesen gelben Wissenschaftler vor!
Gelber Wissenschaftler? Das muß ein Chinese oder ein Japaner sein!
Ob Chinese oder Japaner, das ist mir einerlei! Hauptsache, er gibt mir seine Formel für die Molke-Produktion!
Was soll der schnöde Mammon! Ich biete ihm fünf, vielleicht sogar zehn Taler pro Hektoliter!


Oh, guten Tag, Herr Duck! Wollen Sie etwa verreisen?
Sehen Sie das nicht? Ich hab's eilig!
Sehr unvorsichtig von ihm, einfach so zu starten, ohne vorher voll-zutanken!
Onkel Dagobert! Was gibt's denn unterwegs zu essen?
Nichts!

Grrr!
Wieso hast du keinen Proviant mit an Bord genommen?
Weil wir damit Zeit verloren hätten! Ich hab's eilig!

Wir decken uns in Bagungo ein!
Bagungo?

Ein kleines Dorf mitten im schwärzesten Afrika! Von dort aus machen wir uns auf die Suche nach dem gelben Wissenschaftler!

Ich frage mich, was ein Asiat mitten im schwärzesten Afrika zu suchen hat!
Was für eine Frage! Er probiert die Formel aus!

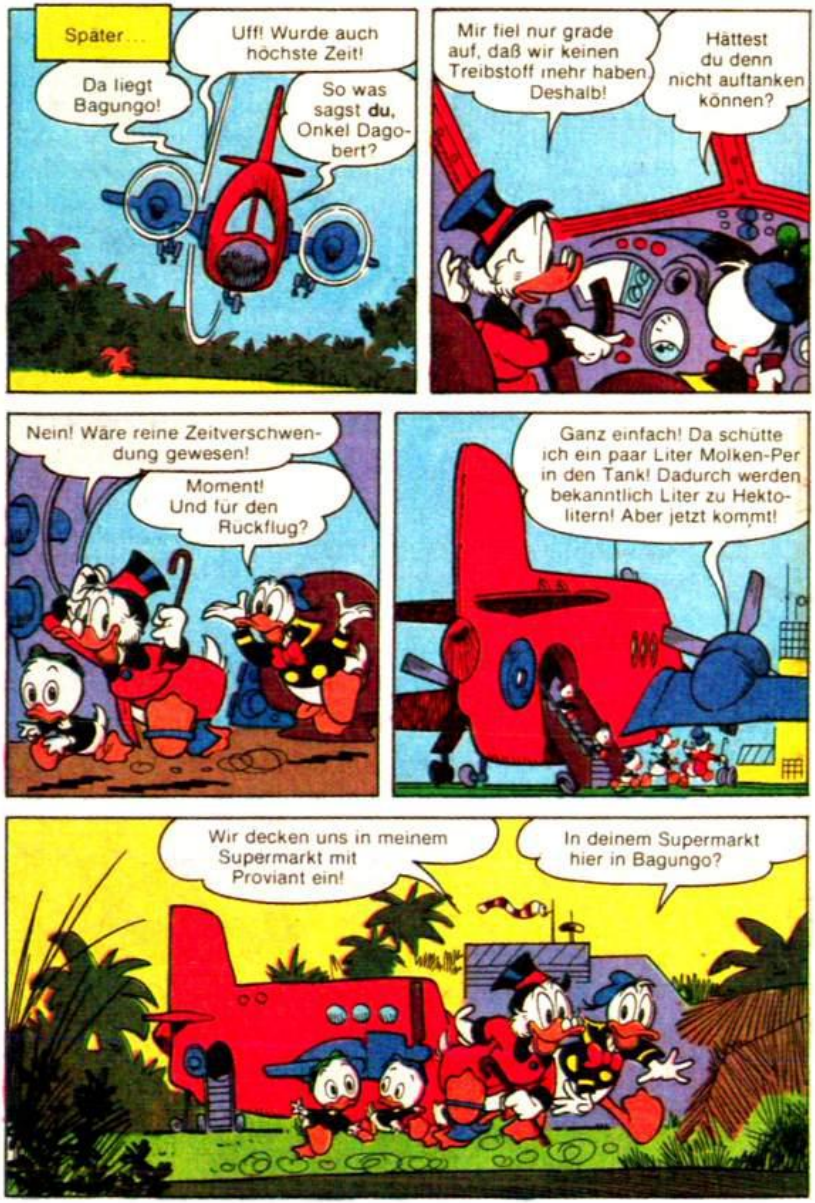
Mann, sind wir bald da?
Zur Ablenkung erzähle ich euch eines meiner Klondike-Abenteuer!

„Kaum war ich in Klondike gelandet", erzählt Onkel Dagobert, „da wurde ich von einem Eskimostamm entführt, der mich zum Tod im Eis verurteilte!"

„Doch da, plötzlich — o Wunder — begann ein heller Strahl meine Zelle zu erleuchten ... und ebenso meinen Geist!"
Ich hab's!
„Mit meinem Zylinder gelang es mir, die Strahlen zu bündeln!"
Durch Bündelung von Strahlen entsteht Wärme!
„So geschah es! Langsam schmolz das Eis!"
FFFFT!
„Zwei Stunden später hatte ich ein Loch ins Eis geschmolzen, das mir den Ausstieg erlaubte!"
Keiner zu sehen! Aber Vorsicht ist besser als Nachsicht!
„Zur Vorsicht tarnte ich mich als Schneeball!"
Und los geht's!

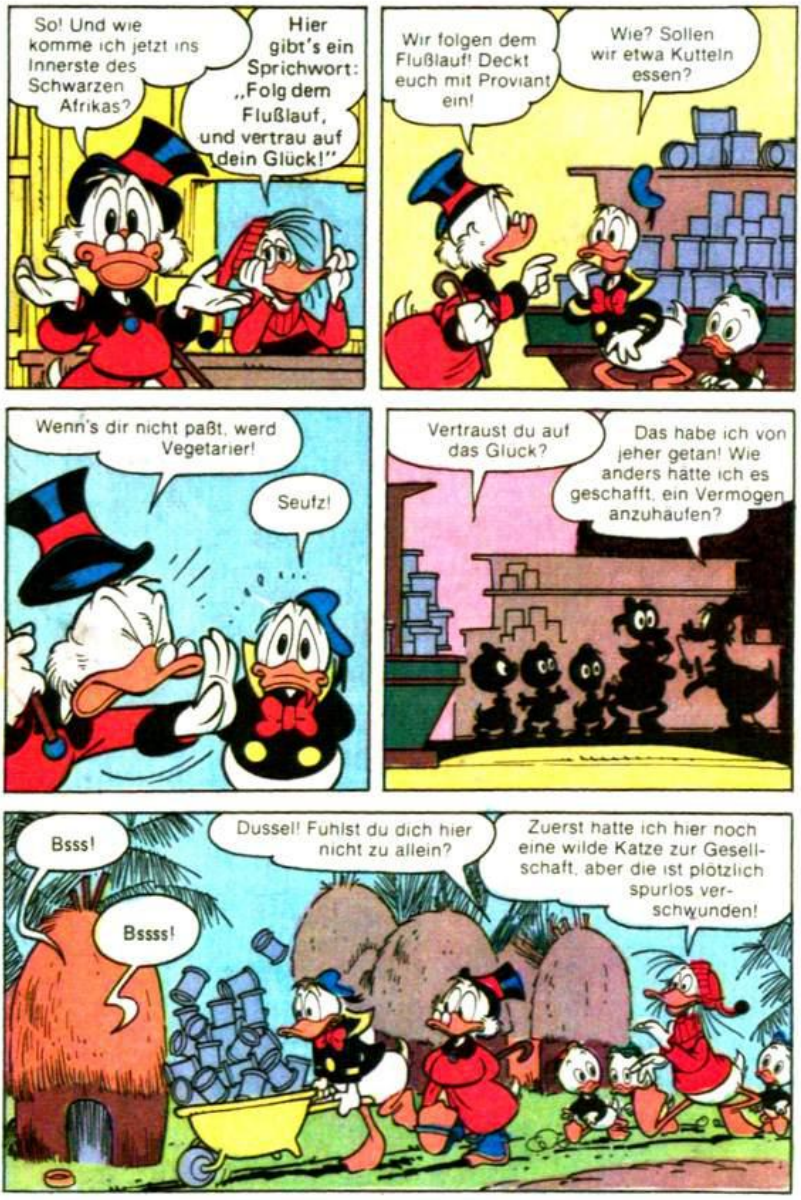
„Nun verwandelt sich, wie jeder weiß, ein Schneeball, wenn er abwärts rollt, in kurzer Zeit in eine Lawine..."
RUMPEL!
„Am Fuß des Abhangs floß der Yukon vorbei, und genau an seinem Ufer prallte ich mit meiner Lawine auf! Ich war gerettet! Ich war frei!"
Uff!
PLUMPS!
Keuch! Schnüff!
Den Geruch kenne ich doch! Kein Zweifel!
Schnüff!
Juchhuu! Der unzweifelhafte, berauschende Duft von Gold!

Oh! Ihr goldgetrankten Gründe des Yukon! Euch verdanke ich meine erste Million! Mit euch habe ich den Grundstein fur mein Vermogen gelegt!
Ja! Dort begann einst mein Gluck, und wie ihr wißt, dauert es bis heute an!
Wie ging denn das, mit dem Zylinder die Sonnenstrahlen zu bundeln?
So was geht doch nur mit einer Linse?
So ist es! Seht her!
Oh! Da ist ja oben eine Linse befestigt!
Und sogar eine ziemlich starke!
Ja! Mein guter, alter Zylinder hat mir schon oft zum Feueranmachen gedient! Das spart Streichholzer!


Später...
Da liegt Bagungo!
Uff! Wurde auch höchste Zeit!
So was sagst **du**, Onkel Dagobert?
Mir fiel nur grade auf, daß wir keinen Treibstoff mehr haben. Deshalb!
Hättest du denn nicht auftanken können?
Nein! Wäre reine Zeitverschwendung gewesen!
Moment! Und für den Rückflug?
Ganz einfach! Da schütte ich ein paar Liter Molken-Per in den Tank! Dadurch werden bekanntlich Liter zu Hektolitern! Aber jetzt kommt!
Wir decken uns in meinem Supermarkt mit Proviant ein!
In deinem Supermarkt hier in Bagungo?

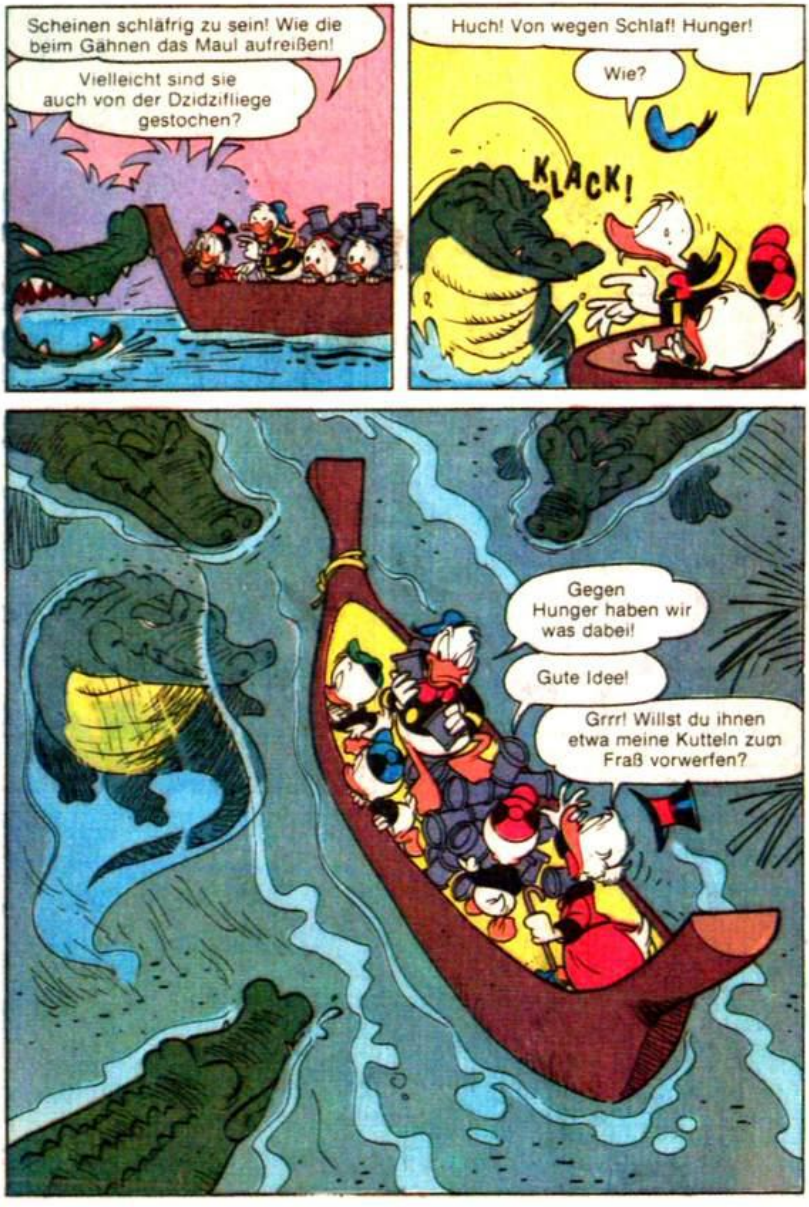
Donald! Muß ich dir erst sagen, daß meine Lebensmittelgeschäfte weltweit zu finden sind? Drunter tu' ich's nicht!
Hier sind wir richtig!
Mann, super!
SUPERMARKT DAGOBERT DUCK
Was soll das? Der Geschäftsführer schläft, anstatt die Kunden zu bedienen!
Was für Kunden? Hier ist niemand!
Total leer!
Bssss!
KASSE

He, Dussel! Wach auf!
Bss!
Oh! Hallo Boß!
Was ist? Wieso ist der Laden leer und die Regale brechend voll?
Die Leute kaufen keine Kutteln in der Dose!
Finden sie es zu teuer?
Nein! Zum Brechen!
DUCK KUTTELN
Jeder, der's mal versucht hat, wird Vegetarier!
Die sollten sich was schämen!
Gibt es unter den Wilden hier einen, der uns ins Innerste des Schwarzen Afrikas führen könnte?
Keinen! Die schlafen alle!
KASSE
Ist denn jetzt Mittagszeit?
Nein! Die Stunde des Schlafs! Sie sind am letzten Montag von der Dzidzifliege gestochen worden. Seitdem schlafen sie! Du hast keine Chance!


So! Und wie komme ich jetzt ins Innerste des Schwarzen Afrikas?
Hier gibt's ein Sprichwort: „Folg dem Flußlauf, und vertrau auf dein Glück!"
Wir folgen dem Flußlauf! Deckt euch mit Proviant ein!
Wie? Sollen wir etwa Kutteln essen?
Wenn's dir nicht paßt, werd Vegetarier!
Seufz!
Vertraust du auf das Glück?
Das habe ich von jeher getan! Wie anders hätte ich es geschafft, ein Vermögen anzuhäufen?
Bsss!
Bssss!
Dussel! Fuhlst du dich hier nicht zu allein?
Zuerst hatte ich hier noch eine wilde Katze zur Gesellschaft, aber die ist plötzlich spurlos verschwunden!

Von den Wilden aufgefressen?
Ausgeschlossen! Die sind doch jetzt Vegetarier!
Da ist der Fluß! Wir brauchen nur dem Flußlauf zu folgen!
Ein Boot! So was nennt man Glück!
Verstaut den Proviant an Bord!
Huch! Der Fluß bringt uns nach A-Nogo N-Goro!
FLUSS
RICHTUNG A-NOGO N-GORO
Na und?
Erinnerst du dich nicht mehr? Da bin ich mal dem Gorilla King begegnet!
Und ob ich mich erinnere! Dessen Durst hab' ich mit meinem Sekt gestillt!
Hihi! Dann sättige ihn doch diesmal mit Kutteln!

Leb wohl, Dussel!
Leb wohl, Boß! Und viel Glück!
Das werde ich brauchen!
Hmm! Eigentlich wollte ich ihnen noch raten, nicht das Boot zu nehmen, sondern den Fußweg am Ufer entlang
Minuten später...
Sieht aus, als ob der Fluß schliefe!
Ich hab' noch nie so einen langsamen Fluß erlebt!
Uff! Das ist ja echt zum Einschlafen!
Zur Ablenkung werde ich euch ein weiteres Abenteuer aus Klond
O nein! Eher stürze ich mich ins Wasser!
Huch! Seht ihr das?
Krokodile!


Scheinen schläfrig zu sein! Wie die beim Gähnen das Maul aufreißen!
Vielleicht sind sie auch von der Dzidzifliege gestochen?
Huch! Von wegen Schlaf! Hunger!
Wie?
KLACK!
Gegen Hunger haben wir was dabei!
Gute Idee!
Grrr! Willst du ihnen etwa meine Kutteln zum Fraß vorwerfen?

Sollen wir lieber dich reinwerfen?
Huch!
Guten Appetit!
Freßt! Es ist genug da!
Oh! Meine guten Kutteln!
Bläää!
Wie? Paßt euch was nicht?
KRUNK!
Pfui!
Oje!
POING!
BONK!

Da! Sie ziehen ab!
Denen ist wohl schlecht!
Na bitte! Die Duck-Kutteln sind ein voller Erfolg!
Phantastisch! Jetzt fressen sie Margeriten!
Um auf anderen Geschmack zu kommen!
MJAM! MJAM!
Die werden wohl zu Vegetariern!
Kann schon sein! Grübel! Grübel! Ich überlege gerade!
Brüder! Die Strömung wird schneller!
Stimmt!
Zu schnell!

RUMPEL!
Hört ihr auch das Grollen?
Pah! Wer wird sich denn vor Donner furchten?
RUMPEL!
Das ist kein Donner! Das ist das Getose eines Wasserfalls!
Hilfe! Wir stürzen ab!
Haltet euch fest!
Oh! Oh! Hiiilfe!
KRACKS!
Halt! Mein Zylinder!
Uff!
RUMPEL!

Was jammerst du über deinen Hut?! Schau lieber, was mit Onkel Donald passiert ist!
Hiiilfe!
RUMPEL!
RUMPEL!
Blubb!
RUMPEL!
Gluck!

Naturlich hat's wieder mich erwischt!
Ich muß schleunigst meine Kleider trocknen!
Da vorn seh' ich ein Stück trockenes Holz!
Bloß, wie mache ich ohne Streichholzer Feuer?
Oh, was für ein Glück! Onkel Dagoberts Zylinder!
Eine Sache von ein paar Minuten und...
Gick?

Gick!
Huch!
PATSCH!
Gick!
King! Es reicht! Laß mich los!
SCHMATZ!
Schau, was du angerichtet hast!
Gick?
Ich kann doch so nicht rumlaufen, King!
Woff!
Es bleibt mir nichts übrig. Ich muß mir was zum Anziehen suchen.

Vielleicht finde ich etwas in dieser Hütte!
Wuff! Wuff!
Gick?
Besser als gar nichts!
Was meinst du, King?
Gluck! Gluck!
Rulps!
Na denn prost!

Gick!
Gick!
SPROING!
Hilfe!
In der Flasche
muß Molken-Per
gewesen
sein!
Gickk!
Hilfe!
Ein Monster!
Nichts wie
weg!
TSCHUMP!
TSCHUMP!
Gick!
Wohin?
Wohin?
Gick!
Keuch!
Keuch!
Uff!

Ich hatt' mir nie träumen lassen, mal Tarzan zu spielen!
Huch!
Oh, bin ich benebelt!
Huch! Was versteckt sich da im Gebusch?
Schnüff! Schnüff!

Schnuff!?
Ein... Ti... Tiger?!
Dabei heißt es, in Afrika gäb's keine Tiger! Alles Luge! Alles Luge!
Hilfe! Hiiilfe!
Miau!
Miauuuu!
Das ist das Ende!
Schleck! Schleck!
Hör auf, mich abzuschlecken, du Wildkatze! Ich bin kein Spielzeug!

Schleck!
Hab' ich „Katze" gesagt? Ja, dann ist das vielleicht...
...die Katze von Dussel! Die hat von dem Per getrunken!
Schleck!
Miau!
Und jetzt? Ich bin doch keine Maus!
Seufz! Komme, was kommen mag! Ich schließ' die Augen und schlafe! Ich bin erledigt!
Und was war inzwischen mit dem Rest der Familie Duck geschehen?
Schaut, wer da kommt! Herr Düsentrieb!
Was suchen **Sie** hier?
Andere Frage! Was machen **Sie** hier?

Ich bringe Sie ins Trockene, dann reden wir weiter!
Nein, so was nenne ich Glück!
Nichts als Zufall, Herr Duck!
Sind Sie hier unten zur Kur?
WUSCH!
WUSCH!
Ja, das ist hier mein Kurort! Das Baden in dem Tümpel hat mich vollständig geheilt!
Geheilt? Wovon?!
Von einer schweren Gelbsucht! Ich sah schon aus wie ein Chinese!
Dann sind Sie also...
...der Erfinder des Molken-Pers?
Ich habe schon viel über Ihre neue Erfindung gelesen.
Gewiß. Aber die Zeitungen haben nur ungenau darüber berichtet.

Der Erfinder dieser Molke ist ein Medizinmann, der mir davon eine Flasche in die Hand gedrückt hat und in eine unbekannte Richtung verschwand!
Dann kennen Sie nicht die Formel?
Sobald ich zurück in Entenhausen bin, werde ich den Inhalt analysieren und...
Onkel Dagobert!
Wir müssen den armen Onkel Donald finden!
Oh! Das stimmt!
Was ist mit ihm passiert!?
Er ist den Wasserfall hinuntergestürzt!
Da unten macht der Fluß eine Biegung. Da soll auch ein stehendes Gewässer sein! Vielleicht ist er dort gelandet!
Hoffentlich!

Dann machen wir uns auf die Suche!
Sie suchen und suchen doch vergebens
Hier ist nichts!
Seufz!
Mein armer Neffe! Ich werde dich aufrichtig beweinen!
Kommt herein! Das ist die Hütte, die mir der Medizinmann geschenkt hat!
Seufz!
Oje!
Ruht euch hier kurz aus, dann suchen wir im Wald weiter nach Donald!
Bss!
Oh! Ein Tiger!
Wie? Der hat vielleicht meinen Neffen gefressen!
Nein! Das ist Dussels Katze!

Ich hatte ihr ein bißchen Milch in die Schale...
Miau!
Hilfe! Da ist noch eine Bestie auf dem Bett! Sieht aus wie ein Leo...
Bssss!
Wie?
Donald! Du schnarchst?
Elender Faulpelz! Wenn ich denke, wie viele Tränen ich bereits um dich vergossen habe!
Ich war müde! Zuviel Strapazen!
Hier! Wer hat die Molke getrunken?
Können Sie die nicht selbst herstellen?
Unmöglich! Jetzt habe ich keinen Tropfen mehr übrig zum Analysieren!
Donald! Grrr!
Nein!

Wie multipliziere ich jetzt den Treibstoff für den Rückflug?
Wie vergrößere ich die Eierproduktion meiner Batteriehennen?
Hilfe!
Gick!
?
He!
Danke, King!
Gick!
Aua!

Uff!
HÜPF!
Eieiei! Onkel Donald hat seinen Kingkong wiedergefunden!
Achtung! Das ist mein Leibwächter!
Grr! Ja, wenn du diesen Leibwächter nicht hättest, würde ich...
ZAFF!
Aber da ich ihn nun mal habe, Onkel Dagobert...
Onkel Dagobert! Diese Reise hat dir ja gar nichts gebracht!
Abwarten, Kleiner!
Wie weit ist es zur nächsten Stadt?
Zirca 50 Meilen!
Fahren Sie mich kurz hin? Ich will dort bei einer Behörde vorsprechen!

Und tags darauf...

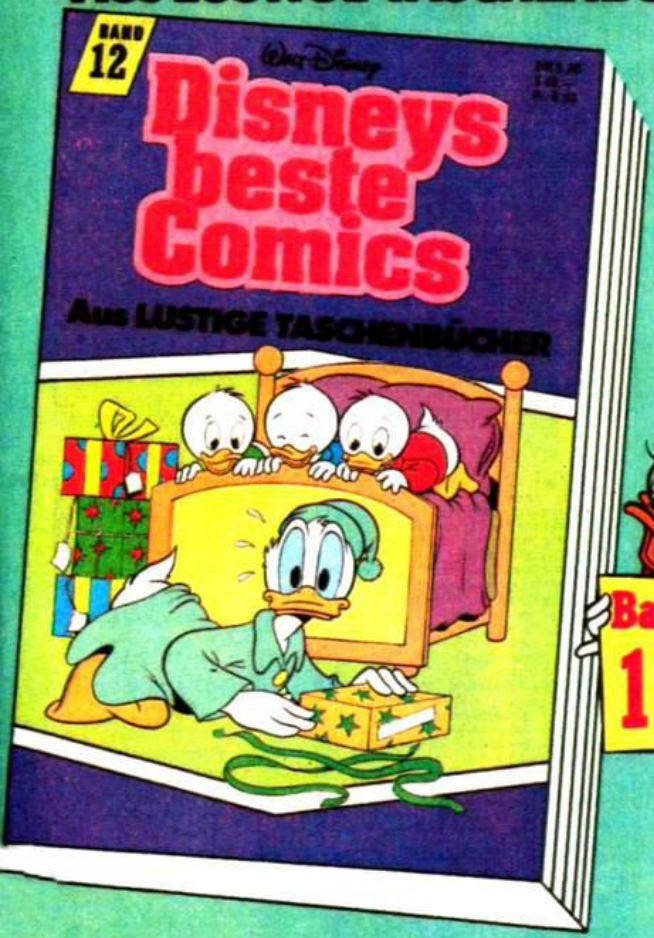
So! Ich bin zurück aus der Hauptstadt!
KEROSIN
Oh!
Wo hast du den Treibstoff her?
Den hat mir die Regierung gestellt!
Im Austausch für meine Kutteln! Damit wollen sie die wilden Tiere zähmen! Ganz einfach!
Außerdem habe ich die Erlaubnis, den Wald von A-Nogo N-Goro zum Nationalpark zu machen!
Und dafür Eintritt zu verlangen, stimmt's?
Natürlich! Millionen von Touristen werden staunen über die vielen Löwen, Hyänen, Leoparden und Krokodile, die brav alle Margeriten essen!

Und schließlich...
Wie? Hort's denn gar nicht auf?
Ihr Onkel ist nicht zu bremsen!
Schließlich werde ich hier ein Kurheim für Milliardäre eröffnen!
Milliardäre kriegen immer Gelbsucht, sobald sie ihren Steuerbescheid lesen!
Alles in allem verhilft mir diese Reise dazu, daß wieder mal Geld in meinen Kassen klingelt! Und das nicht zu knapp!
Was zu erwarten war!
Onkel Dagobert! Du machst sogar aus Dreck noch Gold!
Wenn ich das nicht könnte, wie hätte ich...
...sonst das Vermögen angehäuft, das ich nun mal mein eigen nenne...
...als reichster Mann der Welt?
Hihi!
ENDE

Disneys beste Comics

NEU

Aus LUSTIGE TASCHENBÜCHER



Besonders lustig und spannend sind die Abenteuer aus Walt Disneys LUSTIGE TASCHENBÜCHER. Und die allerbesten daraus kommen in die Auswahlreihe „Disneys beste Comics". Das ist Band für Band eine geballte Ladung Comic-Spaß! Ein Abenteuer besser als das andere! Jetzt überall, wo es Zeitschriften gibt!

ehapa

© 1989 The Walt Disney Company

Nr. 1 Der Kolumbusfalter
Nr. 2 Hallo, hier Micky
Nr. 3 Onkel Dagoberts Millionen
Nr. 4 Donald, König des Wilden Westens
Nr. 5 Onkel Dagobert bleibt Sieger
Nr. 6 Micky-Parade
Nr. 7 Donald in 1000 Nöten
Nr. 8 Donald gibt nicht auf
Nr. 9 Micky ist der Größte
Nr. 10 Mit Onkel Dagobert auf Weltreise
Nr. 11 Hexenzauber mit Micky und Goofy
Nr. 12 Donald in Hypnose
Nr. 13 Micky in Gefahr
Nr. 14 Donald sucht Streit
Nr. 15 Abenteuer mit Micky und Goofy
Nr. 16 Donald in 1000 und einer Nacht
Nr. 17 Micky und Minni
Nr. 18 Donald ist unschlagbar
Nr. 19 Pech für die Panzerknacker
Nr. 20 Onkel Dagobert sieht rot
Nr. 21 7:0 für Onkel Dagobert
Nr. 22 Donald auf großer Fahrt
Nr. 23 Ritter Donald ist der Beste
Nr. 24 Donald geht ein Licht auf
Nr. 25 Tick, Trick und Track räumen auf
Nr. 26 Onkel Dagobert schafft's allein
Nr. 27 Donald der Große
Nr. 28 Wer wagt, gewinnt
Nr. 29 Micky, der Westernheld
Nr. 30 Hier geht's rund
Nr. 31 Unverhofft kommt oft
Nr. 32 Donald im Glück
Nr. 33 Ein Milliardär hat's schwer
Nr. 34 Supermicky
Nr. 35 Aus Onkel Donalds Memoiren
Nr. 36 Onkel Donald auf heißer Spur
Nr. 37 Ehrlich spart am längsten
Nr. 38 Donald hier – Donald da
Nr. 39 Eins, zwei, drei – große Hexerei
Nr. 40 Auf geht's, Micky
Nr. 41 Donald mal ganz anders
Nr. 42 Micky denkt am schnellsten
Nr. 43 Unterwegs in Sachen Gold
Nr. 44 Phantomias fliegt wieder
Nr. 45 Bahn frei für Donald!
Nr. 46 Micky hat den Bogen raus
Nr. 47 Hoppla, die Ducks kommen
Nr. 48 Volltreffer für Micky
Nr. 49 Ohne Fleiß kein Preis
Nr. 50 Dagobert gewinnt immer
Nr. 51 Kopf hoch, Donald!
Nr. 52 Micky immer auf Achse
Nr. 53 Dagobert, der Milliardenakrobat
Nr. 54 Micky, der Meisterdetektiv
Nr. 55 Dagobert macht Geschichten
Nr. 56 Achtung – fertig – los!
Nr. 57 Phantomias gegen Phantomime
Nr. 58 Donald, der Held des Tages
Nr. 59 Frisch erzählt ist halb gewonnen
Nr. 60 Donald ohne Furcht und Tadel
Nr. 61 Ohne Donald geht es nicht
Nr. 62 Micky auf Gespensterjagd
Nr. 63 Micky, der rasende Reporter
Nr. 64 Onkel Dagoberts Traumreisen
Nr. 65 Spaß mit Micky und Minni
Nr. 66 Donald dreht durch
Nr. 67 Micky Maus – Superstar
Nr. 68 Alles Gute, Donald!
Nr. 69 Dagoberts große Schau
Nr. 70 Rund um die Welt mit Micky Maus
Nr. 71 Die Geschäfte des Onkel Dagobert
Nr. 72 Viel Lärm um Donald
Nr. 73 Micky greift ein
Nr. 74 Der Stolz der Familie
Nr. 75 Ferien mit Phantomias
Nr. 76 Ein Fall für Micky
Nr. 77 Gestatten, mein Name ist Duck!
Nr. 78 Onkel Dagobert gibt sich die Ehre
Nr. 79 Dagobert Duck auf Taler-Safari
Nr. 80 Fantastische Geschichten mit Micky
Nr. 81 Donald im Rampenlicht
Nr. 82 Donald vor! Noch ein Tor!
Nr. 83 Phantomias bittet zum Tanz
Nr. 84 Mit Volldampf ins Abenteuer
Nr. 85 Ein Hoch auf Donald Duck
Nr. 86 Aus dem Leben eines Milliardärs
Nr. 87 Micky ist wieder da!
Nr. 88 Donald sticht in See
Nr. 89 Der Boß bin ich!
Nr. 90 Mickys Mondfahrt
Nr. 91 Der Weg zum Erfolg
Nr. 92 Donalds bunte Welt
Nr. 93 Die Macht des Goldes
Nr. 94 Micky groß in Form
Nr. 95 Onkel Dagobert erzählt
Nr. 96 Donald bleibt auf Kurs
Nr. 97 Olympisches Allerlei
Nr. 98 Vorhang auf für Micky und Gamma
Nr. 99 Onkel Dagobert schwimmt im Geld
Nr. 100 Ein Fest für Donald
Nr. 101 Dicke Luft im Hause Duck
Nr. 102 Du bist ein As, Phantomias!
Nr. 103 Der Duck-Clan
Nr. 104 Dagobert, das Finanzgenie
Nr. 105 Ich bin die Nummer eins
Nr. 106 Donald, der Tausendsassa
Nr. 107 Wer zuletzt lacht...
Nr. 108 Donald ist im Bilde
Nr. 109 Das Lied der Prärie
Nr. 110 Donald ist mein Typ!
Nr. 111 Dagobert dreht voll auf
Nr. 112 Mit Pauken und Trompeten
Nr. 113 Manege frei für Donald Duck!
Nr. 114 Rallye Entenhausen
Nr. 115 Riesenspaß beim Ringelpiez
Nr. 116 Ohne Netz und doppelten Boden
Nr. 117 Die Ducks... vom Winde verweht
Nr. 118 Donald, der Weltenbummler
Nr. 119 Fern von Entenhausen
Nr. 120 Entenhausener Wunschkonzert
Nr. 121 Phantomias und seine Freunde
Nr. 122 Querfeldein über Stock und Stein
Nr. 123 Onkel Dagobert lebe hoch!
Nr. 124 Wettlauf ins Ungewisse
Nr. 125 Freie Fahrt für Phantomias
Nr. 126 Donald, der Pechvogel
Nr. 127 Die Ducks auf Abwegen
Nr. 128 Goldregen bringt Segen
Nr. 129 Einer spielt falsch!
Nr. 130 Olympisches Fieber
Nr. 131 Herzlichen Glückwunsch, Micky!
Nr. 132 Im Reich der Sterne
Nr. 133 Die neue Eiszeit
Nr. 134 Traum oder Wirklichkeit?
Nr. 135 Donald im Pech
Nr. 136 Heißes Gold
Nr. 137 Das güldene Faß
Nr. 138 Donald – ganz locker
Nr. 139 Voll in Fahrt
Nr. 140 Der ewige Zweite...
Nr. 141 Der Tiger von Masalia

Welche Bände fehlen dir noch in deiner Sammlung? Sämtliche Lustige Taschenbücher gibt es im Buch- und Zeitschriftenhandel.

Sollte der eine oder andere Band wider Erwarten nicht vorrätig sein, bitte direkt bestellen bei:

Ehapa Verlag GmbH,
Postfach 10 12 45,
7000 Stuttgart 10.
Lieferung erfolgt per Nachnahme.

Nr. 142 – Goldene Träume – erscheint am 20. Februar 1990

Bist Du ein SONNENTYP?

Einfach die roten Zahlen neben den angekreuzten Kästchen zusammenzählen. Das Ergebnis mit den Punkten der Skala unten vergleichen, und Du weißt, was für ein Typ Du bist.

Antwort zu 1:
C – 13 Gefängnisbeamte paddelten mit den Händen 1983 an einem Tag 145,6 km in einer Badewanne.

Antwort zu 2:
C – hohes C-Orangen brauchen viel Sonne.

Antwort zu 3:
C – Nur ein Hoch bringt schönes Wetter, ein Tief Regen, und Nachdruck ist Nonsens.

Antwort zu 4:
C – Wer die Sonne als Grill mißbraucht, dem blüht ein Sonnenbrand.

Antwort zu 5:
A – Viele Herrscher wählten als Symbol ihrer Macht die Sonne, aber nur Ludwig XIV. nannte man Sonnenkönig.

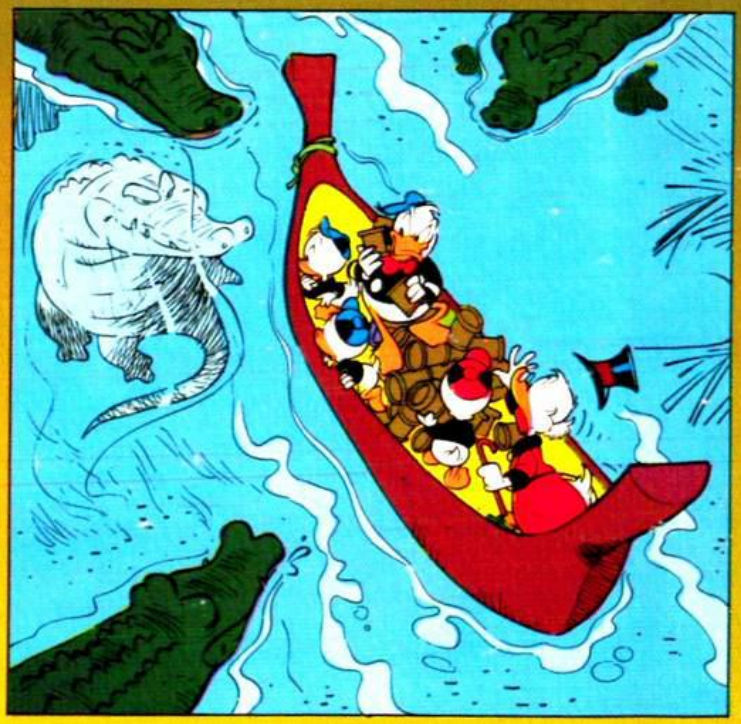
Antwort zu 6:
B – Sonnenanbeter zieht es in die Heimat der Orangen.

Antwort zu 7:
C – „Mit fünf Mark sind Sie dabei" ist das Motto der gesuchten Fernsehlotterie.

Auflösung:

7 Punkte: Schlechte Laune und ohne Pep? Kein Wunder bei Deinem Sonnendefizit!

8 – 14 Punkte: Dein Stimmungsbarometer steht auf freundlich bis heiter. hohes C gleicht die Regentage aus.

15 – 21 Punkte: Du bist von Kopf bis Fuß auf Sonne eingestellt! hohes C ist Dein Getränk.

hohes C für jede Gelegenheit.
Reich an natürlichem Vitamin C.
So wichtig wie das tägliche Brot.